



**Sektion  
Teisendorf**  
[www.dav-teisendorf.de](http://www.dav-teisendorf.de)

Beratung • Verkauf • Service

# WANDLER

Inh. Peter Aicher

TV • Video • Multimedia • SAT  
Wasch-, Trocken-, Kühlgeräte  
Küchen- und Elektrohaushaltsgeschäfte

Telefon 0861 - 5309 • Telefax 0861 - 20 92 46 8  
Karl-Theodor-Platz 42 • 83278 Traunstein

## Schluss mit hartem Wasser!

Mit einem Wasserenthärtungsgerät von Heindel.



kalkfreie  
Trinkwasserqualität



spürbares  
Wohlbefinden



### Vorteile:

- für Jedermann erschwinglich
- problemloser Einbau ohne Schmutz
- schont Elektrogeräte wie Boiler etc.
- geringer Stromverbrauch

Schwimmbad • Wassertechnik  
**HEINDEL**  
Vertriebs GmbH

**WASSERAUFBEREITUNG**  
**SCHWIMMBAD • SAUNA**  
**WHIRLPOOL • SOLAR**

D-83317 Teisendorf/Obermoos  
Freilassinger Str. 84 • Tel. 0 86 66/71 87  
[www.heindelpool.de](http://www.heindelpool.de)

Liebe Mitglieder!

Wenig Schnee im vergangenen Winter und ein äußerst schlechter Sommer brachte unser Tourenprogramm ganz schön durcheinander, nur dem Einfallsreichtum unserer Tourenleiter war es zu verdanken, dass so manche Ersatztour durchgeführt werden konnte. Im abgelaufenen Vereinsjahr 2014 konnte wieder einiges auf den Weg gebracht werden.

Seit Mitte des Jahres ist der neu beschaffte Bus im Einsatz. Er wird mittlerweile bestens genutzt, besonders von der Kinder-, Jugend- und Familiengruppe. Auch alle anderen Gruppen können den Bus nutzen, schon unserer Umwelt zuliebe. Bitte nutzt das Angebot. Die Ansprechpartner für die Buchung des Fahrzeuges findet ihr in diesem Nachrichtenblatt oder im Internet.

Auch die neue Kletterwand in Waging ist in Auftrag gegeben, der Einbau in der neuen Halle ist im Herbst 2015 vorgesehen. Wenn alles nach Plan läuft, können wir sie ab Anfang 2016 nutzen. Die Kletterwand wird sicher eine Bereicherung für unsere Ortsgruppe wie für die Sektion. Wir brauchen dringend noch Kletterbetreuer die mithelfen und bereit sind auch eine Ausbildung zu machen. Bitte meldet euch bei unserem Ausbildungsreferenten Sepp Rehrl, er freut sich über viele Zusagen.

Bei der Bergmesse am 21. Juni 2015 und am Vorabend feiern wir 10 Jahre Teisendorfer-Hütte. Ich bitte euch, nehmt recht zahlreich daran teil.

Unser Nachrichtenblatt wird uns das letzte Mal von Albert Staller präsentiert, er hat 20 Jahre hervorragende Arbeit geleistet. Hierfür möchte ich ihm im Namen der Sektion unseren herzlichen Dank und Anerkennung aussprechen.

So wie sich die Vereinsarbeit ändert, ändern sich auch die Menschen, die in einem Verein vorangehen und Verantwortung tragen. Die Vereinsarbeit muss sich an die geänderten Bedingungen anpassen und auch wir müssen uns den neuen Herausforderungen stellen.

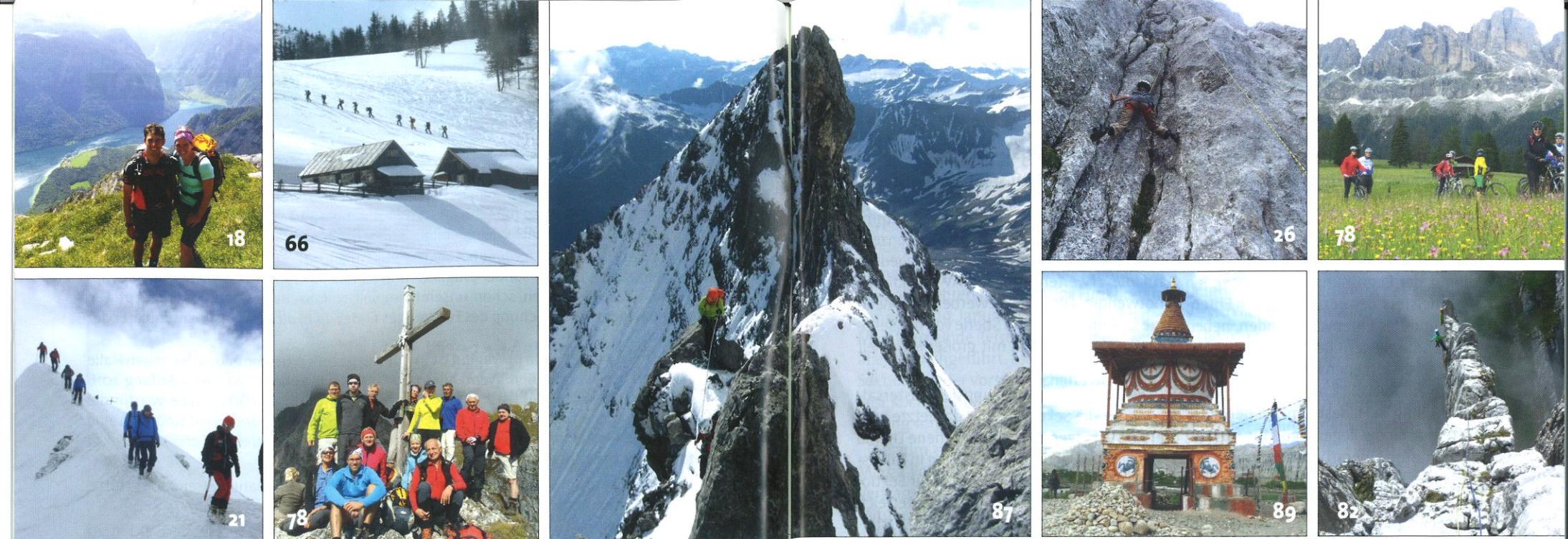
In heutiger Zeit wird häufig die geringe Bereitschaft der jüngeren Generationen zur Übernahme ehrenamtlicher Aufgaben beklagt. Wir werden deshalb gerade in diesen Bereich gemeinsam große Anstrengungen unternehmen müssen, um Vereinsarbeit auch künftig erfolgreich fortführen zu können. Natürlich soll die Mitgliedschaft Spaß machen, aber es liegt an uns allen, den Verein bzw. die Gemeinschaft zu erhalten. Bring dich ins Ehrenamt ein, wir brauchen dich!

In der Jahreshauptversammlung 2015 mussten die gesamte Vorstandschaft und die Referatsleiter neu bestimmt werden. Allen, die bisher so erfolgreich für unsere Sektion gearbeitet haben, spreche ich meinen Dank und Anerkennung aus. Ich hoffe, dass alle Positionen mit den richtigen Mitgliedern neu besetzt werden konnten und durch das Vertrauen der Mitgliederversammlung gestärkt an die neue Aufgabe heran gehen können. Den Gewählten wünsche ich Solidarität und Vertrauen untereinander, damit wir wie bisher die ehrenamtliche Arbeit mit großem Engagement und Erfolg forsetzen können. Es ist mir ein großes Anliegen mich bei allen zu bedanken, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit das Vereinsleben aufrecht erhalten. Sie investieren viel Freizeit um unseren Mitgliedern gute Voraussetzungen zu schaffen.

Danke auch an alle Firmen und Spender für die großzügige Unterstützung!

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches und unfallfreies Bergjahr

Franz Waldhutter, 1. Vorsitzender



## Impressum:

Herausgeber:  
1. Vorsitzender:  
Bürodiest:  
Redaktion:  
Titelbild:  
Bankverbindung:  
Layout & Produktion:  
Hans Koch • Tel. 0160-94662056 • info@proprint-mail.de

DAV-Sektion Teisendorf eV, Postfach 1128, 83317 Teisendorf  
Franz Waldhutter, Thundorf 23, 83404 Ainring, Tel. 08656/1395  
Do., 18.30 bis 20 Uhr (wenn Feiertag am Mi.), Tel. 08666/6177  
Albert Staller, Kapellenland 22, 83317 Teisendorf, Tel. 08666/986660  
»Bischofsmütze«, von Lorenz Mayer  
VolksbankRaiffeisenbank Oberbayern Südost eG,  
IBAN: DE 02 7109 0000 0002 5299 55 • BIC: GENODEF1BGL

## Inhaltsverzeichnis:

### Berichte

- 1 Editorial  
7 Kassenbericht 2014  
13 Bericht Naturschutzreferat  
16 Bericht Jugendreferat  
19 Bericht Hüttenwart  
23 Naturschutzreferat: Hundsfußalm

- 4 Protokoll Jahreshauptversammlung  
9 Edelweißabend 2013  
15 Bericht Wegereferat  
17 Bericht Kindergruppe  
21 Bericht Ausbildungsreferat  
38 Tourenrückblick 2014

60 Bericht der Ortsgruppe Waging

### Info

- 8 Jubilare  
11 Quiz 2015 und Auflösung 2014  
34 Neuzugänge  
74 Ehrenamt – Ich bin dabei!  
85 Mitgliederentwicklung - Grafik

### Veranstaltungen

- 8 Einladung Edelweissabend  
30 Einladung Bergmesse  
40 Touren und Veranstaltungen 2015/16  
70 Einladung Vorweihnachtsfeier

### Tourenberichte

- 18 Bericht Jungmannschafts-Tour  
66 Faschingsskitouren in St. Nikolai  
73 Hüttenwochenende der Familiengruppe  
78 Mountainbiken im Rosengarten

### Service

- 28 Funktionen und Referate  
92 Änderung der Mitgliedsdaten

63 Tourenrückblick der OG Waging  
65 AV-Abende Ortsgruppe Waging

- 10 Vereinsbus-Info  
31 Trauerfälle  
37 aktuelle Mitgliedsbeiträge  
84 Redaktion – in eigener Sache  
86 Literatur – »Kletterführer«  
93 Literatur – »Best of Skitouren«

- 25 Weihnachtsfeier 2014  
30 Einladung Jahreshauptversammlung  
70 Einladung Hüttenabschied  
89 Vortrag »Mustang«

- 26 Kindergruppe im Wilden Kaiser  
69 Bergwanderwoche Kleinkirchheim  
77 Grandspitz und Taghaube  
82 Klettern an der Hundsteinhütte  
87 Ortler

- 91 Aufnahmeantrag

# Protokoll der 106. Hauptversammlung

am 23. Januar 2015 um 20 Uhr im Saal der »Alten Post« in Teisendorf

## Wahl der Vorstandsmitglieder und der Funktionsträger der DAV Sektion Teisendorf

Franz Waldhutter eröffnete die 106. Hauptversammlung im Saal der Alten Post in Teisendorf mit der Vorstellung der Tagesordnung, der Begrüßung des anwesenden Bürgermeisters, des Bezirksrats, den Ehrengästen und des Ehrenvorsitzenden, neben den Ehrenmitgliedern. Beim Totengedenken wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Es folgte ein Rückblick auf die DAV-Hauptversammlung in Hildesheim, bei der unter anderem auch die Regelungen für Hüttenpatenschaften überarbeitet wurden. Seit 1985 haben nichthüttenbesitzende Sektionen die Möglichkeit Hüttenpatenschaften einzugehen. Ab 2015 können Patenschaften nur noch für Hütten der Kategorie 1 eingegangen werden. Nicht mehr möglich ist die direkte Zahlung des Patenschaftsbetrags an die Patensektion. Die Abwicklung läuft nun über die Bundesgeschäftsstelle, damit Unregelmäßigkeiten sofort festgestellt werden können und die Patensektionen den ihnen zustehenden Betrag fristgemäß erhalten.

Ab 2016 soll für Vorstände, ungeprüfte Touren-Übungsleiterinnen und Übungsleiter und sonstige im Auftrag der Sektion tätigen Mitglieder eine Rechtsschutzversicherung auf Grundlage eines Fonds aus Mitteln des Verbandbeitrags gebildet werden. Als Obergrenze wurde ein Betrag von 300.000 € als angemessen angesehen.

Die Diskussion über den Standort der Bundesgeschäftsstelle führte zum Ergebnis, diese im Raum München zu belassen und für das Verwaltungsgebäude des Bundesverbandes die bestmögliche Lösung zu suchen und umzusetzen.

Durch das bereits in der Hauptversammlung 2013 verabschiedete Strukturkonzept 2020 war eine Wahl von zwei Mitgliedern für die Erweiterung des DAV-Präsidiums notwendig. Die zwei Bewerber, mit Melanie Grimm und Roland Stierle von der Sektion Stuttgart, wurden mit großer Mehrheit gewählt.

Die notwendige Änderung der Mustersatzung für die Sektionen war das letzte vom ersten Vorsitzenden angesprochene Thema aus der DAV-Hauptversammlung in Hildesheim. Um steuerliche Nachteile für Sektionen, die Hütten im Gebiet von Österreich haben, waren Anpassungen in der Mustersatzung nötig. Für unsere Sektion bedeutet das, bei einer kommenden Satzungsänderung, diese Punkte einzuarbeiten und zur Beschlussfassung der Mitgliederversammlung vorzulegen.

Die Gestaltung der 150. Jubiläums-Hauptversammlung wurde an die Sektionen München und Oberland vergeben und findet 2019 statt.

Für die Sektion Teisendorf konnte Franz Waldhutter weiterhin ansteigende Mitgliederzahlen auf nun 2.900 Mitgliedern vermelden. Allein im letzten Jahr war ein Zuwachs von 280 Neumitgliedern zu verzeichnen. Vielleicht kann bereits in diesem Jahr das 3.000e Mitglied begrüßt werden.

Insbesonders für die Aktionen der Kinder-, Jugend- und Familiengruppe wurde im vergangenen Jahr ein Neunsitzer der Marke Fiat Ducato angeschafft, der aber auch für alle anderen Unternehmungen der Sektion zur Verfügung steht. Solange die Sektion das

Fahrzeug nicht nutzt, kann dieses auch von anderen Personen geliehen werden, solange sie gewisse Voraussetzungen (Mindestalter u.ä.) erfüllen. Die Bedingungen sind im Internet nachzulesen und auch in einem gesonderten Bericht im Nachrichtenblatt. Erdankte außerdem Landrat Georg Grabner, der einen Zuschuss von der Berchtesgadener Landesstiftung möglich machte.

Eine Ehrung für Vereinen und Verbänden langjährig ehrenamtlich tätige Funktionäre wurde am 29. Januar 2015 erstmals von der Marktgemeinde Teisendorf in einem Festabend durchgeführt. Es wurden für unsere Sektion von der Vorstandsschaft Fritz Graml, Resi Koch, Resi Maier und Alois Herzog zur Ehrung vorgeschlagen.

Der zum 31. Dez. 2014 seitens der Josef und Marga Posch GmbH & Co. KG gekündigte Vertrag über die Beförderungspreise für die Mitglieder der Sektion Teisendorf musste neu ausgehandelt werden. Nachdem Ende 2014 Vorgespräche stattgefunden hatten, wurde bei einem abschließenden Gespräch mit Max Aicher vereinbart, dass dieser einen neuen Vertrag ausarbeiten lassen würde. Bis zum Redaktionsschluss waren keine näheren Angaben zu erfahren, aber aus den geführten Verhandlungen ist klar geworden, dass mit einer deutlichen Preisanhebung zu rechnen ist.

Beim anschließenden Kassenbericht konnte Manuela Aicher einen positiven Abschluss für 2014 präsentieren. Die bisherigen Rücklagen erhöhen sich um rund 13.500 € (näheres vgl. gesonderten Kassenbericht). Nach Vorstellung des Haushaltspans für 2015, wurde die Entlastung des Vorstands einstimmig erteilt.

Jugendreferent Sepp Enzinger mit den ausgebildeten Jugendleitern Verena Baumgartner, Bernhard Enzinger und Jonathan Vinke haben Unterstützung von Regina Enzinger und David Vinke. Er bedauerte, dass Katha-

rina Enzinger künftig bei der Betreuung der Kindergruppen nicht mehr dabei ist, und hofft, dass sie nach einer Pause eventuell wieder in die Jugendarbeit einsteigt. Deshalb steht ganz oben auf seiner Wunschliste, dass sich Mitglieder finden, die sich als Jugendleiter ausbilden lassen, sich die jetzige kleine Gruppe der Jungmannschaft vergrößert und sich die Bildung einer eigenständigen Jugendgruppe, die als Brücke zwischen Kindergruppe und Jungmannschaft gedacht ist, verwirklichen lassen wird.

Helmut Eigenherr zeigte sich im Allgemeinen zufrieden mit der Belegung der Teisendorfer Hütte. Trotz des Winters mit viel zu wenig Schnee, dem verregneten Frühjahr und dem Sommer, der kaum einen hinterm Ofen locken konnte, kamen auch in den Sommerferien viele Familien. Die am 22. Juni gefeierte Bergmesse zog etwa knapp 200 Teilnehmer an und fand an einem ausnahmsweise herrlich sonnigen, warmen Sonntag statt.

Wegereferent Hans Waldherr berichtete kurz über den Zustand der Wege. Als größere Aufgabe erwähnte er das Aufkiesen des Seiberstadtweges und bemerkte, dass die erst drei Jahre alten Leitern aus Fichtenholz am Staufenweg, jetzt durch lärchenhölzerne ersetzt werden müssen. Der Betreuer des Feilenreiter Weges am Teisenberg, Horst Kirschbaum, legte sein Amt nieder, für ihn wird ein geeigneter Nachfolger gesucht.

Anerkennung sprach Ausbildungsreferent Sepp Rehrl dem geprüften Trainer C Bergsteigen, Sepp Enzinger und dem geprüften Wanderleiter Albert Wegscheider aus. Alle anderen 15 ausgebildeten Fachübungsleiter haben die vorgeschriebenen Pflichtfortbildungen absolviert und sind so auf aktuellem Stand. Neben den anderen durchgeführten Kursen zeigte es sich, dass der Lawinenkurs die meiste Nachfrage hatte. Es gab viermal so viele Anmeldungen als im Vorjahr, die in

drei Kursen abgearbeitet wurden. Alle Ausbildungskurse die im Jahr angeboten werden, werden jetzt erstmals auf der Homepage zusammengefasst in einer Übersicht dargestellt.

Naturschutzreferent Sepp Ramstötter berichtete unter anderem von seinem dritten Einsatz bei der Bergbauernhilfe Südtirol. Zusammen mit zwei Helfern wurde im Almgebiet der Karberg Alm (Predigtstuhl) geschwendet. Am Teisenberg soll übers Brandköpfel zur Schnied vom Forst ein Weg hergerichtet werden, der der Nutzung durch die MTB-Fahrer vorbehalten sein soll. So soll der Seiberstadtweg künftig nur den Wanderern dienen.

Seniorenwart Fritz Graml, der sein Amt bereits seit etwa zwei Jahren kommissarisch in die Hände von Felix Strohmaier gelegt hatte, rief die Anwesenden auf, weiterhin für die im Bau befindliche Kletterwand in Waging zu spenden.

Pressereferent Alois Herzig informierte die Anwesenden über die steigende Zahl der Zugriffe auf die Homepage der Sektion Teisendorf auf zuletzt rund 124.000.

Ortsgruppenleiter Mike Frumm-Mayer berichtete über die Aktivitäten in der Ortsgruppe Waging. Er konnte zwischenzeitlich für die kommissarische Schatzmeisterin Christine Thaller, Sonja Ramsperger gewinnen.

Für den Einbau der Kletterwand legte er folgende Kalkulation vor: Anschaffungskosten inklusive Nebenkosten 68.000 €, abzüglich rund 10.000 € Spenden, stehen jährlichen Gewinnen von etwa 9.000 € und Sponsoreneinnahmen gegenüber. Zuschüsse beim DAV Hauptverband, Kreis Traunstein und den umliegenden Gemeinden Taching, Waging und Wonneberg sind beantragt. Leider gab es vom Kreis Traunstein eine Ablehnung. Aus der gebildeten Rücklage werden die verbleibenden Anschaffungskosten bestritten.

Eine Darlehensaufnahme ist nicht notwendig. Die anschließende Abstimmung fiel eindeutig aus – alle stimmten dafür.

Tourenleiterin Resi Koch und die Anwesenden konnten die von Heinrich Mühlbacher zusammengestellte PowerPoint-Präsentation genießen. Die stimmigen Bilder zeigten einen Rückblick über viele Touren und Aktionen der Sektion vom vergangen Jahr bis hinein ins Jahr 2015.

Die Abstimmung der 88 stimmberechtigten anwesenden Mitglieder über die Wahl der gesamte Vorstandschaft war ebenfalls positiv, da ein jeder so gut wie einstimmig gewählt wurde. Auch manch neuer Funktionsträger wurde bestimmt: Simone Kirchhofer, Stefan Stadler, Hermann Enzinger, Franz Lindner, Helmut Huber, Felix Strohmaier, Sebastian Strohmaier. Mit einem kleinen Geschenk wurden aus ihren Ämtern verabschiedet: Albert Staller, Martin Staller, Fritz Graml, Resi Koch, Monika Helminger und Katharina Enzinger, die leider nicht alle anwesend waren.

Wie jedes Jahr wurden nach dem offiziellen Teil der Hauptversammlung die Gewinner des Preisrätsels 2014 gezogen. Veit Schütz aus Siegsdorf gewann den 1. Preis, ein Alpenvereinsjahrbuch 2015, Reinhard Lebacher aus Oberteisendorf wurde ein Alpenvereinsjahrbuch 2014 überreicht und David Vinke aus Teisendorf nahm den DAV-Kalender „Hütten unserer Alpen“ entgegen. Sie alle wussten, dass die im Nachrichtenblatt und im Internet veröffentlichte Gipfelansicht, das Gruberhörndl nahe der Kohleralm war.

Mit Dankesworten an alle für die Sektion ehrenamtlich Tätigen wünschte der erste Vorsitzende allen viele schöne unfallfreie Bergtouren mit gutem Wetter und beendete die Jahreshauptversammlung mit einem kräftigen Berg-Heil!

Bericht: Elke Weis

## KASSENBERICHT

### Kassenbericht 2014

(Ergebnis der Einnahme/Überschussrechnung in €)

Einnahmen Sektion	Ergebnis 2014	Plan 2015
Beiträge	87.482,50	94.000,00
Zinserträge/Spenden/Zuschüsse	2.542,94	1.000,00
Spenden Kletteranlage	10.532,40	1.800,00
Werbung Sektionsnachrichten	2.737,00	2.700,00
Kurs Kletterschein/Veranstaltungen	896,00	500,00
Umsatzsteuererstattung	1.526,85	0,00
Bus Leihgebühr	1.530,39	1.500,00
Verkauf Bücher, Geräte, ....	695,40	500,00
<b>Summe</b>	<b>107.943,48</b>	<b>102.000,00</b>

### Ausgaben Sektion

Beitragsabföhrung	54.068,63	50.000,00
Ausbildungskosten	2.403,31	5.000,00
Versicherungen	1.148,30	2.000,00
Hüttenumlage	6.436,00	7.000,00
Schlafsäcke, Jahrbücher, Bücherei	860,24	1.000,00
Kosten Veranstaltung	2.496,78	1.500,00
Material (Wege, Geräte, Ausrüstungsgegenstände...)	532,10	1.500,00
Miete AV-Heim	153,39	160,00
Allgemeine Sektionsverwaltung	2.583,80	3.000,00
Mitgliederservice, Jubiläen	643,76	1.000,00
Beiträge Vereine/Zuwendungen/Spenden	823,39	1.000,00
Druckkosten Nachrichtenblatt/Plakate...	5.964,44	6.840,00
Aufwand Gruppen (Kindergruppe, Ferienprogramm...)	785,96	3.000,00
Fahrtkosten	2.672,29	3.000,00
Abschreibungen	1.183,00	1.000,00
Beratungskosten	987,83	1.000,00
Kosten Bus	2.634,31	4.000,00
Rücklagen	0,00	9.500,00
sonstige Kosten	489,96	500,00
<b>Summe</b>	<b>72.949,43</b>	<b>85.900,00</b>

### Ergebnis Sektion

<b>Ergebnis Sektion</b>	<b>21.075,99</b>	<b>0,00</b>
-------------------------	------------------	-------------

### Einnahmen Teisendorfer Hütte 2014

Übernachtungen	4.590,00	4.000,00
Getränke, Sonstiges	9.715,77	8.000,00
Einnahmen Hüttenbetrieb	14.305,77	12.000,00

### Ausgaben Teisendorfer Hütte 2014

Investitionen	1.151,94	1.000,00
Versicherung, Betriebskosten	2.832,02	4.500,00
Beratungskosten	493,90	500,00
Abschreibung	1.026,13	1.000,00
Rücklagen	0,00	1.000,00
Getränke, Sonstiges	3.989,14	4.000,00
Ausgaben Hüttenbetrieb	9.493,13	12.000,00
Ergebnis Hüttenbetrieb	<b>4.812,64</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamtergebnis 2014</b>	<b>25.888,63</b>	<b>0,00</b>

## Treue Mitglieder werden geehrt...

bei unserem Edelweißabend am 6. März 2015.

**65 Jahre:** Käthe Krammer

**60 Jahre:** Wilhelm Maier, Richard Tausch

**50 Jahre:** Karin Brack, Josef Heindel, Helmut Huber, Karl Huemmer, Alfred Marchl, Irmgard Schwager

**40 Jahre:** Franz Abfalter, Ulrich Abfalter, Manuela Aicher, Kurt Binder, Christine-Rosina Enzinger, Lothar Grabner, Ulrich Heigermoser, Konrad Kriegenhofer, Marianne Marchl, Robert Ruschak, Karl Schwenk Dr. Barbara Werner, Josef Wiesenberger

**25 Jahre:** Richard Auer, Franz Biok, Silvia Brock, Willi Eisch, Alfred Engwerth, Birgitta Engwert, Brigitte Gross, Sylvia Huber, Georg Kern, Fritz Lindner, Thomas Linke, Albert Mayr, Evi Mitterer, Bernhard Riesemann, Doris Riesemann, Miriam Riesemann, Elfi Rogl, Michael Ruscher, Luise Salasch, Mike Sander, Sighart Seidel, Sabine Siglreitmaier-Räpple, Klaus Peter, Silvia Stolte, Anna Ufertinger, Heinrich Ufertinger, Helga Wagner, Martin Wagner, Konrad Wendlinger, Elisabeth Wildmoser, Hubert Wimmer, Johann Wimmer, Theresia Wimmer

## Einladung zum Edelweißabend

mit Mitgliederehrung

am Freitag, den 6. März 2015. Beginn ist um 19.00 Uhr  
mit gemeinsamen Abendessen.

Um 20 Uhr beginnt die festliche Mitgliederehrung im Saal des  
Landgasthofes Helminger  
in Rückstetten.

Alle Mitglieder mit Angehörigen sind herzlich eingeladen.

## Edelweißabend 2014...

Ein fester Bestandteil im Programm des DAV Teisendorf ist nun schon seit Jahren der als Edelweißabend bezeichnete Festabend, abgehalten ausschließlich zu Ehren der langjährigen Mitglieder. Um diese besonderen Ehrungen nicht in einer hektischen Jahreshauptversammlung untergehen zu lassen, lud dazu die Vorstandschaft am 21. März 2014 in den Landgasthof Helminger in Rückstetten ein. Der erste Vorsitzende Franz Waldhutter konnte neben den sehr zahlreich erschienen Jubilaren auch die Ehrenvorsitzenden Lenz Willberger und Herbert Schifflechner und die Ehrenmitglieder Franz Neumann, Helmut Huber und Fritz Graml, der an diesem Abend selbst geehrt wurde, begrüßen.

Aufgelockert wurde der Abend mit Klängen der Harfenmusi Ehrenlechner & Hogger. Helmut Huber gab beim Vortragen der zumeist recht lustigen Gedichten und Geschichten sein Bestes. Walter Hunklinger hatte neben einem Film mühevoll eine Reihe von alten Dias und Fotografien von Bergtouren der Jubilare organisiert und recht unterhaltsam präsentierte. Erinnerungen der Anwesenden wurden geweckt, manch lustiger Abend wurde wieder präsent. Höhepunkt des kurzweiligen Abends waren natürlich die Ehrungen der langjährigen Mitglieder.

Sowurden für 25 Jahre Mitgliedschaft beim DAV 16 Mitglieder durch das Ehrenzeichen und eine Urkunde geehrt. Davon persönlich geehrt wurden: Herr Johann Aicher, Herr Franz Berger, Herr Josef Berger und Frau Rosalie Noppinger. Herr und Frau Schmitzberger hatten sich entschuldigt, da sie nicht kommen konnten.

Für eine 40-jährige Mitgliedschaft wurden von 16 Mitgliedern persönlich geehrt: Frau Angelika Egger, Frau Monika Egger, jetzt verheiratete Schneider, Herr Peter Enzinger, Frau Andrea Maier, Herr Hannes Maier, Herr Ludwig Mayer, Frau Annemarie Pickl, vertreten durch den Ehemann Georg Pickl, Herr Dieter Weidlich, Herr Karl Weiss, Herr Albrecht Zollhauser, Frau Martha Zollhauser und Herr Norbert Zollhauser.

50 Jahre hielten dem DAV Teisendorf zehn Mitglieder die Treue und acht davon wurden persönlich geehrt: Herr Johann Berger, Herr Mathias Eder, Frau Rosmarie Eigenherr, Herr Heinrich Fuchsreiter, Herr Ludwig Mayer, Frau Johanna Platschka, Herr Felix Strohmaier und Frau Annemarie Waldherr.

Frau Lotte Schroers aus Rosenheim hatte sich entschuldigt, da ihr ein Kommen nicht möglich war. Schon 60 Jahre der Mitgliedschaft zählten drei Mitglieder, die alle persönlich erschienen waren: Herr Fritz Graml, Herr Franz Lankes und Herr Johann Maier.

Elke Weis Schriftführerin



Die "60-jährigen" Franz Lankes, Johann Maier und Fritz Graml zusammen mit der Vorstandschaft...

## INFO

### Sektion legte sich Kleinbus zu ...



Verehrte Mitglieder der Sektion Teisendorf und der OG Waging, liebe Jugendleiter, Jungmannschaftsleiter, Tourenleiter, Referenten und Mitarbeiter!

Im Namen des Vorstands möchte ich euch informieren, dass für die Sektion Teisendorf ein gebrauchtes Fahrzeug der Marke Fiat Ducato angeschafft wurde. Die Berchtesgadener Landesstiftung förderte die Anschaffung des Kleinbusses für die Jugendarbeit, durch einen Zuschuss von 1.500 €.

Der Neunsitzer (inclusive Fahrersitz), ist sehr geräumig und mit einer Anhängerkupplung versehen. Das Fahrzeug ist mit einem Dieselmotor 116 kW (160 PS) ausgestattet und hat eine Rückfahrkamera, die dem leichteren Rangieren dient. Die Sitze können zwar nicht umgeklappt, aber ausgebaut werden. Betankt wird er mit Diesel, der mit einer Karte bargeldlos bei der Tankstelle in Teisendorf bezogen werden kann.

Es besteht eine Vollkaskoversicherung mit einer Selbstbeteiligung (SB) von 300 €, die SB bei Teilkaskoschäden beträgt 150 €. Für Schäden am Fahrzeug, die bei sektionseigenen Touren entstehen, wird die SB von der Sektion übernommen, sofern der Schaden nicht grob fahrlässig verschuldet wurde. Bei Schäden, die bei Privatfahrten entstehen, muss die SB vom Fahrer übernommen werden.

Bei den Fahrzeugwarten Franz Lindner und Hermann Enzinger, die in unmittelbarer Nähe des Fahrzeugstandortes wohnen, kann nach vorheriger telefonischer Absprache das Fahrzeug gebucht und der Schlüssel abgeholt werden.

Die vorrangige Nutzung liegt bei der Kinder- und Jugendgruppe sowie der Familiengruppe. Das heißt, fallen zwei Termine zusammen, hat zuerst die Kinder- und Jugendgruppe und zweitrangig die Familiengruppe Anspruch darauf den Bus auszuleihen. Aber auch für alle weiteren Aktivitäten der Sektion steht der Bus zur Verfügung.

So kann er z.B. für Skitouren, Bergtouren, MTB-Touren, Klettertouren, Seniorentouren und -ausflüge usw. genutzt werden. Sollte der Bus frei sein, kann er auch für private Zwecke und auch von Nichtmitgliedern ausgeliehen werden.

Seit April war der Bus überwiegend für Touren der Sektion und auch für private Zwecke dreißig Mal im Einsatz und legte dabei etwa 4.000 km zurück. Das Fahrzeug lässt sich trotz seiner Größe überraschend gut fahren und der Stauraum ist gut nutzbar. Wenn man einen zusätzlichen Fahrradträger für die Anhängerkupplung hat, können Fahrräder für alle Mitfahrer befördert werden. Ein Fahrradträger kann von der Sektion nicht geliehen werden, aber das dafür notwendige Nummernschild ist vorhanden. Die Fahrzeugwarte sorgen dafür, dass das Fahrzeug immer in gutem technischem Zustand ist, auch die Bremsen wurden bereits erneuert und im Herbst sorgten sie für die vorgeschriebene Winterbereifung.

**Wir danken unseren beiden Fahrzeugwarten für ihren ehrenamtlichen Einsatz!**

Elke Weis Schriftführerin

## Quiz '15

**Wo steht dieses Kreuz?**



Es gibt wieder einige Sachpreise zu gewinnen.

Mitmachen können alle Mitglieder der Sektion. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

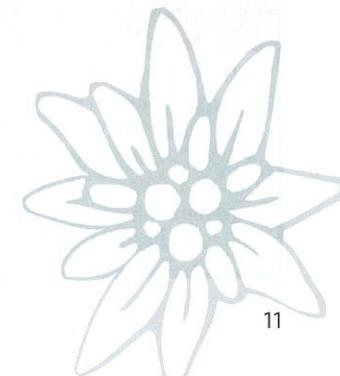
Viel Freude beim Rätseln wünscht Euch der Alpenverein!

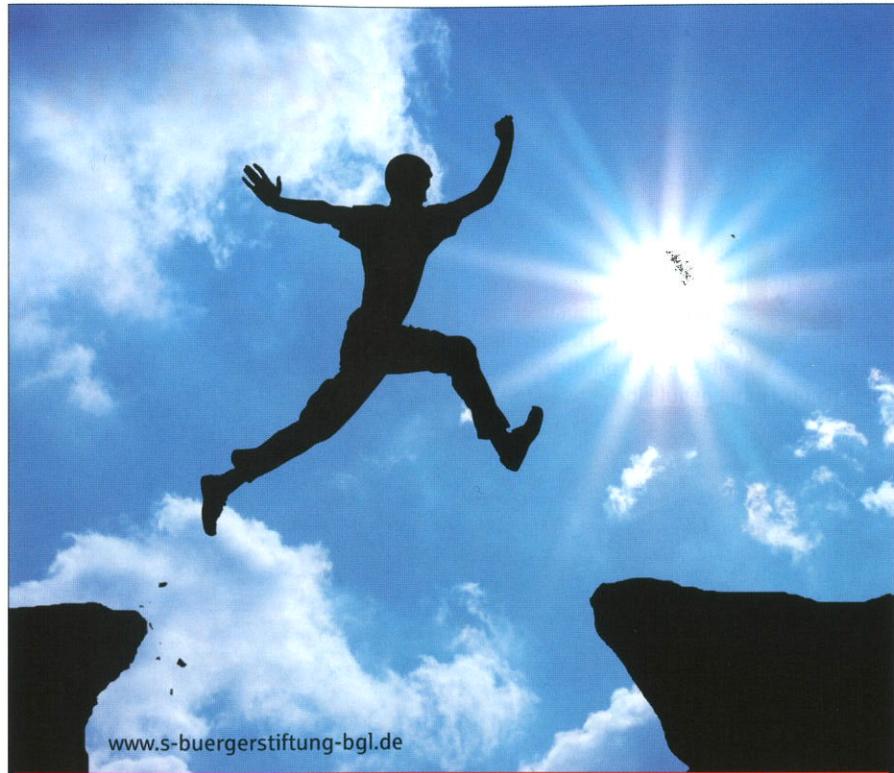
### Auflösung Quiz 2014:

**Gruberhörndl** Nähe Kohleralm

**Die Gewinner des Quiz 2014 sind:**

1. Preis: Veit Schütz
2. Preis: Reinhard Lebacher
3. Preis: David Vinke





[www.s-buergerstiftung-bgl.de](http://www.s-buergerstiftung-bgl.de)

**Helfen Sie zum Wohle aller,  
die hier leben!**



- Gestalten Sie Ihr eigenes Umfeld
- Kunst-, Kultur-, Sport-, Alten- und Jugendförderung etc., ganz nach Ihren individuellen Wunsch möglich
- Auch Sie können einen wertvollen Beitrag leisten.

Nähere Infos bei Herrn Karl Thierauf unter 08651/707-130 oder in jeder Geschäftsstelle der Sparkasse Berchtesgadener Land.

## Schwenden auf der ehemaligen Karbergalm ...



le zwischen Moosensteig und Hochschlegel-Törlkopfweg liegende Wiese hat wohl auch als Lebens- und Rückzugsraum sowie Futterfläche für diverse Wildtiere eine Bedeutung.

So machten sich nun unser 1. Vorsitzender Franz Waldhutter, der ehem. Vorsitzende Helmut Huber und der Naturschutzreferent Sepp Ramstötter unter Führung eines Forstarbeiters von der unteren Schlegelalm aus auf den Weg zu diesem Kleinod. Ausgerüstet mit einer Handsäge und Waldteufeln (Durchforstungsscheren) wurden in anstrengender, schwitzziehender Arbeit einige Latscheninseln und Waldränder freigeschnitten. Beim Rückweg entfernten wir dann auch noch viele reihängende Äste auf dem zuwachsenden Zustiegssteig.

Zerkratzt, voller Pech, verschwitzt und müde traten wir am späten Nachmittag den Heimweg an. So wurde auch heuer wieder eine wertvolle Arbeit für die Natur geleistet und der Förster, mit dem unsere Sektion bestens auskommt, wunschgemäß unterstützt.



# ebersberger

ofenbau | kaminöfen

Kirchsteg 1  
83317 Ober-Teisendorf  
Tel. 08666 6429

info@ebersberger-ofenbau.de  
www.ebersberger-ofenbau.de



Nach der Familientour, entspannt vor dem Ofen kuscheln.



## Bericht Wegeteam 2014...

Wie jedes Jahr gab es wieder bestimmte Arbeiten auf unseren Wegen der Sektion. Mehrere Kontrollgänge auf den Stoßeralmwegen wurden von Feilenreit, Neukirchen, Seiberstatt, Achterhütte, Kaltes Bründl, Neuhaus über Schneid sowie der Kohlhäusl Forststraße durchgeführt.

Laufend wurden die Auskehren geräumt, Markierungen ausgebessert und die Wege vom umgestürzten Holz frei gemacht.

Neben den Wegen am Teisenberg wurde das Wasser vom Kalten Bründel wieder zum Laufen gebracht um Wanderer und Radfahrer mit frischem Wasser zu versorgen. Ansonsten waren keine größeren Maßnahmen geplant bzw. notwendig.

Am Moosensteig und am Weg Staufen-Nord über Steiner Alm wurden sechs Kontrollgänge durchgeführt. Mehrere kleine Schäden wurden behoben, Stufen ausgebessert und erneuert, Markierungen teilweise neu gestrichen. Am Bayrischen Stiegl wurden Latschen ausgeschnitten und der Zaunüberstieg und das Brückerl erneuert.

Bereits im Winter wurde Stufenholz (Lärche) für die Wege hergerichtet. Das im Winter vorbereitete Holz wurde dann im Frühjahr nach Jochberg gefahren und am nächsten Tag mit dem Hubschrauber zu unserem Lagerplatz am Staufen geflogen. Teilweise wurde das „neue Stufenholz“ gleich verbaut.

Mein Herzlicher Dank gilt allen Helfern und Betreuern.

**Hans Waldherr**  
Wegereferent



## Neuigkeiten? – Ja gewiss ...

Es gibt einen neuen Startversuch mit einer Jugendgruppe im Tourenprogramm.

Mir ist des wichtig auch für die „älteren Kinder“ bzw. jüngeren Jugendlichen Unternehmungen im Verein anbieten zu können. Ansprechen möchte ich mit der Jugendgruppe Jugendliche ab zwölf Jahren, die bereit sind, technisch und konditionell anspruchsvollere Touren zu erleben.

Ich würde mich freuen, wenn sich Jugendliche finden, die Jugendarbeit in unserem Verein selbst mit gestalten wollen. Nur so kann unser Alpenvereinsprogramm in Kindergruppe, Jugendgruppe und Jungmannschaft weiter tolle Touren erleben und lustige Momente festhalten.

Ich bedanke mich bei den aktuellen Jugendleitern der Sektion für ihre wertvolle Arbeit und uns allen „Hals und Beinbruch“ im neuen Bergjahr.

Sepp Enzinger  
Jugendreferent

**Ach ja:** Is de Wetter moi ned so schee: <http://jugend.dav-teisendorf.de/>

## JDAV-Klettern ...

Rucki Zucki angeseilt und hoch hinaus zum Fensterln zu de Salzburger Hausberge!

Da der Winter wohl noch einige Tage auf sich warten lässt, mussten wir kurzerhand umdisponieren, und so beschlossen wir, anstatt der geplanten Schlitzenfahrt in die Mozartstadt zu fahren, nach Salzburg zum Klettern. Nach kurzen „Aufwärmrouten“ konnte jeder sich frei austoben in Farbwahl, Schwierigkeitsgrad, in den Disziplinen Klettern & Bouldern und der Länge der Kletterrouten. Dabei war die längste Kletterroute mit einem kleinen Fenster am Schlussgriff die wohl begehrteste an diesem Tag.



## JDAV – "Mmm, so ein Käse!" ...

Am 28. Juni trafen sich wieder die Kids vom DAV Teisendorf und wir machten uns auf nach Unterwössen, zu unserem Ausgangspunkt auf die Jochbergalm. Neugierig und voller Spannung führte uns der Weg durchs Kaltenbachthal, hinauf zur Alm.

Auf dem Weg dorthin gab es vieles zu Entdecken und zu bequatschen und so konnten die 680 Höhenmeter sehr zügig zurück

gelegt werden. Oben auf der Alm angekommen, die auf 1264 Meter über dem Meeresspiegel liegt, gab es gleich mal a „gscheids“ Kracherl gegen den Durst bevor uns der „Senner Hubert“ in die Künste des Almkäses einführte.

Der Hubert zeigte uns, wie durch Rühren aus frischer Almmilch Frischkäse wird und dazu gab's gleich mal ein Glaserl frische Molke zu trinken. Nach dem Trennen der Molke vom Frischkäse wurde dieser in die Käseform gegeben und wieder gab's eine Kostprobe vom frischen Käse. Nachdem der Käse in Form gebracht wurde, muss dieser nun einige Woche darin reifen.

Solange mussten wir nicht auf einen gereiften Käse warten und so zeigte uns noch der

Hubert einige Laib Käse von denen wir wieder probieren durften. Vor dem Abstieg in Tal gab's für jeden noch Würstl, sooo vieleressen konnte. Gut gestärkt ging's nun wieder zurück nach Teisendorf. Wir bedankten uns sehr herzlich beim Hubert, dem Senner auf der Jochbergalm und wünschten ihm einen guten Almsommer.

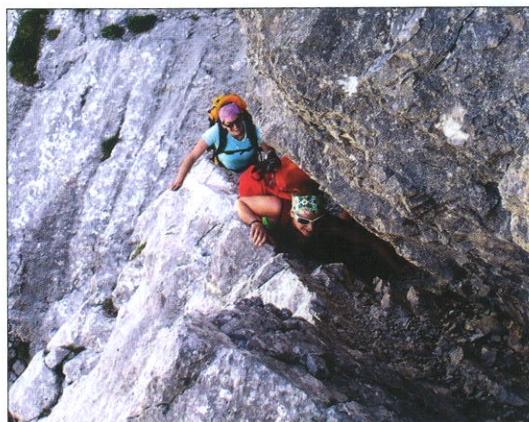


## Jungmannschaftstour Kleiner Watzmann...

### JM-Tour Kleiner Watzmann (2307 m) über Kriechband am 20. Juli

Startpunkt unserer Tour war der Parkplatz Hammerstiel, dort stiegen wir auf's Mountainbike und fuhren, an der Benzinkurve vorbei, bis zur Kühroint-hütte. Dort stellten wir die Drahteseln beiseite, deren großer Vorteil kommt später noch zum Einsatz. Wir starteten zu Fuß ins Watzmannkar, dann hoch bis zur Watzmannscharte. Oben angekommen genossen wir erst mal den Ausblick auf den Königssee, aber hier war ja erst der Anfang, – wie wir jetzt wissen.

Im Führer prüften wir noch mal unsere geplante Route, denn wir waren auf der Suche nach dem „Kriechband“. Kurz vor Ort einen Überblick verschafft, und dann ging's auch schon los. Links vorbei am Zacken,.... dann queren und schon war das Kriechband vor uns. Oh, das ist ja wirklich zum Kriechen. Nach und nach zwängten wir uns zwischen den beiden Felsplatten hindurch, und fast wären wir vor Lachen stecken geblieben. Da ja dann doch alle durchs Kriechband gekrochen sind, sind wir auf den kleinen Watzmann gelangt, immer den Königssee im Tiefblick.



Nach der einsamen Gipfelrast stiegen wir über Blockwerk und Schotter ab zum Moosalhner, dort machten wir eine kurze Rast und genossen wieder einmal die Aussicht – richtig – auf den Königssee. Weiter ging's zurück zu unseren Fahrrädern und nach einer durstlöschenden Hütten-einkehr fuhren wir in 15 Minuten zurück zum Parkplatz, dank unserer Mountainbikes. Mit dabei Tina, Michi, David, Ich.

Bericht: Sepp

## Bericht des Hüttenwärts für das Jahr 2014...

Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergfreunde, wieder ist ein Jahr vergangen und so möchte ich einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr von unserer „Teisendorfer Hütte“ geben.

Leider war das Wetter nicht ideal Bezug auf Bergtouren. Der Winter brachte – besonders in unserem Raum – nicht genug Schnee für große Skitouren.

Das darauffolgende Frühjahr wurde mit viel Regen verwässert und besonders die Wochenenden waren besser geeignet, die Zeit in der Stube hinter dem Ofen zu verbringen, als größere Bergtouren auszuführen. Das machte sich auch bei unseren Hütten treffs bemerkbar. Einige waren sehr schlecht besucht oder fielen gar aus wegen schlechten Wetters, Sturm oder wegen Revisionsarbeiten an der Seilbahn.

Doch Glück hatten wir am Sonntag den 22. Juni '14 bei unserer alljährlichen Bergmesse mit Kaplan Wirzberger. Nachdem es am Samstag teils nebelig, trüb und kühl war, herrschte am Sonntag herrliches Bergwetter – klare Sicht und es war sonnig und warm. Etwa 150 bis 200 Teilnehmer erfreuten sich des Tages.

Hier danke ich allen, welche mithalfen zum Gelingen des Tagesablaufs, sei es in der Küche, beim Bedienen, beim Abwasch oder beim Aufräumen. Hier all jenen nochmals ein Dankeschön.

In der Zeit der großen Ferien, als fast immer schlechtes Wetter herrschte, verbrachten noch viele Familien mit Kindern die Tage auf unserer Hütte.

Hier an dieser Stelle möchte ich der Glaser Maria danken, welche immer bemüht ist allen Nachfragen gerecht zu werden, besonders wenn mehrere Anfragen auf den gleichen Termin anfallen oder kurzfristig bereits gebuchte Hüttenbelegungen abgesagt werden – Maria vielen Dank!

Erst der Spätherbst brachte noch einige sonnige Tage in den Bergen. Im Tal herrschte nebelig trübes Wetter und oben, man konnte es nicht glauben, war es sonnig und warm. So konnten wir auch nochmals Holz machen und die Holzhütte voll für den Winter rüsten.

Hier ein Dankeschön an diejenigen, welche alle Jahre an den nicht immer leichten, aber dafür auch manchmal spaßigen Holzarbeiten dabei sind.

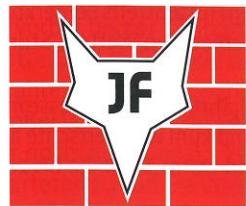
Zum Abschluss meines Berichtes kann ich dennoch rückblickend sagen, dass trotz der vielen Schlechtwettertage unsere Hütte immer sehr gerne besucht wurde, davon zeugen die Eintragungen im Hüttenbuch von ca. 1.100 Besuchern und mit ca. 700 Übernachtungen.

Um immer eine saubere einladende Hütte vorzufinden wurden auch viele Arbeitsstunden benötigt. Hier möchte ich mich nochmals bei allen bedanken, welche in irgend einer Art mitgeholfen haben zur Sauberhaltung der Hütte beizutragen, besonders den Putzmadeln bei der Generalreinigung, dem Waschen der Matratzenbezüge und den Kameraden bei der Hilfe zu den Getränketransporten und nicht zum Schluss meiner Frau Rosemarie, welche mich immer in allen Belangen unterstützt.

Für das kommende Jahr wünsche ich allen Bergfreunden erlebnisreiche Bergtouren mit immereinem gesundem Heimkommen und viele schönen Stunden auf unserer „Teisendorfer Hütte“.

Euer Hüttenwart: Helmut

# Ihr zuverlässiger Partner: vom kleinsten Umbau bis zum Großprojekt.

**JOSEF FUCHS**

Bauunternehmen GmbH &amp; Co. KG

[www.baufirma-fuchs.de](http://www.baufirma-fuchs.de)

Tragmoos 15 • 83317 Teisendorf  
Telefon (08666) 98983-0 • Telefax 98983-30

**EIN GEWINN  
FÜR ALLE**  
Die Genossenschaften

exklusiv für unsere Mitglieder  
**Anwaltshotline  
08666 | 9999999**

scannen und mehr erfahren

Gemeinsam kann man seine Ziele besser erreichen als allein.  
Das ist der Grundgedanke einer jeden Genossenschaft. Werden Sie Mitglied und profitieren Sie als Teilhaber Ihrer Raiffeisenbank von der Stärke unserer Gemeinschaft.  
Wir beraten Sie gern.

**Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG**  
Die Bank im Rupertiwinkel

## Der Ausbildungsreferent berichtet...

Unser Sektionsleben wird in den nächsten Jahren durch zwei neue Kletteranlagen bereichert werden. In Waging entsteht zur Zeit eine neue Turnhalle, in die unter unserer Regie eine ca. 15 Meter hohe und 160 qm große Kletterwand eingebaut wird. Die Planungen sind bereits erstellt, im Sommer 2015 wird die Kletterwand eingebaut und im Frühjahr 2016 soll dann die Halle eröffnet werden. Mit dem Waginger Fritz Aman, einem der bekanntesten Erschließer unserer Gegend der letzten Jahre, konnten wir für den Routenbau einen absoluten Fachmann gewinnen.

Für den Kletterbetrieb sind wir noch auf der Suche nach engagierten Mitgliedern, die auch gerne dem Nachwuchs die Grundkenntnisse vermitteln würden.

Die Tätigkeitsfelder sind schwerpunktmäßig: Betreuung von Kletterveranstaltungen in der Halle, Einweisung in die Sicherungstechnik, Abnahme Kletterschein Indoor, Einrichten von Topropes und Prüfung der Griffe und Sicherungseinrichtungen.

Interessierte Kletterer könnten hierfür eine einwöchige Ausbildung zum "Kletterbetreuer Breitensport" machen, die Sektion würde die Kosten übernehmen. Voraussetzung ist das Beherrschung des oberen V. Schwierigkeitsgrades.

Wesentlich höhere Anforderungen mit Beherrschung des VI. Grades und entsprechender Erfahrung stellt die Ausbildung zum "Trainer C" Sportklettern. Hubert Willmann wird die beiden Ausbildungslehrgänge im August und Oktober absolvieren. Mit den anspruchsvollen Kursen erhält er alle Voraussetzungen, die man für Kletterausbildungen und Klettertraining braucht, sowohl in künstlichen Kletteranlagen als auch in Klettergärten mit natürlichem Fels. Weitere Inhalte der Trainerausbildung sind die Leitung von Sportklettergruppen, die Organisation von

Gemeinschaftsfahrten in Klettergebiete und natürlich die Abnahme der Kletterscheine Indoor und Outdoor.



Im Bereich Familienbergsteigen macht Stefanie Schmeiduch im Sommer die Ausbildung zur Familiengruppenleiterin. Einige Termine von ihr stehen bereits im Tourenprogramm, über rege Teilnahme würde sie sich sicherlich sehr freuen.

Alle Informationen zu den Kursen findet man im Ausbildungsprogramm im Internet auf der DAV-Seite im Bereich Bergsport/Ausbildung.

Unser Jugendreferent Sepp Enzinger hat seine Ausbildung zum "Trainer C Bergsteigen" erfolgreich absolviert, ebenso Albert Wegscheider die Ausbildung zum Wanderleiter. Herzlichen Glückwunsch den beiden.

Wo erforderlich konnten unsere Tourenleiter an den entsprechenden Pflichtfortbildungen teilnehmen und so die Gültigkeit ihrer Trainerlizenzen um weitere drei Jahre verlängern. Somit haben wir aktuell 17 ausgebildete Tourenleiter, mit Stefanie und Hubert bald zwei mehr.

Das Ausbildungsprogramm begann im Februar mit einem Eiskletterkurs im Reintal in Südtirol. Die eingerichteten Routen an zugefrorenen Wasserfällen unterstützten das Training in vielfältiger Weise.

Im Mai konnten dann einige Mitglieder bei einem Grundkurs im Klettergarten entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten erarbeiten und nach abschließender Prüfung stolzer Besitzer des Kletterscheins Outdoor werden.

Wenig später stand der MTB-Fahrtechnikkurs auf dem Programm. Zehn Teilnehmer konnten ihre Fertigkeiten erweitern um in Zukunft auch anspruchsvollere Trails angehen zu können. Unser Ausbildungsprogramm endete mit der alljährlichen LVS-Suchübung im Rahmen einer leichten Skitour kurz vor Weihnachten.

Euer Ausbildungsreferent *Sepp Rehrl*



## Wanderung zur Hundsfußalm...

DurcheineExkursion beiderTagung "Almen aktivieren" bin ich erstmals zur Hundsfußalm bei Weißbach (Lofer) gekommen. Mir hat diese Alm und die Bewirtschaftung der Weiden und der Bewirtung mit echten Almschmankerln so gut gefallen, dass ich heuer dorthin eine Mittwochtour angeboten habe. So sind nun 21 Teilnehmer in Fahrgemeinschaften nach Weißbach bei Lofer gefahren, wo am Parkplatz Wieserbrücke zunächst Treffpunkt war.

Von dort gingen wir etwa 15 Minuten der Saalach entlang bis zur ÖAV-Ferienwiese. Hier zweigt der Grasenbergweg ab, über den wir in 1,5 Stunden sanft ansteigend und immer im Wald und lichten Grashang die Forststraße Hintertal-Wildental erreichten. Von hier war es über den Goldenen Zweig nurmehr eine viertel Stunde bis zur Hundsfußalm.

Am Wegesrand konnten Knabenkräuter, Waldvöglein, Glockenblumen, Akeleien und viele weitere Bergblumen beobachtet werden.

Die Alm ist von Juni bis September normal nur Freitag bis Sonntag bewirtschaftet. Für angemeldete Gruppen kommt die Bäuerin, Frau Helga Millinger, aber auch an anderen Tagen auf die Alm. Dort wurden wir mit schmackhaften Almjäusen (Käse, Speck, Krapfen mit Kraut) sowie frischen Getränken sehr gut bewirtet. Die Bäuerin hat uns erklärt, dass Sie vor allem selbst gemachte Produkte verwendet, was zwar viel Arbeit macht, aber auch mehr Verdienst bringt.

Die Pinzgauer Rinder sind tagsüber im Kaser und werden dort auch gemolken. Seit kurzem stellt die Bäuerin neben Brot, Butter, Aufstrichen, Kräutersirup auch Käse selbst her.

Nachdem sich, wie im Wetterbericht angekündigt, schwarze Wolken zusammenballten, mussten wir leider schon zeitig wieder Abschied nehmen. Das Almschnapserl hat uns für den nassen Rückweg sehr gut getan. Wir gingen zunächst die Forststraße Richtung Wandbauer und weiter zum Gasthaus Lohfeyer. Bereits auf diesem Weg übergossen uns heftige Regenschauer mit Graupeln. Der weitere Abstieg führte nun durch die beeindruckende, wegen des Regens aber patschnasse Seisenbergklamm. Nach Entrichtung des Klamm-Eintrittsgeldes kamen wir mehr oder weniger nass, aber doch zufrieden und beeindruckt wieder bei unseren Fahrzeugen an.

Sepp Ramstötter



# Hans Mayer & Sohn

GmbH & Co. KG

## Erbewegungen

Helming 1  
83317 Teisendorf  
Tel. (08686) 8062  
Fax (08686) 8057

**Schotterwerk**

## Weihnachtsfeier der DAV Sektion...

Gut besucht war die Weihnachtsfeier unserer Sektion, die am Sonnabend, den 7. Dezember 2014 im Saal des Gasthauses „Zur Alten Post“ in Teisendorf begangen wurde.

Der erste Vorsitzende, Franz Waldhutter, gab einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und zeigte sich dankbar, dass viele schöne Unternehmungen und Bergtouren ohne nennenswerte Unfälle durchgeführt werden konnten.

Leider konnte die Feier nicht wie geplant im Bergrestaurant Predigtstuhl gehalten werden, da die Seilbahn in dieser Zeit wegen einer verlängerten Herbstrevision geschlossen hatte. Auch die Kolpingtheatergruppe musste ihr Kommen kurzfristig absagen, da jemand erkrankt war.

Die Gäste wurden daher durch das Harfenduo Ehrenlechner-Hogger und der stimmigen Familienmusi Hogger auf die „staade Zeit“ eingestimmt. Besinnliches und erheiterndes trug auch wieder Helmut Huber durch seine Lesungen bei.

Alles in allem: eine wunderschöne, besinnliche Feier!



### Zu Besuch beim (Wilden) Kaiser...

Heuer ging die DAV-Kindergruppe der Sektion Teisendorf für ein Wochenende auf die Fritz-Pflaum-Hütte, eine kleine Selbstversorger-Unterkunft im Kaisergebirge.

Bevor's losging wurde erstmal das Essen für die kommenden Tage in allen verfügbaren Rucksäcken verstaut – protestieren zwecklos. Der Aufstieg mit den schweren Rucksäcken war ziemlich anstrengend, aber alle waren sehr motiviert und so war die Freude groß, als endlich die Hütte ins Sichtfeld rückte.



Nach einer kurzen Erkundung der Umgebung und Boulder- und Kletterplätzen, gab es dann auch schon Abendessen: Kartoffelknödeln mit (zu viel) Blaukraut und (zu wenigen) Bratwürsten. Am Lagerfeuer vor der Hütte ließen wir den Tag ausklingen.

Der nächste Morgen begann mit Einheizen, Wasser abkochen und



Frühstück... Und dann war es soweit... Endlich gings zum Klettern! Das Wetter war



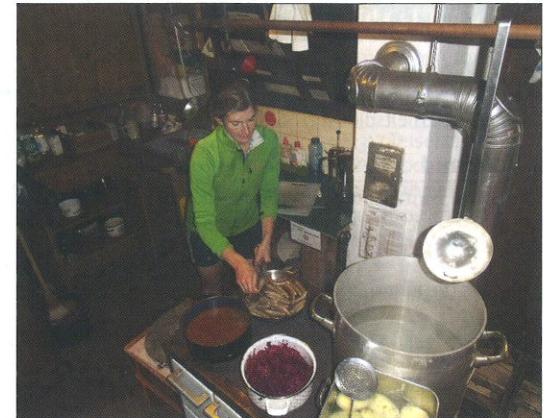
gut, der Fels griffig und die Kinder hoch motiviert. Nach dem Mittagessen prasselte leider der Regen herab und so verbrachten wir den Nachmittag kartenspielend in der Hütte. Nach dem Abendessen mit dem Klassiker Nudeln mit Tomatensoße, war der Himmel wieder blau und einigewagten sich noch mal hinaus an den bereits abgetrockneten Fels. Sogar im Licht der Stirnlampen



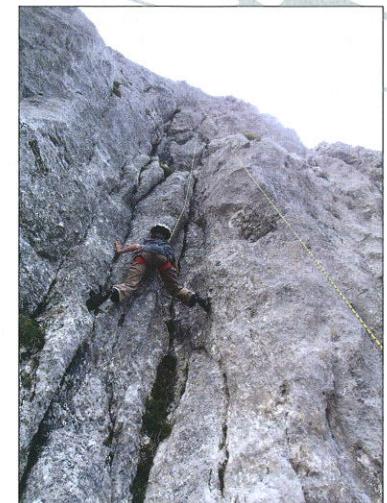
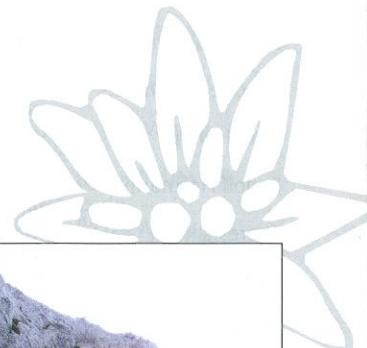
wurde noch weiter geklettert, bis auch der oder die Letzte genug hatte.

Der zweite Morgen begann wieder erste und endete mit einer großen Putzaktion. Dank tatkräftiger Unterstützung der Teilnehmer ging das Ganze flott vonstatten und wir konnten uns bei wieder mal perfektem Wetter auf den geplanten Badestopp freuen. Der Abstieg war dank der leichteren Rucksäcke schnell vorbei und am Wössner See von Erschöpfung nichts zu spüren. Das beliebteste Spiel war irgendjemanden ins Wasser zu werfen – am besten einen Jugendleiter.

Nachmittag kamen wir alle gut gelaunt und unverletzt wieder in Teisendorf an. So war das



Wochenende dank sieben engagierten Betreuern und 16 äußerst braven Kindern und Jugendlichen mal wieder ein voller Erfolg!



## FUNKTIONEN

### Funktionsträger der Sektion...

Alpiner Sicherheitsdienst (ASS), Tel. 0049-(0)89-62424-393; Hausmeister AV-Heim, Tel. 0175-3532203

#### 1. Vorstand

Franz Waldhutter	1. Vorsitzender, Thundorf 23	83404 Ainring
	Tel.: 08656-1395 u. 0152-29640136 • franz-senior@franz-waldhutter.de	
Andreas Hager	2. Vorsitzender Höglstraße 13	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-98 68 13 und 0171-9824729 • andrei.hager@gmx.de	
Manuela Aicher	Schatzmeisterin Alte R'haller Str. 40	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-6026 manuela.aicher@gmx.de	
Josef Enzinger	Jugendreferent Stegreuth 43	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-3519615 u. 0171-6798145 • enzingerjosef.jun@gmx.de	
Mike Frumm-Mayer	Ltr. OGruppe Waging Dorfstraße 23	83379 Weihhausen
	Tel. 08681-1824 frumm-mayer@t-online.de	
Elke Weis	Schriftführerin Mehring 19	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-1578 elke.weis@gmx.net	

Stand: Februar 2015

#### 2. Arbeitsausschuss

Andreas Baumgartner	1. Ltr. JM. Teisendorf Irlberg 19	83454 Anger
	Tel. 08656-9894784 und 0151-2284990 • anderbambi@gmail.com	
Georg Eckart	Führer, Karten Am Seelandl 5A	83454 Anger
	Tel. 08656-983933 u. 0151-10741699 • georg.eckart@kabelmail.de	
Felix Strohmaier	Seniorewart Surmühl 7	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-1855 festro@gmx.de	
Simone Kirchhofer	stellv. Schatzmeisterin Hallerstraße 8	83404 Ainring
	Tel. 08654-61483 u. +43-660-6161012 • simone.k275@googlemail.com	
Alois Herzig	Internetauftritt, Presse Watzmannstraße 2A	83329 Waging
	Tel. 08681-1842 alois.herzig@gmx.de	
Rudolf Hofmann	Materialwart Mousonring 53	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-7346 rudi.hofmann@gmx.de	
Theresia Koch	Tourenwart Höll 14	83313 Siegsdorf
	Tel. 08662-663934 resi.koch@outlook.de	
Stefan Stadler	Tourenwart Oberstraße 3	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-7568 und +43-664-2516658 • stefan.stadler@wuestenrot.at	
Hermann Enzinger	Fahrzeugwart Zwieselstraße 10	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-6227 und 0151-12975558 • hermann.enzinger@t-online.de	
Franz Lindner	Fahrzeugwart Hochstaufenstraße 1	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-6285 und 0157-73539331 • lindner.teisendorf@web.de	
Josef Ramstötter	Naturschutzreferent Mousonring 29	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-6255 rasepp@gmx.de	
Heinrich Mühlbacher	Verwaltung, EDV Allerberg 3	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-929701 u. 0170-5419611 • hmuehlbacher@t-online.de	
Sepp Rehrl	Ausbildungsreferent Bajuwarenring 25	83329 Waging
	Tel. 08681-9077 josef.rehrl@kabelmail.de	
Sebastian Strohmaier	Nachrichtenblatt Kirchsteg 10	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-6378 und 0160-7841414 • strohmaier.seb@gmx.de	
Hans Waldherr	Wegreferent Am Kirchberg 28	83454 Anger
	Tel. 08656-70160	
Helmut Eigenherr	Hüttenwart Schaidinger Str. 5	83317 Teisendorf
	Tel. 08666-520	
Maria Glaser	Hüttenwart Marktstr.19 • 83317 • T'dorf • Tel. 08666-244	
	Reservierungen/Schlüssel nur Mo. u. Fr. 14 bis 18 h, Sa 8 bis 12 h	

Helmut Huber

Chronist 08666-6451  
Resi Maier Hausmeisterin Tel. 08666-6045

Poststraße 28

83317 Teisendorf

#### 3. Weitere Funktionsträger

Verena Baumgartner	Jugendleiterin Mühlweg 4	83317 Teisendorf
Franz Fürmann	Kletterturm 0151-40166611 • baumivreni@yahoo.de Pilzenberg 10	83454 Anger
Irmgard Leitenbacher	Schaukastengestalterin Tel. 08666-8649	83317 Teisendorf
Alois Riedl	stellv. Hüttenwart Tel. 08654-57301	83404 Ainring
Herbert Stutz	Versand Nari-Blatt Tel. 08666-1204	83317 Teisendorf
Franz Rehrl	Kassenprüfer Tel. 08681-4844	83329 Waging
Andrea Schillinger	Kassenprüferin Tel. 0861-165315	83362 Surberg

#### 4. Gruppe Waging

Mike Frumm-Mayer	Leiter Dorfstraße 23	83379 Weihhausen
Michaela Weber	stellv. Leiterin frumm-mayer@t-online.de	Pfr.-Haslwimmer-Str. 6
Christine Thaller	Tel. 08681-4715995	83329 Waging/Otting
Sonja Ramsperger	Schatzmeisterin Tel. 08681-4778530	83329 Waging
Lorenz Mayer	Schatzmeisterin Tel. 08669-7885554	Karl-Köttgen-Str. 20
Albert Wegscheider	Tourenwart Tel. 08681-9960	83329 Waging
Alois Herzig	Jugendleiter Tel. 0163-1638910	83278 Traunstein
Harry Meissner	Gerätewart Tel. 08681-1842	83329 Waging
Andreas Fuchs	Schaukasten Tel. 08681-1556	83329 Waging
Doris Riesemann	Kassenprüfer Tel. 08681-471288	83329 Waging

#### 5. Ehrenmitglieder

Lenz Willberger sen.	Ehrenvorsitzender Tel. 08666-477	83317 Teisendorf
Herbert Schiffléchner	Ehrenvorsitz. Waging Tel. 08681-1603	83329 Waging
Fritz Graml	Ehrenmitglied schiffléchner@gmx.de	83329 Waging
Helmut Huber	Ehrenmitglied Tel. 08681-9630	83317 Teisendorf
Franz Neumann	Ehrenmitglied Tel. 08666-6451	83453 Bad Reichenhall
Lorenz Mayer	Ehrenmitglied Tel. 08681-9960	83329 Waging

# Einladung zur Bergmesse

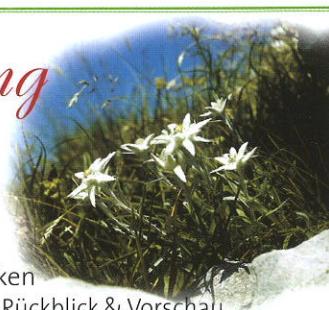
— 10 Jahre Teisendorfer Hütte —  
am Sonntag, den 21. Juni 2015

bei unserer Hütte am Predigtstuhl  
zum Gedenken unserer verunglückten, verstorbenen  
und gefallenen Mitglieder.

— Beginn: 11.00 Uhr —

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 22. Januar 2016 um 20.00 Uhr  
im Saal der Alten Post in Teisendorf



**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden mit Rückblick & Vorschau
3. Kassenbericht 2015 und Jahreshaushalt 2016
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung von Vorstand und Schatzmeisterin
5. Bericht der Jugend
6. Bericht des Hüttenwartes
7. Bericht der Ortsgruppe Waging
8. Berichte aus den Referaten
9. Tourenbericht
10. Grußworte
11. Wünsche und Anträge
12. Dank und Schlußwort des Versammlungsleiters

In Trauer  
und  
Dankbarkeit

gedenkt die  
Sektion Teisendorf  
unserer  
verstorbenen  
Bergkameraden!



**Johanna Riedl**  
\* 18. August 1958  
† 18. März 2013



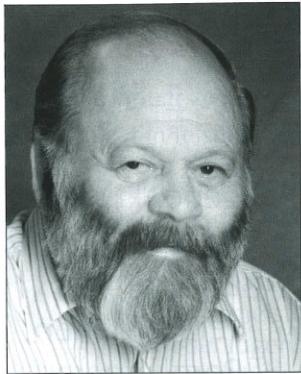
**Sepp Huber**  
\* 5. Juli 1924  
† 5. Februar 2014



**Sebastian Staller**  
\* 15. Februar 1993  
† 1. Mai 2014



**Hanse Perschl**  
\* 11. Dezember 1932  
† 22. Mai 2014



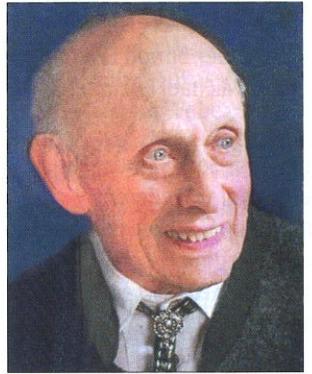
**Klausdieter Arndt**  
\* 8. März 1938  
† 8. Juni 2014



**Hedwig Zehentleitner**  
\* 16. Februar 1933  
† 2. November 2014



**Matthias Maier**  
\* 7. September 1939  
† 18. November 2014



**Siegmund Marchl**  
\* 2. Dezember 1921  
† 9. Dezember 2014

**Wir begrüßen herzlich  
unsere »Neuen 2014«**

**A**

Brigitte Adlmaier, Christian Aicher, Thomas Aicher, Jonathan Albrecht, Manuela Albrecht, Monika Allerberger, Julia Aschauer,

**B**

Hannah Balthasar, Gabriele Baumgartner, Alwin Berger, Julia Biermeier, Johannes von Bonhorst, Ralf Brand

**D**

Ruth Degelo, Jakob Ditz, Sophie Ditz, Thomas Ditz, Kai Duven

**E**

Wolfgang Edbauer, Claudia Eick, Irina Marie Eick, Jonas Eick, Jörn Eick, Viola Eick, Amelie Eigen, Anita Eigen, Tobias Eigen, Anna Eisenbichler, Hannes Eisenbichler, Johannes Eisenbichler, Simon Eisenbichler, Brigitte Enzinger, Michael Enzinger

**F**

Eva Fenninger, Elias Fesl, Samuel Fesl, Georg Fiederer, Regina Fiederer, Konrad Freimanner, Markus Freimanner, Rita Freimanner, Regina Frisch, Florian Fuchs, Judith Fuchs, Lena Fuchs, Simon Fuchs

**G**

Marita Geigl, Friedrich Götz, Felix Gross, Martina Gross, Tobias Gross, Werner Gross, Marisa Grothe, Moritz Grothe, Roland Grothe, Adalbert Gruber, Luca Güthlin

**H**

Brigitte Hager, Julia Haunerding, Andrea Haupt, Martin Heigermoser,

Elisabeth Heilmair, Ludwig Heilmair, Florian Heindel, Felix Helminger, Magdalena Helminger, Werner Hierl, Sarah Hillebrand, Lisa Hinterreiter, Heidi Hocheder, Josef Hocheder, Johann Hogger, Johann Höglauer, Magdalena Höglauer, Rosa Höglauer, Maria-Ahna Hörl, Elena Huber, Fiona Huber, Franz Huber, Helmut Huber, Johanna Huber, Karin Huber, Lukas Huber, Roswitha Huber, Monika Hummeltenberg

**J**

Agnieszka Janiak

**K**

Daniela Kaffei, Benedikt Kaindl, Sebastian Kaindl, Anna Käumle, Christine Käumle, Marc Käumle, Sophie Käumle, Barbara Klauser, Franz Klauser, Magdalena Klauser, Christine Klisch, Lena Klisch, Werner Klisch, Christian Klouceck, Hedwig Klouceck, Isabella Klouceck, Michael Klouceck, Sophie Koch, Stephan Köhl, Johannes Kolb, Ramona König, Regine Kraus, Laura Kühnhauser, Sophia Kühnhauser, Irmi Kumminger, Norbert Kunisch, Theresa Kunisch, Tim Kunisch, Ulli Kunisch

**L**

Silke Lange, Gratiela Lazar, Andreas Lechner, Hans Lechner, Helga Lechner, Stefan Lechner, Michael Leitenbacher, Veronika Leitenbacher, Jochen Leitner, Alfred Lindhuber, Christine Lindhuber, Katharina Lindhuber, Monika Lindhuber, Hermann Lindner, Margit Lindner, Tobias Lindner, Anna Maria Lluis-Cano, Jenny Löfkist

**M**

Rosi Mader, Elfriede Maier, Bernhard Mangs, Angela Mayer, Doris Mayer, Peter Mayer, Peter Mayer, Rosina Mayer, Brigitta

Mayer-Vinke, Luisa Meier, Christina Messner, Bernhard Meyerhof, Eleonora Meyerhof, Philipp Meyerhof, Manuela Mügge, Florian Mühlbacher, Marion Mühlthaler, Ernst Müller, Maxi Muschter

**N**

Eva Neuer, Sebastian Nieder, Karen Niedermüller, Michael Niedermüller, Fabian Noder, Samuel Noder

**O**

Rita Obermeier, Robert Obermeier, Obermeier, Joachim Obst, Andrea Oeffner, Marco Oeffner, Helmut Ortner

**P**

Christoph Perschl, Hildegard Perschl, Manfred Perschl, Swetlana Peterson, Lisa Plöckl, Gudrun Poller, Bettina Prechtl, Florian Prechtl, Marina Prechtl

**R**

Josef Rees, Margit Rees, Sofie Rees, Ferdinand Reicheneder, Jonas Reicheneder, Klara Reicheneder, Kristina Reicheneder, Valentin Reicheneder, Maria Reiter, Ina Rohner, Ivonne Rohner, Jonathan Rohner, Julian Rohner, Jens Rohner-Reetz, Helga Roitner, Stefan Roitner, Kilian Rosenegger, Quirin Rosenegger, Sandra Rosenegger, Sebastian Rosenegger

**S**

Christian Schaller, Matthias Schiener, Salome Schillinger, Elke Schinagl, Sebastian Schinagl, Diana Schmid, Josef Schmitzberger, Jakob Schnappinger, Veronika Schnappinger, Barbara Schneider, Christian Schneider, Giselher Schneider, Josefa Schneider, Klara Schneider, Valentin Schneider, Christian Schöpp, Gerti Schritt-

wieser, Natascha Schübel, Xaver Schwarz, Claudia Schweiger, Ingrid Schweiger, Miriam Schweiger, Stefan Schweiger, Verena Schweiger, Eva Seifert, Hannelore Siegle, Martina Sommer, Johann Sonnleitner, Sabine Stadler, Gregor Starzer, Florian Strehhuber, Christian Streibl, Stefan Streitwieser, Sylvia Sturany, Wolfgang Sturany

**T**

Johann Thaler, Anna Thiermann, Marie Traunsteiner

**U**

Marina Unterreiner, Mikael Unterreiner

**V**

René Vinke, Kathrin Vordermayer

**W**

David Wagner, Florian Wagner, Joseph Wagner, Lena Wagner, Leonhard Wagner, Veronika Wagner, Andreas Weber, Elisabeth Weber, Lukas Weber, Matthias Weber, Sebastian Weber, Sofia Weber, Vinzenz Weber, Wolfgang Weber, Christian Wegscheider, Herbert Weibhauser, Renate Weibhauser, Barbara Weismann, Andrea Weifl, Wolfgang Weiss, Anton Willberger, Christine Willberger, Hannes Willberger, Simon Willberger, Marie-Luise Willmann, Ben Wimmer, Christine Wimmer, Hubert Wimmer jun., Johann Wimmer, Margit Wimmer, Matthias Wimmer, Stephanie Wimmer, Walter Wimmer, Ludwig Winkler, Marianne Winkler, Korbinian Wirzberger, Emma Wudy, Kay Michelle Lina Wystrach

**Z**

Adolf Zagler, Christian Zehetmeier, Maximilian Zehetmeier

*Wir bringen Ihre Schuhe wieder auf Vordermann!*  
Reitschuh-Reparaturservice für Berg- und Kletterschuhe.

Schuhhaus & Orthopädie  
**REITSCHUH**  
Poststraße 23 | 83317 Teisendorf | Telefon 08666-86 76

**RIAP SPORT**  
Der Bergsportausrüster  
im Berchtesgadener Land

**Salzburger Str. 75**  
83435 Bad Reichenhall  
Tel.: 0 8 6 5 1 8 4 2 8  
Fax: 0 8 6 5 1 8 7 4 3  
E-Mail: [info@riapsport.de](mailto:info@riapsport.de)

**www.riapsport.de**

## Mitgliedsbeiträge der Sektion Teisendorf 2015

Bezeichnung	Beitrag in Euro
<b>Familienbeitrag</b> für die ganze Familie Auf Antrag: ein A-Mitglied und ein B-Mitglied – alle Kinder bis 18 Jahre sind beitragsfrei –	<b>72,00</b>
<b>A-Mitglied</b> Vollmitglied ab dem 25. Lebensjahr	<b>48,00</b>
<b>B-Mitglied</b> dies sind Ehepartner eines A-Mitglieds, sowie Bergwachtmitglieder	<b>24,00</b>
<b>B-Mitglied</b> mindestens 50 % schwerbehindert	<b>24,00</b>
<b>C-Mitglied</b> Mitglieder, die bereits einer anderen DAV-Sektion als A- oder B-Mitglied oder als Junior angehören	<b>16,00</b>
<b>Junior</b> Mitglieder im Alter von 18 - 25 Jahren	<b>20,00</b>
<b>Jugend/Kind</b> bis 18 Jahren, deren Eltern nicht dem DAV angehören	<b>12,00</b>
<b>Jugend/Kind</b> bis 18 Jahren, mit einer Schwerbehinderung von min. 50 % deren Eltern nicht dem DAV angehören	<b>0,00</b>
<b>Neu beim DAV</b> Beim Eintritt ab 1. September halbiert sich der jeweilige Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr. Bisher wurde jeweils der volle Betrag fällig!	

## Tourenrückblick 2013/2014

		Teilnehmeranzahl
2013		
7. November	Hochfeln	19 Tln
1. Dezember	Wildalphorn	5 Tln
22. Dezember	Skitour mit LVS-Übung	12 Tln
2014		
6. Januar	Traditionstour zum Hochstaufen	50 Tln
23. - 24. Januar	Skikurs für Erwachsene	10 Tln
26. Januar	Skitour Karkopf	7 Tln
8. Februar	Kindergruppe Skifahren	17 Tln
21. - 23. Februar	Grundkurs Eisklettern im Reintal	7 Tln
22. - 23. Februar	Skitourentreffen auf der Laufener Hütte	9 Tln
23. Februar	Skitour Heidentempel	20 Tln
1. - 4. März	Faschingsskitouren in St. Nikolai im Sölkatal	32 Tln
4. März	Faschingsdienstagswanderung zum Toten Mann	44 Tln
8. März	Kindergruppe Hallenklettern	22 Tln
12. März	Wanderung zum Teisenberg	13 Tln
10.-13. April	Skihochtouren in der Rieserfernergruppe	15 Tln
12. April	Kindergruppe GPS-Tour	25 Tln
4. Mai	Skitour Hocharn	12 Tln
7. Mai	Bergwanderung Kranzhorn	21 Tln
ab 7. Mai	Klettertchein Outdoor	5 Tln
10. Mai	Kindergruppe Almtour	18 Tln
10. Mai	Mountainbike Fahrtechnik	10 Tln
18. Mai	Bergtour Hochscharten	6 Tln
21. Mai	Bergwanderung zum Wandberg	28 Tln
25. Mai	Jungmanschaft Radltour rund um den Untersberg	5 Tln
25. Mai	Bergtour Fuderheuberg	13 Tln
29. Mai - 1. Juni	MTB-Tour Teisendorf – Millstätter See	14 Tln
31. Mai	Wanderung zum Kugelbachbauern	31 Tln
1. Juni	Bergtour zum großen Traunstein	18 Tln
3. Juni	Abendwanderung zum Gleichenberg	12 Tln
4. Juni	Bergtour auf den Hochgern	25 Tln
8. Juni	Jungmanschaft Klettersteig Untersberg	3 Tln
9. Juni	Bergradltour über die Loferer Almen	13 Tln
14.-15. Juni	Altjungmanschaftstreffen auf der Teisendorfer Hütte	37 Tln
15. Juni	Radtour Eschlmoos	12 Tln
18. Juni	Bergtour zum Weitlahnerkopf	28 Tln
19.-22. Juni	MTB-Tour Teisendorf – Millstätter See	13 Tln
19.-22. Juni	Alpinklettern im Alpstein-Säntis-Gebiet	8 Tln
25. Juni	Wanderung zur Hundfußalm	20 Tln
25. - 28. Juni	Moutainbiken rund um Deutschnofen in Südtirol	33 Tln
26. - 29. Juni	MTB-Touren in St. Lorenzen (Südtirol)	11 Tln
29. Juni	Familiengruppe Mountainbiketour zur Priener Hütte	8 Tln
29. Juni - 6. Juli	Bergwanderwoche Kärnten	53 Tln
1. Juli	Abendwanderung zur Bäcker Alm	15 Tln
6. Juli	Biketour auf die Hochplatte	3 Tln
16. Juli	Wanderung zur Ragertalm	26 Tln
18.-20. Juli	Mountainbiketour Stoneman Trail (Südtirol)	13 Tln
20. Juli	Jungmanschaft Bergtour Watzmannfrau	4 Tln

20. Juli	Klettersteige am Wildseeloder	7 Tln
23. Juli	Bergwanderung zum Hochbrunstkopf	11 Tln
26. Juli	„Triathlon“ an der Hörndlwand	3 Tln
26. - 27. Juli	JM Hüttenwochenende auf der Tappenkarseehütte	11 Tln
26. - 27. Juli	Alpinklettern an der Schmidt-Zabierow-Hütte	6 Tln
1. - 3. August	Familienhüttenwochenende Traunsteiner Hütte	14 Tln
1. - 3. August	Kindergruppe Kletterwochenende	17 Tln
3. August	Überschreitung Waldhorn und Kieseck	4 Tln
5. August	Almgangerl mit Musik	30 Tln
7. - 10. August	Ortler über den Hintergrat	4 Tln
10. August	Bergtour zum Scheiblingkogel	6 Tln
23. - 24. August	Klettergärten im Bayerischen Wald	4 Tln
6. - 10. September	MTB-Tour Teisendorf – Millstätter See	13 Tln
7. September	Bergwanderung zum Bernkogel	15 Tln
20. September	Mountainbiketour rund um den Gaisberg	14 Tln
21. - 24. September	Höhenwege und Klettersteige in den Karawanken	5 Tln
24. September	Bergtour zum Ochsenhorn und Pitschenberg	29 Tln
26. - 28. September	Eisenerzer Klettersteige	9 Tln
3. Oktober	Bergtour Grandspitz und Taghaube	13 Tln
5. Oktober	Bergtour über die Goldtropf	3 Tln
8. Oktober	Bergwanderung auf den Schmittenstein	26 Tln
11. Oktober	Kindergruppe Radltour	12 Tln
12. Oktober	Bergwanderung zum Tauernkogel	20 Tln
15. Oktober	Bergwanderung zur Hochalm	24 Tln
18. - 19. Oktober	Radlletzt	23 Tln
19. Oktober	Bergwanderung auf den Hochfeln	17 Tln
26. Oktober	Bergwanderung auf den Heuberg	10 Tln
2. November	Bergtour zum Saurüsselkopf	14 Tln
9. November	Bergwanderung zum Hochries	18 Tln
16. November	Bergtour Friedenrath	4 Tln
23. November	Bergwanderung Walchseer Heuberg	25 Tln
23. November	Bergtour Falkenstein	30 Tln

### Liebe Bergfreunde,

Ich freue mich als Euer neuer Tourenwart, dass ich für 2015 ein, wie ich denke, reichhaltiges Tourenangebot vorlegen kann. Für das entgegengebrachte Engagement bei der Tourenplanung möchte ich allen herzlich danken. Dank auch ebenso allen, die sich die Mühe machen, eine Sektionstour zu organisieren. Eine Bitte möchte aber auch ich an die Teilnehmer von Sektionstouren richten: Es erleichtert die Organisation mehrtägiger Unternehmungen sehr, wenn eine rechtzeitige Anmeldung erfolgt. Das heißt, etwa 14 Tage vor der geplanten Unternehmung sollte die Anmeldung erfolgen. Bei Tagestouren genügt ein kurzer Anruf beim Tourenleiter.

Treffpunkt für Gemeinschaftstouren ist, wie immer, die Lindenallee in Teisendorf.

Für das kommende Bergjahr 2015 wünsche ich allen Freunden der Berge vieleschöne Erlebnisse am und mit dem Berg – und: Immer eine gesunde Heimkehr.

Stefan Stadler, Tourenreferent

## TOURENPROGRAMM

### Touren- und Veranstaltungsprogramm

Bergsteigen ist leider nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich auf eigene Gefahr.

Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen jeglicher Art, die über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

Eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter oder der Sektion ist ausgeschlossen.

**Abfahrtsort:** Teisendorf: Lindenallee (zwischen Raiffeisenbank und Schule)  
Waging: Parkplatz an der Salzburger Straße,  
Siegsdorf: Schwimmbadparkplatz

**Anmeldung:** Grundsätzlich sollte sich jeder Teilnehmer beim Tourenleiter anmelden.  
Es liegt in der Entscheidung des Tourenleiters, evtl. nicht angemeldete Personen von der Teilnahme auszuschließen!  
Es kann schon einmal eine Tour ausfallen oder verschoben werden.  
Davon erfährt nur der angemeldete Teilnehmer.  
Die anderen warten unter Umständen vergeblich am Abfahrtsort.

**AV-Hütten:** Bei Übernachtung auf AV-Hütten ist das Mitführen eines Hütten-schlafsacks und des AV-Ausweises notwendig!

**Ausrüstung:** Jeder Teilnehmer hat die für die entsprechende Tour notwendige Aus-rüstung mitzuführen. Eventuell nicht vorhandenes **Material** kann während der **Bürodienstzeiten im AV-Heim** ausgeliehen werden.

**Fahrkosten:** Üblich sind 25 Cents je gefahrenen Kilometer für Pkw, 30 Cents/km für Bus, aufgeteilt auf alle Insassen.

### Februar 2015

Sa.-So., **Skitourentreffen auf der Laufener Hütte**. Anstieg von Abtenau 1000 Hm, ca. 3 Std. Am Sonntag Anstieg zum Bleikogel und Trickl-Abfahrt, wenn Verhältnisse günstig.  
Waging 7:00 h, Teisendorf 7:15 h  
Sepp Rehrl, 08681/9077

### März

So., 1. 3. **Skitour Schwalbenwand** (2011 m). Von Maria Alm-Unterberg aus geht es 1100 Hm zuerst über Almgelände dann das letzte Stück über einen Grat auf den Gipfel. Gehzeit 3,5 Std.  
Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr, Siegsdorf 8:30 Uhr

Robert Hanisch, 08666/7713  
0173/5785247

Di., 3. 3. **AV-Abend Ortsgruppe Waging** im Gasthaus Bräukeller  
Beginn 20.00 h

Mi., 4. 3. **Roggarosas** im AV Heim Teisen-dorf für alle die sich gern unter-halten (ratschen). Beg. 14.00 h  
Resi Maier, 08666/6045

Mi., 4. 3. **Tourenplanung online**. Touren-planung online mit alpenverein-aktiv.com, dem Tourenportal der Alpenvereine Südtirol, Österreich und Deutschland. Es wird gezeigt wie man eine geeignete Tour sucht, plant, ausdrückt und vie-les mehr. DAV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr  
Stefan Stadler, +43 664/2516658  
sts@wuestenrot.at

Do., 5. 3. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl  
Helmut Eigenherr, 08666/520  
Maria Glaser, 08666/244

Fr., 6. 3. **Edelweißabend** mit Mitglieder-ehrung im Landgasthof Helmin-ger in Rückstetten, Beg.: 19.00 h  
1. Vors. F. Waldhutter, 08656/1395

So., 8. 3. **Skitour Hochfelln** (1674 m) über die Farnböden und Fellnalm, bei guten Verhältnissen mit Varian-ten im Gebiet. ca. 1000–1300 Hm  
3-4 Std.

Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr  
Siegsdorf 8:25 Uhr  
Michael Kerle, 08662/7255

So., 8. 3. **Mit de Brettln zum Kraxln**  
Skitour zum Alpinen Klettergar-ten oder zur Alpinen Klettertour;  
Ziel je nach Schnee- und Ver-hältnisse, evtl. auch nur Kraxln

oder nur Brettln; Mögliche Ziele: Klettergarten Steinplatte (Pi-stentour), Werfener Hütte, Mitt-terkaser (Jenner), Kaserer Wand (Sudelfeld), Hofpürglhütte; Bei Schlechtwetter wird ein Aus-weichtermin vereinbart. Nach Absprache.

Georg Eckart, 08656/983933  
georg.eckart@kabelmail.de

Di., 10. 3. **Seniorenabend** im AV-Heim Teisendorf, Beginn 20.00 h

So., 15. 3. **Skitour Herrenstein** (1850 m), Wilder Kaiser Steiler südseitiger Anstieg von Prama über die Reg-alm, 1000 Hm, ca. 2,5 Std. Firntour, Harscheisen mitnehmen!  
Waging und Teisendorf 6:40 Uhr, Siegsdorf 7:00 Uhr  
Sepp Rehrl, 08681/9077

Mi., 18. 3. **Schneeschuhtour zur Vorderalm** (1140 m). Von Staudach über Staudacher Alm. 500 Hm, Geh-zeit 4 Std.

Waging u. Teisendorf 8:30 Uhr  
Siegsdorf 8:50 Uhr  
Georg Waldherr, 08687/212

Do., 19. 3. **Bergfreundeabend** im AV-Heim Teisendorf, Beginn 20.00 Uhr

So., 22. 3. **Skitour Dachsteinüberquerung** nach Obertraun. Österreichische Nationalskitour. 25 km lange Route von der Gipfelregion des Dachsteins über Simonyhütte und Gjaidalm hinab zum 2000 m tiefer gelegenen Hallstätter See. Für geübte Skifahrer. Tourenski nicht erforderlich, da nur kurze Anstiege, die zu Fuß bewältigt werden. Lawinennotfallausrüs-tung erforderlich. Rückfahrt von

- Obertraun nach Ramsau mit Skibus (ca. 13 Euro).  
Waging 7:00 h, Teisendorf 7:15 h  
Karl Weiss, 08687/984539
- Sa., 28.3. **Kindergruppe „Felswerkstatt“**  
im Haus der Berge... wir klopfen unsere eigenen Fossilienabdrücke aus Stein! – mehr Infos bei Anmeldung.  
Verena Baumgartner baumivreni@yahoo.de
- So., 29.3. **Mittelschwere Skitour** zur Taghaubenscharte. Vom Dientner Sattel über die Erichhütte, zuletzt steiler werdend in den Sattel zwischen Taghaube und Grandspitz, 2200 m. Aufstieg südseitig 850 Hm, 2,5 Std.  
Waging 7:30 h, Teisendorf 7:45 h  
Michaela Weber, 08681/4715995
- Di., 31.3. **AV-Abend der OG Waging**  
im Bräukeller, Beginn 20.00 h

## April

- Mi., 1.4. **Anmeldeschluß für die Bergwanderwoche in Südtirol.**  
(So. 28.6 – So. 5.7.) Tourenleiter Felix Strohmeier, 08666/1855 festro@gmx.de
- Sa., 4.4. **Skitour Weithlahnerkopf**  
(1615 m) über die Dalsenalm. Ca. 1050 hm 3 Std.  
Waging u. Teisendorf 7:30 Uhr  
Siegsdorf 7:55 Uhr  
Michael Kerle, 08662/7255
- So., 5.4. **Skitour: Marbachhöhe, Klingspitze, Hochkasern** mit evtl. 3 Zielen oder auch längere Pause möglich. Mittelschweres Gelände bei ca. 800-1100 Hm im Aufstieg und 2-3 Std. Gehzeit

- Waging 8:00 h, Teisendorf 8:15 h  
Andreas Hager, 08666/986813 0171/9824729
- Di., 7.4. **AV-Abend der OG Waging**  
im Bräukeller, Beginn 20.00 h
- Mi. – So., **Skitouren im Martelltal**  
8.–12.4. Stützpunkt Zufallhütte (2264 m). Hüttenaufstieg 40 Minuten. Gipfel: Köllkuppe, Zufallspitze, Ceedale, Madritschspitze, Vertainspitze ua., bei guten Verhältnissen sind mehrere Ziele am Tag möglich. Anstiege 1100 bis max. 2500 Hm pro Tag. Für die Gipfelanstiege sind z.T. Steigeisen und Pickel erforderlich.  
Waging u. Teisendorf 4:40 Uhr  
Siegsdorf 5:00 Uhr  
Sepp Rehrl, 08681/9077
- Kletterkurs Alpinklettern** (Mehrseillängen)
- Mi., 8.4. 19.00 h: 1. Theorieabend im AV-Heim Teisendorf
- Mi., 15.4. 19.00 h: 2. Theorieabend im AV-Heim Teisendorf
- Do., 16.4. 17.30 h: Praxis im Klettergarten
- Mo., 20.4. 17.30 h: Praxis im Klettergarten
- Mi., 6.5. 19.00 h: 3. Theorieabend im AV-Heim Teisendorf
- Do., 7.5. 17.30 h: Praxis im Klettergarten
- Mo., 11.5. 17.30 h: Praxis im Klettergarten
- Zum Kursabschluß geht es in die Berge. Termin und Ziel werden im Kurs besprochen. Teilnahmegebühr: 30,- Euro. Anmeldung erforderlich, Teilnehmerbegrenzung! Voraussetzung: Kenntnisse der Sicherungstechnik, Erfahrung

- aus Halle oder Klettergarten  
Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de
- Do., 9.4. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl Helmut Eigenherr, 08666/520 Maria Glaser, 08666/244
- Sa., 11.4. **Skitour Watzmannkar**  
zum 3. Kind (2165 m) ab Wimbachbrücke. Solide Kondition für 1530 Hm und 5 Std. erforderlich. Waging und Siegsdorf 5:35 Uhr, Teisendorf 6:00 Uhr  
Michael Kerle, 08662/7255
- So., 12.4. **JM-Skitour Hoher Göll.** Aufstieg ca 4 Stunden 1400 Hm. Mehr Infos bei Anmeldung.  
Enzinger Sepp, 0171/6798145 <http://jugend.dav-teisendorf.de>
- Di., 14.4. **Seniorenabend** im AV-Heim Teisendorf, Beginn 20.00 h
- Do., 16.4. **Gemeinsames Klettertraining**  
Geplant ist alle 2 Wochen ein gemeinsames Training im Klettergarten im näheren Umfeld von Teisendorf (Karlstein, Schneizlreuth,...)  
Bedingungen für die Teilnahme:
  - Alter min. 14 Jahre (Einverständniserklärung der Eltern erforderlich!). Vordruck auf [www.dav-teisendorf.de/service/](http://www.dav-teisendorf.de/service/)
  - Selbstständiges sichern und klettern sollte beherrscht werden (nötiges „Feintuning“ ist bei diesen Treffen durch anwesende Übungsleiter möglich)
  - Eigenes Material ist mitzubringenZiel dieses Angebotes:
  - Regelmäßiges Training
- Verbessern der Kletter- und Sicherungstechnik
- Möglichkeit Kletterern ohne festen Seilpartner regelmäßiges Training zu ermöglichen
- Und natürlich Spaß zu haben und neue Kletterkontakte zu knüpfen!
- Bitte kurz vor Termin jeweils Info bei mir einholen, ob und wo geklettert wird.  
Ab ca. 17:30 Uhr oder wenn möglich auch mal früher  
Georg Eckart, 08656/983933 0171/10741699  
Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de [facebook.com/georg.eckart.5](http://facebook.com/georg.eckart.5)
- Do., 16.4. **Bergfreundeabend** im AV-Heim Teisendorf, Beginn 20.00 Uhr
- Sa., 18.4. **Skitour zum Hundstein** (2117 m). Aufstieg von Maria Alm/Unterberg über die Schwalbenwand und den Schönwieskopf. Abfahrt über die Aberg-Skipisten. Aussichtsreiche Kamm-Skiwanderung über dem Zeller See. Gesamtzeit 5 - 6 Std. bei 1800 Hm und 23 km.  
Waging 5:00 h, Teisendorf 5:15 h  
Alois Herzig, 08681/1842
- So., 19.4. **Frühjahrswanderung**  
auf den Tempelberg (1267 m) und Stuhlkopf (1264 m) Ausgangspunkt Weitsee, 700 Hm, Schwierigkeit gering. Gehzeit ca. 4 Std.  
Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr  
Siegsdorf 8:20 Uhr  
Michael Frumm-Mayer, 08681/1824
- Sa., 25.4. **Kindergruppe Bergtour**  
mit Outdoorküche! – mehr Infos

- (40 - 80 km, 800 - 1600 hm) und sind technisch leicht bis mittelschwer. Übernachtung in einem Mittelklassehotel direkt am See. Max. 14 Teilnehmer. Anmeldung bis spätestens 9. Mai. Tourenvorbereitung am Montag, 18. Mai um 20 Uhr. Nach Absprache. Heinrich Riesemann, 08681/9538 riesemann-heinrich@t-online.de
- Sa., 6. 6. **Gemeinsame Bergtour** mit unserer Patensektion Laufen zum Predigtstuhl. Treffpunkt 8.00 Uhr am Festplatz in Bad Reichenhall. Aufstieg 2,5 Std., Abstieg mit der Predigtstuhlbahn. Waging 7:30 h, Teisendorf 7:45 h Festplatz Reichenhall 8:00 Uhr Franz Waldhutter, 08656/1395
- So., 7. 6. **Bergwanderung über das Silleck** auf den Hochgern. Von Kohlstatt hinauf auf das Silleck und weiter steil über Grashänge zum Hochgengipfel. Abstieg über die Bischofsfells- und Hinteralm (mit eventueller Einkehr) Aufstieg 1050 Hm, 3,5 Std. Waging u. Teisendorf 7:30 Uhr Siegsdorf 7:50 Uhr Michaela Weber, 08681/4715995
- Mi., 10. 6. **Bergwanderung zum Jenner** (1874 m). Überschreitung von Hinterbrand mit Aufstieg über Mitterkaseralm zur Aussichtsterrasse und Gipfelkreuz, Rückweg über Königsbergalm und Lohmaishütte. 750 Hm, 5 Std. Waging u. Teisendorf 7:00 Uhr Siegsdorf 7:20 Uhr Georg Waldherr, 08687/212
- Do., 28. 5. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum 1. Termin am 16. 4. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de
- Do., 11. 6. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl Helmut Eigenherr, 08666/520 Maria Glaser, 08666/244
- So. 17. 5. **Jungmannschaft Bergtour Hohes Brett.** Aufstieg über die Brettgabel 1300 Hm, Gehzeit 6 Stunden. Mehr Infos bei Anmeldung. Enzinger Sepp, 0171/6798145 jugend.dav-teisendorf.de
- So., 14. 6. **Familienwanderung zum Taubensee:** kraxeln und baden. Vom Wanderparkplatz nahe der Streichenkirche (bei Schleching) geht's über den Kroatensteig (Kraxelpass, Trittsicherheit erforderlich!) in ca. 2 Std bergauf zum Taubensee. Brotzeit/ Picknick am Taubensee und wer mag packt die Badehose ein. Waging 8:30 Uhr Stef. Schmeiduch, 08681/479442 Vroni Hempel, 08681/4779654 Micha Weber
- So., 14. 6. **MTB-Tour** entlang der Grenzen der Verwaltungsgemeinschaft Waginger See. Leicht, ca. 65 km, 500 Hm, mit Einkehr. Treffpunkt in Waging, 9:00 Uhr Sepp Rehrl, 08681/9077
- Mi. – Sa., 17.–20. 6. **4 Tage Mountainbiken rund um das Gailtal.** Von einem festen Stützpunkt in einem Hotel wollen wir die Berge zwischen Köt- schach-Mauthen und Hermagor in verschiedenen Leistungsgruppen mit dem Mountainbike erkunden. Die Tourenlänge beträgt je nach Anspruch der Teilnehmer ca. 40-60 km, 1200-2000 Hm, evtl. mit kurzen Schiebepassagen. Die Anmeldung ist für die Buchung der Unterkunft verbindlich, evtl. wird eine Anzahlung gefordert. Nähere Infos beim Tourenleiter H. Mühlbacher, 0170/5419611 hmuehlbacher@t-online.de
- Do., 18. 6. **Bergfreundeabend** im AV-Heim Teisendorf, Beginn 20.00 Uhr
- Sa., 20. 6. **Bergtour Breithorn** (2504 m).
  - a) Südanstieg Kletterroute II mit 600 m Wandhöhe.
  - b) für Nichtkletterer über Riemannhaus zum Gipfel. Ca. 1550 Hm. Gehzeit 9 Std.
 Waging und Siegsdorf 5:35 Uhr, Teisendorf 6:00 Uhr Michael Kerle, 08662/7255
- Sa., 20. 6. **Vorabend zur Bergmesse** "10 Jahre Teisendorfer-Hütte" Hüttenabend mit Musik. Hütte den ganzen Tag geöffnet. Anmeldung wegen Übernachtung erforderlich. Helmut Eigenherr, 08666/520 Maria Glaser, 08666/244
- So., 21. 6. **Bergmesse** – 10 Jahre Teisendorfer-Hütte – Beginn 11:00 Uhr Franz Waldhutter, 08656/1395
- Mi., 24. 6. **Bergtour zum Hochgern** (1743 m). Aufstieg von Staudach über Hochlerch und Zwölferspitz (neues Gipfelkreuz!). Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich. Ab Staudacher Alm aber auch unschwierige Alternative über den Steinackerweg möglich. Abstieg über die Schnappenkirche. Gehzeit 6 Std.
- Waging u. Teisendorf 7:00 Uhr Siegsdorf 7:20 Uhr Sepp Schreckenbauer, 08681/727
- Do., 25. 6. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum ersten Termin am 16. April. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de
- Fr. – Sa., 26. 6.–4. 7. **MTB Traunstein - Kalterer See.** 26. 6.–4. 7. Alencross auf Rad- und Schotterwegen sowie anspruchsvolle Trailabschnitte und einige längere Trage- und Schiebepassagen. Begrenzte Teilnehmerzahl! Täglich bis 90 km bei max. 1800 Hm. Gesamt ca. 420 km und ca. 9000 – 11400 Hm. Info: Montag 26. Mai 2015 um 19.00 Uhr im AV-Heim Teisendorf Traunstein 7:45 Uhr Herbert Reiter, 0175/9149174
- So., 28. 6. **Jugendgruppe Bergtour Sonntagshorn Säntis-Gebiet** (1960 m). Aufstieg von der Laubau 1300 hm, Gehzeit 8 Stunden. Mehr Infos bei Anmeldung. Enzinger Sepp, 0171/6798145 jugend.dav-teisendorf.de
- So., 28. 6. **Hochgrundeck** (1827 m) bei Bischofshofen. Bergtour in den Salzburger Schieferalpen. Ausgangspunkt beim Ronach Bauer am Buchberg. Rundtour mit 880 Hm und ca. 5 Std. Gehzeit Waging 7:00 h, Teisendorf 7:15 h Christine Thaller, 08681/4778530

So., - So., **Bergwanderwoche in Südtirol**  
28.6. - 5.7. Stützpunkt Hotel Lodenwirt, Vintl, Eisack-, Pustertal. € 44,- DZ/Person und Tag, € 2,- Tourismustaxe, € 14,- EZ-Zuschlag. Anmeldung bis 1. April '15 unter Anzahlung einer Kaution von € 50,- Es werden keine geführten Touren angeboten. Abfahrt wird beim Bergfreundeabend am Do. 18.6. vereinb. Felix Strohmaier, 08666/1855 festro@gmx.de

## Juli

Do., 3.7. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl Helmut Eigenherr, 08666/520 Maria Glaser, 08666/244

Fr. - So. **Hochtouren in den Zillertaler Alpen.** Übernachtung in der Edelrautehütte (2545 m). Gipfel Hochfeiler (3510 m, höchster Gipfel der Zillertaler Alpen) und Hoher Weißzint (3371 m). Hochtourenausrüstung erforderlich. Gehzeiten: Hüttenaufstieg von Pfunders 3 Std., Gipfeltouren 6 - 7 Std. Freitag 12:00 Uhr Treffpunkt wird vereinbart. Lorenz Mayer, 08681/9960

So., 5.7. **Jungmannschaft.** Anspruchsvolle Bergtour zum Streitmandl (2360 m). Tennengebirge Aufstieg 1900 Hm. Gehzeit 10 Stunden. Mehr Infos bei Anmeldung. Enzinger Sepp, 0171/6798145 jugend.dav-teisendorf.de

So., 5.7. **Familientour zum Klettern** am Mönchsberg. Der Klet-

tergarten „Müllner Schanze“ mitten in Salzburg bietet viele Möglichkeiten für jedes Alter und Können. Ausserdem ist ein toller Spielplatz angegliedert! Das „Müllner Bräu“ lädt danach zum Ausklang. Für Radbegeisterte ist auch die Hinfahrt mit dem Bike (ca. 1,5 Std) möglich. Bei Schlechtwetter wird ein Ausweichtermin vereinbart. Radfahrer: Teisendorf 8:30 Uhr Autofahrer: Teisendorf 10:00 h M. Kirchleitner, 08666/928556

Di., 8.7. **Abendwanderung auf eine Alm** in den Chiemgauer Bergen Ziel wird kurzfristig über die Presse bekanntgegeben. Bitte für den Abstieg Stirnlampe mitbringen. Gehzeit ca. 1 - 1,5 Std. Waging u. Teisendorf 18:00 Uhr Siegsdorf 18:20 Uhr Michaela Weber, 08681/4715995

Do., 9.7. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum 1. Termin am 16.4. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

So., 12.7. **Bergtour zum Spielberghorn** (2044 m). Aussichtsreicher Gipfel zwischen Leogang und Saalbach. Aufstieg von Grießen bei Leogang über die Tödlingalm, Abstieg über Kuhfeldhörndl und Sonnkogel. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Gehzeit 7 Std. Waging u. Teisendorf 6:00 Uhr Siegsdorf 6:20 Uhr M. Frumm-Mayer, 08681/1824

Mi., 15.7. **Bergwanderung** zur Kammerköhr-Steinplatte (1869 m). Aufstieg von Winklmoos, Abstieg über Wieslochsteig. 800 Hm, Gehzeit 5-6 Std.

Waging u. Teisendorf 7:00 Uhr Siegsdorf 7:20 Uhr Sepp Schreckenbauer, 08681/727

Do. 16.7. **Bergfreundeabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf

Do. - So., **Jungmannschaft Waging: Hüttenwochenende** auf der Neuen Bamberger Hütte (Kitzbüheler Alpen). Einfache Bergwanderung vom Gasthaus Wegscheid in der Kelchsau. Gehzeit zur Hütte 1,5 bis 2 Std. Gipfelziel: Schafsiedel (2447 m), 2 Std. ab Hütte. Anmeldung bis spätestens 15. Juni 2015. Waging 8:00 Uhr Alb. Wegscheider, 0163/1638510

Sa. - So., **Klettersteige in den Loferer Steinbergen.** Übernachtung in der Schmidt-Zabierow-Hütte.

Am Samstag Nachmittag Übungsklettersteige und Seilbrücke in Hütten Nähe. Am Sonntag Begehung des neuen Klettersteigs "Wilder Hund" (C/D), anschließend weiter über den "Nackten Hund" auf's Hinterhorn (2506 m). Abstieg über Waidringer Nieder. Gehzeiten: Hüttenanstieg 2,5 Stunden, über die Klettersteige zum Gipfel 3 Std. Talabstieg 3 Std. Komplette Klettersteigausstattung erforderlich. Anmeldung bis spätestens 06.07.2015. Waging 12:00 h, Teisendorf 12:15 h Lorenz Mayer, 08681/9960

Mi., 22.7. **"Triathlon" an der Hörndlwand** (1684 m). Mit dem Rad (MTB) vom Mittersee über die Röthlmoosalp. Weiter zur Bergwachthütte auf der Hörndlalm, 1,5 Std. Gipfelanstieg Kletterei über den Schmidkunzweg (II - III), Abstieg über die Wassergräben. Abfahrt zum Mittersee. Schwimmen im Mittersee. Fahrrad, Kletterausrüstung und Badesachen notwendig. Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr Siegsdorf 8:20 Uhr Karl Weiss, 08687/984539

Do., 23.7. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum ersten Termin am 16. April. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Do. - So., **4 Tage Mountainbiken in Graubünden.** Anspruchsvolle Mountainbiketour durch Graubünden mit Ausgangspunkt im Engadin. Übernachtung auf Hütten, Tagesetappen bis ca. 60 km und 2000 Hm, Fahrtechnik Schwierigkeiten bis S2, längere Schiebepassagen, Teilnehmerbegrenzung 10 Personen, nähere Infos bei Anmeldung.

H. Mühlbacher, 0170/5419611 hmuehlbacher@t-online.de

Sa. - So., **Familien-Hüttenwochenende** 25.-26.7. auf dem Predigtstuhl. Berg- und Talfahrt mit der Predigtstuhlbahn; gewandert wird je nach Witterung und Kondition der Kinder (Altersgruppe ca. 4-8 Jahre) (Hochschlegel und evtl. Karkopf). Abends wird gemein-

sam gekocht, Spieleabend und evtl. noch eine kleine Nachtwanderung unternommen (Stirn-, Taschenlampe einpacken!). Anmeldung bis 20. 7. 2014 erforderlich! Nach Absprache. St. Schmeiduch, 08681/479442 Vroni Hempel, 08681/4779654 1 weiterer TourenleiterIn

Mi., 29. 7. **Bergalm von Gaisau.** Fahrt bis Parkplatz Reitlehen. Aufstieg über den Sattel zur Alm (400 Hm) oder Regenspitz. Gesamtgehzeit 3-5 Std. je nach Tour. Waging 7:15 h, Teisendorf 7:30 h Resi Maier, 08666/6045 Monika Huber, 08666/6451

Fr. – Sa., 31. 7. - 1. 8. **Jugendgruppe: Biwak auf dem Hochstaufen.** Eine Nacht unter freiem Himmel im Schlafsack – mehr Infos bei Anmeldung. Enzinger Sepp, 0171/6798145 jugend.dav-teisendorf.de

Fr. – So., 31. 7.-2. 8. **Hüttenwochenende der Familiengruppe** auf der Laufener Hütte (1726 m). Aufstieg von der Karalm/Abtenau ca. 2,5-3 Std., wir klettern im nahe gelegenen Klettergarten, diverse Gipfelmöglichkeiten, Achtung: Selbstversorgerhütte (Getränke können gekauft werden)! Anmeldung erforderlich. Teisendorf 14:30 Uhr Andrea Schillinger, 0861/165315 a.schillinger@gmx.de

## August

Sa. – Di., 31. 7. - 2. 8. **Grundkurs Eis in der Silvretta** mit Stützpunkt auf der Wiesbader Hütte. Es wird an den vier

Tagen sicheres Gehen mit Steig-eisen, Anseilen am Gletscher, Spaltenbergungstechniken und vieles mehr geschult. Kursgebühr 40,- €. Vorbereitungstreffen am Mi., 22. Juli im AV-Heim Teisendorf. Nach Absprache. Stefan Stadler, +43 664/2516658 sts@wuestenrot.at

So., 2. 8. **Bike und Hiketour** von Bernau auf die Kampenwand. Abfahrt von Bernau über Seiseralm zur Steinlingalm, danach zu Fuß durch die Kaisersäle auf den Gipfel. Fahrzeit ca. 2 Std. Gehzeit ca. 45 min. bei ca. 1100 Hm gesamt. Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr Siegsdorf 8:20 Uhr Andreas Hager, 08666/986813 0171/9824729

Di., 4. 8. **Abendwanderung** auf eine heimische Alm. Ziel wird kurzfristig über die Presse bekannt gegeben. Es begleitet uns eine Musikgruppe, die dann auf der Alm aufspielt. Bitte für den Abstieg Stirnlampe mitbringen. Gehzeit ca. 1 - 1,5 Std. Waging u. Teisendorf 18:00 Uhr Siegsdorf 18:20 Uhr Michaela Weber, 08681/4715995

Do., 6. 8. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum ersten Termin am 16. April. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Do., 6. 8. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl Helmut Eigenherr, 08666/520 Maria Glaser, 08666/244

Sa., 8. 8. **Kindergruppe: Pack die (Radl- und) Badehose ein...** Mehr Infos bei Anmeldung. Verena Baumgartner baumivreni@yahoo.de jugend.dav-teisendorf.de

Sa., 15. 8. **MTB-Runde Mooskopf** (1961 m). Von Wagrain/Kleinarl über die Skischaukel nach Flachauwinkel und auf einem Radweg zurück. Steile Auf- und Abfahrten auf Forststraßen mit aussichtsreichem Gipfel, nur die letzten Meter zu Fuß. Insgesamt 1250 Hm, 40 km, 4 Stunden Fahrzeit. Die Tour ist auch für E-Bikes geeignet. Waging 8:00 h, Teisendorf 8:15 h Alois Herzig, 08681/1842

So., 16. 8. **Bergtour zum Scheffauer** (2113 m). Westlicher Eckpfeiler des Wilden Kaisers. Aufstieg vom Hintersteiner See über Walleralm und Widauersteig, Abstieg über Normalweg nach Süden. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit notwendig. Gehzeit ca. 8 Std. Waging u. Teisendorf 6:00 Uhr Siegsdorf 6:20 Uhr Hans Kern, 08681/1803

So. – Di., 16.-18. 8. **Alpinklettern an der Adamekhütte.** (Dachstein). Zustieg von Vord. Gosausee, 1350 Hm, 4,5 Std. Im Hüttenumfeld klettern in gut gesicherten Touren ab Schwierigkeit IV+ an Schreiberwand, Hohes Kreuz, Schneeburgwand. Evtl. im Aufstieg Klettertour „Gosauseetriathlon“ (V+, 14 SL) mitzumachen, dann

Zustieg ca. 8 Std und Klettere mit Rucksack nötig. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Mi., 19. 8. **Bergtour zum Untersberg,** Berchtesgadener Hochthron (1972 m). Aufstieg von Hintergern über den Stöhrweg. Abstieg über Scheibenkaser und Theresienklause. Trittsicherheit erforderlich! 1250 Hm, Gehzeit 6 bis 7 Std. Waging 7:00 h, Teisendorf 7:15 h Georg Waldherr, 08687/212

Do., 20. 8. **Bergfreundeabend,** 20.00 h im AV-Heim Teisendorf

Sa. – So., 22.-23. 8. – Sonnenaufgang auf 3000 m. Anstieg aus dem Rauriser Tal über den Südostgrad auf den Hohen Sonnblick (1500 Hm, 5 Std.). Übernachtung im Zittelhaus auf 3106 m. Am zweiten Tag über den Goldzechkopf auf den Hocharn (3254 m) und wieder hinab ins Rauriser Tal (530 hm, 6,5 h). Fels bis II/Ao, Gletscherquerung (25°) – mehr Infos bei Anmeldung Jonathan Vinke, 0178/1465018 jona1@gmx.net

Sa. – So., 22.-23. 8. **Jungmannschaft Waging: Bergtour zum Hohen Sonnblick** (3106 m) mit Übernachtung im Zittelhaus am Gipfel, einer der höchst gelegenen Hütten der Ostalpen. Aufstieg über die Röjacher Hütte, ca. 5 Std. bei 1560 Hm ab Kolm-Saigurn. Einige luftige Gratkletterstellen im 1. Schwierigkeitsgrad, deshalb

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Anmeldung bis spätestens 31.Juli '15! Waging 7:30 Uhr Alb. Wegscheider, 0163/1638510

Do.– So., **Inntaler Höhenweg**. Höhen-27.-30. 8. wanderung von Innsbruck/Iglis in vier Tagen nach Weerberg, Rückfahrt mit dem Zug zum Ausgangspunkt. Hüttenübernachtungen: Glungezerhütte 2610 m, Lizumerhütte 2019 m, Weidener Hütte 1799 m. Tägliche Anstiege bis zu 1100 Hm, Gehzeiten zwischen 6 und 9 Std., am zweiten Tag überqueren wir die "7 Tuxer Summits", einzelne Gipfelziele sind zusätzlich möglich. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit notwendig. Das Nähere wird bei einem Vortreffen mit den Teilnehmern vereinbart. Nach Absprache. Michaela Weber, 08681/4715995

Sa.– Sa., **MTB Traunstein - Kalterer See**. 29. 8.-5. 9. Alpencross auf Rad- und Schotterwegen sowie anspruchsvolle Trailabschnitte und einige längere Trage- und Schiebepassagen. Begrenzte Teilnehmerzahl! Täglich bis 90 km bei max.1800 Hm. Gesamt ca. 420 km und ca. 9000 - 11400 Hm. Info Montag 26. Mai 2015 um 19.00 Uhr im AV-Heim Teisendorf. Traunstein 7.45 Uhr Herbert Reiter, 0175/9149174

## September

Di., 1. 9. **AV-Abend der OG Waging** im Bräukeller, Beginn 20.00 h

Do., 3. 9. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum ersten Termin am 16. April. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Do., 3. 9. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Helmut Eigenherr, 08666/520 Maria Glaser, 08666/244

Sa.– Di., 5. - 8. 9. **Alpine Klettertouren** in den Urner Alpen mit Stützpunkt auf der Siedelenhütte. Hüttenzustieg ca.1,5 Std. Hochalpine Touren mit langen und anspruchsvollen Zu- und Abstiegen teilweise auf Gletschern. Tourenmöglichkeiten: Groß Bielenhorn (3206 m) Südostgrat V; Galenstock (3586 m) Südostgrat IV+; Groß Furkahorn (3169 m) Ost-Südostgrat V. Anzahlung für Übernachtung € 30,- (evtl. Storno-gebühr der Hütte für kurzfristige Absage). Nach Absprache. Stefan Stadler, +43 664/2516658 sts@wuestenrot.at

So. - Mo., 6. - 7. 9. **2-Tagestour Pinzgauer Spaziergang**. Aufstieg von Stuhlfelden zum Geißstein (2363 m). Übernachtung in der Bürglhütte. Am nächsten Tag Mittagskogel (2092 m), Manlitzkogel (2247 m) und Rabenkopf (2074 m). Abstieg nach Uttendorf und Rückfahrt nach Stuhlfelden mit der Pinzgauer Schmalspurbahn. Gehzeit an beiden Tagen 6 - 8 Std.. Max. 11 Teilnehmer. Waging u. Teisendorf 6:30 Uhr Siegsdorf 6:50 Uhr M. Frumm-Mayer, 08681/1824

Di., 8. 9. **Seniorenabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf

Sa., 12. 9. **Kindergruppe: Wir hängen am Felsen ab** – mehr Infos bei bis Sa.) Anmeldung. Jona Vinke, Jona1@gmx.net jugend.dav-teisendorf.de

Sa., 12. 9. **Bergtour aufs Sonntagshorn**. Anfahrt mit Bike bis zur Schwarzachenalm (leicht). Der Aufstieg über den Westgrat aus dem großem Sand, dem mittleren Kraxenbachkar, verlangt Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Kletterpassagen I und eine Stelle II. Abstieg über den anfangs luftigen Ostgrat durch den hinteren Kraxenbachgraben ohne größere Schwierigkeiten. Fahr- u. Gehzeit ca.3,5 Std. bei knapp 1300 Hm. Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr, Siegsdorf 8:20 Uhr Andreas Hager, 08666/986813 0171/9824729

Sa.– Sa., 12.-19. 9. **MTB Traunstein - Kalterer See**. Alpencross auf Rad- und Schotterwegen sowie anspruchsvolle Trailabschnitte und einige längere Trage- und Schiebepassagen. Begrenzte Teilnehmerzahl! Täglich bis 90 km bei max.1800 Hm. Gesamt ca. 420 km und ca. 9000 – 11400 Hm. Info Montag 26. Mai 2015 um 19.00 Uhr im AV-Heim Teisendorf. Traunstein 7.45 Uhr Herbert Reiter, 0175/9149174

So., 13. 9. **Bergtour zum Moosalhnerkopf** (1815 m). Aufstieg von Schönau am Königssee, Abstieg über Rinnkendlsteig nach St. Bartho-

lomä, mit dem Schiff zurück nach Königssee. Für den Rinnkendlsteig Trittsicherheit erforderlich. Ca.1200 Hm, Gehzeit 6 bis 7 Std.

Waging 6:00 h, Teisendorf 6:15 h Christine Thaller, 08681/4778530

Di. - Mi., **Altjungmannschaftstour**

15. - 16. 9. (Sepp Heindl) auf die Laufener Hütte (1726 m). Aufstieg von der Karalm (neuer Parkplatz Laufener Hütte) ca. 2,5 Std. Von der Hütte sind verschiedene Gipfel in 1-3 Std. erreichbar. Leicht – mittel. Anmeldung bis 4. Sept. erforderlich. Nach Absprache. Felix Strohmaier, 08666/1855 festro@gmx.de

Mi., 16. 9. **Bergtour auf den Gaisberg**

(1282 m). Von Glasenbach zum Vorderfager Parkplatz. Über die Zistelalm und den Kahlschlag zum Gipfel. Abstieg über Büffelsteig. Gehzeit 4-5 Std. Auffahrt mit Auto möglich. Waging 7:45 h, Teisendorf 8:00 h Resi Maier, 08666/6045

Do., 17. 9. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum ersten Termin am 16. April. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Do. 17. 9. **Bergfreundeabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf

Sa., 19. 9. **Bergtour zum Watzmann** (2713 m) über die Wiederoute. Kletterroute III – 600 m Wandhöhe. Weitere Infos und Teilnehmerauswahl bei Anmeldung. Ca. 2000 Hm. 11 - 12 Std. Ausschließ-

lich für selbstständige Seilschaften!  
Waging u. Siegsdorf 05:35 Uhr  
Teisendorf 6:00 Uhr  
Michael Kerle, 08662/7255

So., 20. 9. **Bergtour zum Gr. Ochsenhorn** (2513 m). Höchster Gipfel der Loferer Steinberge. Aufstieg von Maria Kirchenthal. Im Gipfelbereich Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Gehzeit ca. 8 Std.  
Waging 6:00, Teisendorf 6:15 h  
Andreas Fuchs, 08681/471288

So. – Mi., **Höhenwege und Klettersteige** 20. - 23. 9. **in den Karawanken**. Mittagskogel, Hochstuhl und Koschuta. Alle ca. 2200 m. Übernachtungen in der Klagenfurter Hütte, in der Bertahütte und im Koschuta Haus. Anspruchsvolle Touren, Klettersteigausstattung notwendig. Anmeldung bis 1. Sept. 2014. Nach Absprache. Karl Weiß, 08687/984539

Fr. – So., **Allgäuer Klettersteige**. 25. - 27. 9. Mindelheimer und Hindelanger Klettersteig. Übernachtungen in der Fiderpass-Hütte und im Edmund-Probst-Haus. Die Klettersteige sind überwiegend nur mäßig schwierig (meist B, nur wenige Stellen C), erfordern aber eine gute Kondition. Gehzeiten täglich ca. 7 Std. Anmeldung bis 1. September 2015. Freitag 5:00 Uhr. Treffpunkt wird vereinbart. Lorenz Mayer, 08681/9960

Sa., 26. 9. **Jungmannschaft Klettersteig Wilder Hund** Loferer Steinberge. Klettersteig C/D, 160 Hm. Zustieg ca. 3 Stunden, Tour ausbaufähig mit Klettersteig Nackter Hund (C/D 150 Hm) und bis zum Gipfel Mitterhorn (2506 m), dann eine 8-Stunden-Tour!  
Enzinger Sepp, 0171/6798145 jugend.dav-teisendorf.de

Sa., 26. 9. **Mountainbiketour** rund um die Hohe Salve. Länge ca. 60 km, 2000 Hm, Schwierigkeiten bis S1 mit kurzen Schiebepassagen, Einkehr auf einer Hütte.  
Siegsdorf 7:00 Uhr  
H. Mühlbacher, 0170/5419611 hmuehlbacher@t-online.de

## Oktober

Do., 1. 10. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos zum ersten Termin am 16. April.  
Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Do., 1. 10. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl  
Helmut Eigenherr, 08666/520  
Maria Glaser, 08666/244

Fr. – Sa., **Radl- und Bergtour ins Krimmler Tauerntal**. Am Freitag geht es 22 km (800 Hm bis zum Talschluß. Zu Fuß dann in 2 Std. auf die Warnsdorfer Hütte. Am Samstag auf das Gamspitzl (2888 m). Gehzeit ca. 2 Std. Mit dem Radl dann zurück, an den berühmten Wasserfällen entlang muß geschoben werden. Stirnlampe und Voranmeldung erforderlich.

Waging u. Teisendorf 13:00 Uhr, Siegsdorf 13:30 Uhr  
Robert Hanisch, 08666/7713 0173/5785247

Sa., 3. 10. **MTB-Rundtour Peitingköpfl** (1720 m). Steile Forststraßen- auffahrt von Unken zum Wetterkreuz. Beim Übergang zum Sattel neben dem Peitingköpfel muss das Rad ca. 20 Min. getragen werden. Abfahrt über die Hochalm ins Heatal und auf der Teerstraße zurück. 1200 Hm (mit Gipfelanstiege), Strecke 20 km. Fahr- und Gehzeit insgesamt ca. 3 Std.  
Waging 10:45 h, Teisendorf 11:00 h  
Alois Herzig, 08681/1842

So., 4. 10. **Bergtour Zellerhorn** (1365 m) Zellerwand (1415 m) gute Trittsicherheit je nach Varianten notwendig 800 – 1000 Hm. 6-8 Stunden.  
Waging u. Teisendorf 07:35 Uhr, Siegsdorf 8:00 Uhr  
Michael Kerle, 08662/7255

Di., 6. 10. **AV-Abend der OG Waging**, 20.00 h, Bräukeller

Mi., 7. 10. **Nachmittagswanderung zum Schmittenstein** (1696 m) und den Sonnenuntergang auf der Schneggenalm bei Bier und guter Brotzeit genießen. Gehzeit 5 Std. Nur bei schönem Wetter, sonst am ersten folgenden Schönwettertag.  
Waging 10:00 h, Teisendorf 10:15 h  
Karl Weiss, 08687/984539

Sa., 11. 10. **Kindergruppe Höhlenwanderung**. Hirnbirn nicht vergessen

– mehr Infos bei Anmeldung.  
Vreni Baumgartner jdav-teisendorf@web.de www.jugend.dav-teisendorf.de

Do., 8. 10. **Vortrag „Great Trango – Great Adventure“** von Stefan Stadler im Gasthof Alte Post Teisendorf. Stefan berichtet über sein Abenteuer im Karakorum und die Besteigung des Great Trango (6287 m). Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Bergwacht Teisendorf-Anger gebeten. Beginn 20:00 Uhr Stefan Stadler, +43 664/2516658 sts@wuestenrot.at

So., 11. 10. **Bergwanderung** auf den Inzeler Kienberg (1594 m) Aufstieg vom Parkplatz Schmelz über den Knappensteig. Abstieg über Kaitl- und Bichleralm und über den ausgesetzten Alpensteig (Trittsicherheit) zum Cafe Zwing, zurück in 0,5 Std. zum Ausgangspunkt. 1000 Hm, Gehzeit 5 - 6 Std.  
Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr  
Siegsdorf 8:20 Uhr  
Michaela Weber, 08681/4715995

So., 11. 10. **Törlwand** „Alte Südwand“, Wilder Kaiser III+, 6 SL. Aufstieg von Wochenbrunner Alm, ca. 900 Hm, 2,5 Std. Nach Absprache. Georg Eckart, 08656/983933 georg.eckart@kabelmail.de

Di., 14. 10. **Seniorenabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf

Do., 15. 10. **Klettern mit Betreuung** (Klettertraining). Näheres siehe Infos

- zum ersten Termin am 16. April.  
Georg Eckart, 08656/983933  
georg.eckart@kabelmail.de
- Do. 15. 10. **Bergfreundeabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf
- Sa. 17. 10. **Kindergruppe Höhlenwanderung**. Mehr Infos bei Anmeldung.  
Verena Baumgartner  
baumivreni@yahoo.de  
jugend.dav-teisendorf.de
- Sa. 17. 10. **Familienausflug** nach Berchtesgaden (Haus der Berge, kleine Wanderung). Die Kinder (Altersgruppe ca. 5 – 8 Jahre) können einen erlebnisreichen Vormittag im Bildungszentrum („mit allen Sinnen“, „Wiesenwerkstatt“) und im Außengelände verbringen. Für die Eltern je nach Witterung eine kurze Wanderung oder Besichtigung Haus der Berge. Brotzeit einpacken! Anmeldung ist erforderlich! Nach Absprache, voraussichtlich 8:00 Uhr in Waging  
St. Schmeiduch, 08681/479442  
Vroni Hempel, 08681/4779654
- Sa. 17. 10. **Elmauer Halt** (2344 m). Von der Wochenbrunner Alm aus über die Gruttenhütte und den Gamsjägersteig (mittelschwerer Klettersteig) geht es auf den höchsten Punkt im wilden Kaiser. Gehzeit 6-7 Std. Komplette Klettersteigausrüstung erforderlich. Der Steig ist steinschlaggefährdet.  
Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr, Siegsdorf 8:30 Uhr  
Robert Hanisch, 08666/7713  
0173/5785247

- Sa. – So., **Radlletzt** auf der Teisendorfer Hütte. Geselliger Abend auf der Teisendorfer Hütte, für alle Mountainbiker und Bergfreunde, evtl. Möglichkeit zur gemeinsamen Anreise und Tour am Sonntag, Anmeldung erforderlich  
Heinrich Mühlbacher  
Mobil +49 170/5419611  
hmuehlbacher@t-online.de
- Sa., 24.10. **Jugendgruppe und Jungmannschaft Bergtour Fellhorn** (1765 m). Chiemgau Aufstieg 1000 Hm Gehzeit 3,0 Stunden, mehr Infos bei der Anmeldung.  
Enzinger Sepp, 0171/6798145  
jugend.dav-teisendorf.de
- Sa. – So., **Hüttenletzt** in der Teisendorfer Hütte. Anmeldung wegen Übernachtung erforderlich.  
Helmut Eigenherr, 08666/520  
Maria Glaser, 08666/244
- November**
- Di., 3. 11. **AV-Abend der OG Waging** 20.00 h, Bräukeller
- Di., 3. 11. **Anmeldebeginn Faschingsskitouren 2016**. vom Samstag 6. bis Faschingsdienstag, 9. Feb. 2016. Reiseziel stand bei Redaktionsschl. noch nicht fest.  
Norbert Zollhauser, 08666-6264 oder 0160/96942459  
norbert.zollhauser@t-online.de
- Sa., 7. 11. **Herbst-Bergwanderung** zum Sulzkopf (1173 m). Bei guten Verhältnissen Überschreitung zum Richtstrichkopf (1322 m) möglich. Gehzeit ca. 6 Std.  
Waging u. Teisendorf 08:00 Uhr

- Siegsdorf 8:25 Uhr  
Michael Kerle, 08662/7255
- Di., 10. 11. **Seniorenabend**, 20.00 h im AV-Heim Teisendorf
- Sa., 14. 11. **Kindergruppe Bastelstunde – Seilrutsche!!!** – mehr Infos bei Anmeldung.  
Jona Vinke, Jona1@gmx.net  
jugend.dav-teisendorf.de
- Sa., 15. 11. **Bergwanderung zur Hochries** (1569 m). Aufstieg von Grainbach über den Ebersbergkopf, Abstieg über Seitenalm und Moserboden. Ca. 900 Hm, Gehzeit 5 Std. Schwierigkeit gering.  
Waging u. Teisendorf 8:00 Uhr  
Siegsdorf 8:20 Uhr  
M. Frumm-Mayer, 08681/1824
- Do., 19. 11. **Bergfreundeabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf
- Sa. – So. **Jugendgruppe und Jungmannschaft Hüttenwochenende**. Gemütliches Beisammensein auf der Teisendorfer Hütte – mehr Infos bei Anmeldung  
Enzinger Sepp, 0171/6798145  
www.jugend.dav-teisendorf.de
- So., 22. 11. **Bergwanderung zum Ropanzen** (1572 m). Stilliger Gipfel zwischen Wildem und Zahmem Kaiser. Ausgangspunkt: Griesner Alm. Gehzeit 5 Stunden. Falls die Mautstraße zur Griesner Alm schon gesperrt sein sollte, wird ein anderes Bergziel von vergleichbarer Länge angesteuert.  
Waging u. Teisendorf 8.00 h, Siegsdorf 8.20 h  
Lorenz Mayer, 08681/9960
- So., 29. 11. **Nachmittagswanderung** zum Engelstein (970 m). Aufstieg von Bergen über den Pattenberg. Für den Gipfelanstieg muss Kletterei im 2. Schwierigkeitsgrad bewältigt werden. Gehzeit 3,5 Std.  
Siegsdorf 12:00 Uhr  
Resi Koch, 08662/663934
- Dezember**
- Di., 1. 12. **Adventsfeier der OG Waging** Beginn 20.00 h, Bräukeller
- Sa., 5. 12. **Jugendgruppe und Jungmannschaft Nikolaustour**. Je nach Witterung als Skitour oder Bergtour.  
Enzinger Sepp, 0171/6798145  
jugend.dav-teisendorf.de
- So., 6. 12. **Weihnachtsfeier der Sektion** im Gasthaus Alte-Post in Teisendorf. Beginn 16.00 Uhr  
Franz Waldhutter, 8656/1395
- Di., 8. 12. **Seniorenabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf
- Sa., 13. 12. **Ski- oder Wandertour** je nach Verhältnissen in den heimischen Bergen. Nach Absprache Michael Kerle, 08662/7255
- So., 20. 12. **Eingehtour mit LVS Übung**. Ziel je nach Schneelage, ca. 800 Hm, 2 bis 2,5 Std. Gehzeit. Übungen zum Beginn der Saison mit unseren LVS Geräten, damit wir für den Ernstfall vorbereitet sind. Waging 8:00 Uhr, weiterer Treffpunkt je nach Ziel, bitte bei Anmeldung erfragen.  
Michaela Weber, 08681/4715995
- So., 27. 12. **Skitour zum Jenner** (1874 m). Aufstieg vom Königssee über die Königsbachalm, ca. 3 Std.

Abfahrt über die Jennerpiste.  
Waging 8:00 h, Teisendorf 8:15 h  
M. Frumm-Mayer, 08681/1824

Mo. - Mi. **– Kinderskikurs –**  
28.-30.12. Kursort: Voraussichtlich Inzell.  
Für Anfänger und Fortgeschrittene. Altersgruppe 4 - 10 Jahre.  
Gruppenbildung je nach Alter und Fahrkönnen. Anmeldung bis spätestens 22. Dez. 2015  
Heinr. Riesemann, 08681/9538

Do., 31.12. **Silvesterfeier der Familiengruppe.** Teisendorfer Hütte.  
Info bei Anmeldung  
M. Kirchleitner, 08666/928556

## Januar 2016

Di., 6.1. **52. Traditionstour der Ortsgruppe Waging** zum Hochstaufen (1.771 m). Steigeisen und Pickel mitnehmen! Der Zustieg von Adlgäß erfolgt in der Regel mit Tourenski. Gesamtgehzeit ca. 5 Std. Abfahrt: Waging und Teisendorf 7.00 h  
Sepp Rehrl, 08681/9077

Sa., 9.1. **Kindergruppe Klettern in der Halle** – mehr Infos bei Anmeld.  
Verena Baumgartner,  
baumivreni@yahoo.de  
jugend.dav-teisendorf.de

So., 10.1. **Skitour Wildalpen** (2553 m) in den Tuxer Alpen. Aufstieg über Weer und Weerberg 1300 Hm. ca. 4 Std. Schöne freie Hänge!  
Waging u. Teisendorf 7:00 Uhr, Siegsdorf 7:20 Uhr  
Resi Koch, 08662/663934

So., 10.1. **Skitour Kienberg** (Streicher 1584 m und Rauschberg 1670 m). Über die Kienbergabfahrt

zuerst auf den Kienberg. Nach einer kurzen Abfahrt weiter auf den Rauschberg. Abfahrt, falls es die Verhältnisse zulassen, durch die steile Rossgasse. Ausschließlich für sichere Skifahrer geeignet.

Waging u. Teisendorf 8:30 Uhr, Siegsdorf 9:00 Uhr  
Robert Hanisch, 08666/7713 0173/5785247

Di., 12.1. **Seniorenabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf

Di., 12.1. **Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Waging**, 20.00 h, im Gasthaus Bräukeller

So. 17.1. **Jugendgruppe und Jungmannschaft Skitour Marbachhöhe.** Aufstieg 1100 Hm 2,5 Stunden.  
Mehr Infos bei

Enzinger Sepp, 0171/6798145  
jugend.dav-teisendorf.de

So. 17.1. **Skitour zum Gebra** (2057 m) Kitzbühler Alpen. Aufstieg vom Auracher Graben über die Hochwildalmhütte. 1000 Hm, Gehzeit 3 Std.

Waging u. Teisendorf 7:30 Uhr, Siegsdorf 7:50 Uhr  
M. Frumm-Mayer, 08681/1824

Fr., 22.1. **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Alte Post, Teisendorf, Beg.: 20.00 Uhr  
Franz Waldhutter, 08656/1395

So., 24.1. **Einfache Skitour zum Schittenstein** (1696 m). Vom Taugl-boden zum Fuß des Gipfelauf-baus, den Gipfel selbst besteigt man im Normalfall nicht. 800 Hm, Gehzeit 2,5 Std.  
Waging 8:00 h, Teisendorf 8:15 h  
Michaela Weber, 08681/4715995

Sa. – So., 4. **Skitourenwochenende auf der Teisendorfer Hütte.** Ver-

schiedene Touren möglich! Gruppen stellen sich nach Absprache selbst zusammen. Hütte ist dann ca. ab 13.00 Uhr geöffnet, daher Aufstieg oder auch Auffahrt mit Bahn unter Eigenregie jederzeit möglich. Samstag gemütlicher Hüttenabend, dazu gibt's hausgemachten Schweinebraten gegen geringen Eigenkostenanteil, oder Selbstversorgung! Getränke vorhanden. Anmeldung bis 27. Jan. dringend erforderlich, wegen Übernachtungskapazität und Essen. Nähere Auskünfte beim Tourenleiter.  
Teisendorf 9.00 Uhr oder ab 13.00 Uhr Treffen auf der Hütte.  
Andreas Hager, 08666/986813 0171/9824729

## Februar 2016

Di., 3.2. **AV-Abend der OG Waging** 20.00 h Bräukeller

Do., 5.2. **Hüttentreff** in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl.  
Helmut Eigenherr, 08666/520  
Maria Glaser, 08666/244

Sa. – Di., **Faschingsskitouren 2016**

6. - 9.2. Reiseziel stand bei Redaktions-schluss noch nicht fest  
Norbert Zollhauser, 08666/6264 0160/96942459  
norbert.zollhauser@t-online.de

Di., 17.2. **Traditionelle Faschingsdiens-tags-Bergwanderung** zum

Toten Mann (1385 m). 450 Hm, leicht. Gehzeit ca. 3 Std.  
Waging 7:45 h, T'dorf 8.00 Uhr  
Felix Strohmaier, 08666/1855  
festro@gmx.de

So., 14.2. **Skitour zum Filzmooshörndl** und Loosbichl. Insges. leichte Skitour im Großarler Ellmautal. Zuerst über Filzmoosalp auf das Filzmooshörndl, danach Abfahrt zur Alm und Aufstieg auf den Loosbichl. Filzmoos-hörndl 900 Hm, Loosbichl +300 Hm. Gehzeit insgesamt. 3,5 Std.  
Waging 7:00 h, Teisendorf 7:15 h  
Michaela Weber, 08681/4715995

Di., 16.2. **Seniorenabend**, 20.00 h, im AV-Heim Teisendorf

Do., 18.2. **Bergfreundeabend**, 20.00 Uhr, im AV-Heim Teisendorf

Sa., 20.2. **Kindergruppe ... ab auf die Piste!** – mehr Infos bei Anmeld.  
Verena Baumgartner,  
baumivreni@yahoo.de  
jugend.dav-teisendorf.de

So., 21.2. **Skitour zum Imbachhorn** (2470 m) Glocknergruppe. An-stieg von Fusch/Judendorf 1600 Hm, ca. 4,5 Std.  
Waging 6:45 h, Teisendorf 7:00 h  
Sepp Rehrl, 08681/9077

Sa., 27.2. **Jugendgruppe Rodeln Kührint**. Aufstieg 2 Stunden, Rodelstrecke 6,0 km, eigenen Schlitten mitnehmen. Mehr Infos bei Anmeldung.  
Enzinger Sepp, 0171/6798145  
jugend.dav-teisendorf.de

Sa. - So., **Traditionelles Skitourentreffen** 27.-28.2. auf der Laufener Hütte. Anstieg von Abtenau 1000 Hm, ca. 3 Std. Gipfel: Fritzerkogel, Hochkar-felderkopf oder Bleikogel, bei günstigen Verhältnissen evtl. Trickl-Abfahrt.

Waging 7:00 h, Teisendorf 7:15 h  
Sepp Rehrl, 08681/9077

## Bericht der OG Waging a. See

Der Mitgliederstand der Ortsgruppe betrug zum 1. Jan. 2015 730 Mitglieder. Die sieben Alpenvereinsabende wurden von insgesamt 340 Personen besucht. Dies sind 14 Besucher weniger als im Vorjahr. Vermutlich wurden Einige durch die hohen Besucherzahlen mit teilweise über 60 Besuchern abgeschreckt. Heuer hatten wir nur im Frühjahr zweimal mehr als 60 Besucher, ansonsten immer knapp unter 50 und einmal nur 29. Die Meisten aber kamen zum Vortrag von Lorenz Mayer jun. "... und wie die Welt so weit". Die Jahreshauptversammlung besuchten 50 Mitglieder und zur Adventfeier kamen 48 Personen.

Im vergangenen Jahr fand am Dreikönigstag die 50. Traditionstour zum Hochstaufer statt. Wir wurden dabei von einem Fernsehteam des Bayerischen Rundfunks begleitet. Der Beitrag war im Februar 2014 in der Sendung "Bergauf Bergab" im Bayerischen Fernsehen zu sehen und kann auch über unsere Homepage abgerufen werden. Insgesamt waren über 50 Teilnehmer dabei und im Gasthaus Adelgass wurde anschließend ausgiebig gefeiert.

Von den im Programm angebotenen 50 Touren mussten heuer wegen ungünstiger Witterung 18 ausfallen. An den durchgeführten 32 Touren beteiligten sich 462 Personen. Damit trägt die Ortsgruppe ganz wesentlich zum Tourenprogramm der Sektion bei. Ich werde mehrmals im Jahr von Personen angesprochen, die uns um unser reichhaltiges Programmangebot beneiden. In diesem Zusammenhang möchte ich allen Vereinsmitgliedern ans Herz legen, sich weiterhin recht rege an unseren Angeboten zu beteiligen. Dazu bitte ich aber auch um Rückmeldungen, wo wir noch was anbieten sollen und wo wir was ändern müssen, nach dem Motto "Das Gute ist der größte Feind des Besseren". Ich muss doch immer wieder feststellen, dass ich die Meisten der Teilnehmer bereits kenne und würde mich darüber freuen, bei der einen oder anderen Tour auch andere Mitglieder kennen zu lernen. Wer also Verbesserungsvorschläge hat, bitte bei mir melden.

Die Ortsgruppe hat sich im letzten Jahr wieder mit 4 Mann an der Waginger Gemeindemeisterschaft im Luftgewehrschießen beteiligt. Organisiert wurde die Teilnahme in bewährter Weise von Hans Thanbichler. Dabei wurde mit 665 Ringen der 40. Platz erreicht. Die gleiche Ringanzahl hatte im Jahr zuvor für den 12. Platz gereicht.

Auch an den Ferienprogrammen in Waging, Taching und Wonneberg hat sich die Ortsgruppe jeweils mit dem Programm "Klettern am Kletterturm in Traunstein" beteiligt. In Waging haben 20 Kinder und in Taching 14 Kinder teilgenommen. In Wonneberg musste es wegen schlechter Witterung ausfallen. Die Veranstaltungen sind im jeweiligen Ferienprogramm immer sehr beliebt und haben dauerhaft hohe Beteiligungszahlen. Dafür möchte ich allen, die jeweils am Kletterturm in Traunstein



sichern geholfen haben, nochmals recht herzlich danken und ich hoffe, dass Sepp Rehrl, Heinrich Riesemann und ich uns auch im nächsten Jahr wieder melden dürfen.

Die Vorstandsschaft hat sich zu drei Vorstandssitzungen getroffen. Am meisten hat auch heuer die Kletterwand die Themen bei den Vorstandssitzungen vorgegeben. So wurde besprochen, dass auf der Homepage der Ortsgruppe eine Seite zur Kletterwand eingerichtet werden soll, was mittlerweile auch geschehen ist. Für die Kletterwand werden ausgebildete Kletterbetreuer benötigt. Dazu wurden aus der Mitgliedervielfalt geeignete Kandidaten ausgewählt, die von mir mittlerweile angeschrieben wurden. Zwei Mitglieder konnten bereits gefunden werden, die zugesagt haben eine Ausbildung zu machen. Es wurde auch über Gebühren für die Benutzung der Kletterwand diskutiert und festgelegt, welche Firmen als Sponsoren angeschrieben werden sollen. Die Organisation der Adventfeier wurde abgestimmt.

Der Bergsteigerchor hat unter der Leitung von Evi Fenninger im vergangenen Jahr wieder Fahrt aufgenommen und bei der Adventfeier mit zur Gestaltung beigetragen. Ich wünsche den Mitgliedern frohe Stunden bei ihren Proben und uns Mitgliedern, dass wir uns immer wieder mal an ihrem Gesang erfreuen dürfen.

Die Ortsgruppe hat mit Albert Wegscheider einen neuen Wanderleiter. Er hat im August letzten Jahres seine Ausbildung zum Wanderleiter mit Erfolg abgeschlossen. Mich freut es ganz besonders, dass wir damit nun auch für den Bereich der 20- bis 40-Jährigen einen ausgebildeten Wanderleiter haben, der speziell diese Zielgruppe ansprechen kann und wird.

Für den Bereich der Familien haben sich zwei junge Frauen bereit erklärt die Ausbildung zu machen und dann im Verein Touren anzubieten. Es sind dies Stefanie Schmeiduch und Vroni Hempl, beide aus Tettenhausen. Stefanie wird Ihre Ausbildung zu Familiengruppenleiterin im August 2015 absolvieren und Vroni Hempel voraussichtlich in 2016. Für die Ortsgruppe ist hoch erfreulich, dass es damit auch für Familien wieder Tourenangebote gibt.

## Zur Kletterwand

In der Jahreshauptversammlung 2014 der Sektion wurde einstimmig im Grundsatz der Einbau einer ca. 160 qm großen in die neue Zweiseinhalbturnhalle in Waging beschlossen, indem die Auftragsvergabe für die Planung genehmigt wurde. Diese Kosten wurden von der Ortsgruppe übernommen. Wir haben dafür bereits 5000,- Euro ausbezahlt.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Sektion, am 23. Januar 2015 in Teisendorf werden wir die gesamte Finanzierung vorlegen und genehmigen lassen.

Vorgesehen ist, dass die nach Abzug der Spenden und Zuschüsse verbleibenden Kosten von der Sektion übernommen werden. Ebenso übernimmt die Sektion die laufenden Kosten und die Ausbildungskosten für die Betreuer.

Dafür erhält die Sektion die Einnahmen aus den Kletterbeiträgen. Damit soll dann über 5-6 Jahre die Kletterwand refinanziert werden. Die Ortsgruppe erhält wie bisher Ihren Anteil aus dem Beitragsaufkommen.

Im Juli haben wir unsere Spendenaufrufe an 30 Firmen im Umkreis versandt. Folgende Spenden sind daraufhin eingegangen: Gewinnsparverein der Spardabank: 2000,- Euro + 500,- Euro; Fa. Rosenberger Fridolfing: 250,- Euro; Fa. Dandl Fridolfing: 250,- Euro; Bergader Sozialfonds e.V.: 2000,-; Die VR-Bank Waging hat uns zwischenzeitlich auch noch 1000,- Euro zugesagt.

Der Spendenaufruf an die Mitglieder hat ebenfalls fast 5.000,- Euro erbracht, so dass bisher Spenden in Höhe von ca. 10.000,- Euro zusammen gekommen sind.

Wir haben noch drei Interessenten an einer Werbung auf der Kletterwand. Mit diesen müssen wir im kommenden Jahr noch die Einzelheiten abstimmen.

Beim DAV-Hauptverein haben wir einen Zuschussantrag eingereicht. Ebenso haben wir bei den Gemeinden Taching und Wonneberg, deren Kinder und Jugendliche künftig zusammen mit den Waginger Kindern die Möglichkeit zur Kletterausbildung erhalten, Zuschussanträge gestellt.

Auch an den Landrat des Landkreises Traunstein haben wir uns um eine finanzielle Unterstützung gewandt.

Der Hersteller der Kletterwand wird mit Firma Artrock ein namhafter Kletterwandhersteller aus Österreich sein. Mit Vorplanung und Statik wurde diese Firma nach Abwägung der vorliegenden Angebote beauftragt. Diese Leistungen wurden auch bereits erbracht und entsprechend dem Angebot abgerechnet. Diese Kosten in Höhe von 5000,- Euro hat wie vorgesehen die Ortsgruppe aus ihrer Kasse übernommen.

Die technischen Details werden in einer Arbeitsgruppe, bestehend aus der Vorstandschaft und beigezogenen Fachberatern der Ortsgruppe Waging, gemeinsam mit dem Hersteller erarbeitet.

Am 19. Dezember nahm eine Abordnung der Ortsgruppe zusammen mit Sektionsvorstand Franz Waldhutter an einer Ortsbesichtigung der Turnhalle teil. Der Planer Martin Eisenberger und der Bauleiter Alfons Rieder von der Planungsgruppe Strasser sowie TSV-Vorsitzender Beppo Hofmann erläuterten das Bauwerk und standen für Fragen zur Verfügung.

Die Bodenplatte und die Wände sind im Rohbau weitgehend erstellt, so dass man sich bereits ein erstes Bild von der Halle machen kann. Das Dach konnte allerdings vor Weihnachten nicht mehr aufgebracht werden. Zu sehen war schon die Wand, an der die Kletteranlage installiert wird, allerdings noch ohne den ca. 3 m hohen Aufsatz, durch den die Kletterrouten über die Turnhallenhöhe von 8 m hinaus auf bis zu rund 11 m erhöht werden. Die Halle wurde mehrere Meter im Boden versenkt, so dass der von außen sichtbare Baukörper trotz seiner gewaltigen Ausmaße nicht allzu klobig wirken wird.

Es schaut so aus, dass mit der Inbetriebnahme der Kletterwand im Frühjahr 2016 gerechnet werden darf.

## Tourenrückblick 2014 der Ortsgruppe...

Datum	Tour	Teilnehmeranzahl
17. November 2013	Bergwanderung Hochfelln	19
22. Dezember	Eingehtour mit LVS-Übung	12
28. – 30. Dezember	Kinderskikurs	10
6. Januar 2014	50. Winterbergtour auf den Hochstaufen	ca. 50
19. Januar	Skitour Hochzinken	
23. - 24. Januar	Alpin-Skikurs für Erwachsene	10
26. Januar	Skitour Karkopf	7
16. Februar	Skitour Sonntagskogel	ausgef.
22. - 23. Februar	Skitourentreffen Laufener Hütte	9
23. Februar	Skitour Heidentempel	20
2. März	Skitour Hochkarfelderkopf	ausgef.
12. März	Wanderung Teisenberg (ohne Schneeschuhe wegen Schneemangel)	13
14. - 16. März	Skitouren Wattener Lizum	ausgef.
5. April	Dachsteinüberschreitung	ausgef.
10. - 13. April	Skihochtouren Rieserfernergruppe (Kasseler Hütte)	15
27. April	Bergwanderung Hochplatte	ausgef.
27. April - 1. Mai	Skihochtouren Ötztaler Alpen (Langtalereckhütte)	ausgef.
3. Mai	Skitour Hundstein	ausgef.
4. Mai	Skihochtour Hocharn (statt Hocheiser)	12
7. Mai	Abend-MTB-Tour über die »Waginger Hausberge«	ausgef.
11. Mai	Ski+Bike-Tour Hohe Fürleg (Venedigergruppe)	ausgef.
21. Mai	Bergwanderung Wandberg	28
25. Mai	Bergwanderung Fuderheuberg	13
1. Juni	Bergtour Gr.Traunstein	18
3. Juni	Abend-Almwanderung Gleichenbergalm	12
9. Juni	Bergradltour Loferer Almen	13
15. Juni	Radltour Eschlmoos	12
18. Juni	Bergwanderung Weitlahnerkopf	28
26. - 29. Juni	MTB-Touren St. Lorenzen (Südtirol)	11
28. - 29. Juni	Bergwanderung Pinzgauer Spaziergang	ausgef.
1. Juli	Abend-Almwanderung Bäckeralm	15
9. Juli	Bergwanderung Kammerköhr	ausgef.

# Planungsbüro

Eingabeplan,  
Werkplan,  
Statik und  
Wärmeschutz-  
nachweis  
aus einer Hand



Planungsbüro Michael Frumm-Mayer, unabhängiger Energieberater (HWK)  
Dorfstr. 23, 83379 Wonneberg, Tel.: 08681/1824, Mail: frumm-mayer@t-online.de

Energie sparen, der Umwelt und dem Geldbeutel zu Liebe!

Deshalb KFW-55, KFW-40 oder Sonnenhaus

Die richtige Wahl für Energiesparer und kühle Rechner

# Gasthof Bräukeller



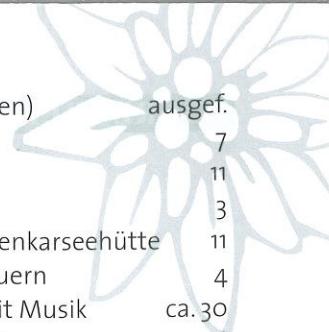
- Biergarten
- Gutbürgerliche Küche
- Bayerische Brotzeiten

Familie Bernhard Parzinger  
Salzburger Straße 23  
83329 Waging am See  
Tel. 0 86 81-219  
– Montag Ruhetag –

9. - 13. Juli	Hochtouren Kaunergrat (Ötztaler Alpen)	ausgef.
20. Juli	Klettersteige am Wildseeloder	7
23. Juli	Bergwanderung Hochbrunstkopf	11
26. Juli	»Triathlon« an der Hörndlwand«	3
26. - 27. Juli	JM Waging Hüttenwochenende Tappenkarseehütte	11
3. August	Bergtour Waldhorn, Schladminger Tauern	4
5. August	Abend-Almwanderung Bichleralm mit Musik	ca. 30
10. August	Bergtour Scheiblingkogel, Tennengebirge	6
16. August	MTB-Runde Mooskopf	ausgef.
27. August	Bergwanderung Sparber	ausgef.
27. - 31. August	Bergtour Karnischer Höhenweg	ausgef.
7. September	Bergtour Bernkogel, Rauriser Tal	15
10. September	Bergwanderung Untersberg	ausgef.
21. - 25. September	Höhenwege und Klettersteige Karawanken	5
26. - 28. September	Eisenerzer Klettersteige	9
8. Oktober	Nachmittags-Bergwanderung Schmittenstein	26
12. Oktober	Bergwanderung Tauernkogel	20
19. Oktober	Bergwanderung Hochfelln über Strohnschneid	17
25. Oktober	MTB-Rundtour Peitingköpfl	ausgef.
9. November	Bergwanderung Hochries	10
23. November	Bergwanderung Walchseer Heuberg (statt Ropanzen)	25
14. Dezember	Bergwanderung (statt Skitour) Schwarzeck	7
21. Dezember	Eingehtskitour mit LVS-Übung	ausgef.
28. - 30. Dezember	Kinderskikurs	11

## AV-Abende

7. Januar	Jahreshauptversammlung	50
4. Februar	Sissy Mayer: Mustang – Verborgenes Königreich im Himalaya	64
4. März	Lorenz Mayer jun.: ... und wie die Welt so weit	69
1. April	Hans Schupfner: Kamerun – Ethnische Vielfalt vom Mount Cameroon bis zur Sahelzone	29
6. Mai	Martin Sinzinger: Zauber der Berchtesgadener Berge	45
9. September	Arnold Hasenkopf: Elbrus – Ararat – Damavand, Drei 5000er – die höchsten in Europa, in der Türkei und im Iran	46
7. Oktober	Franz Röckenwagner: Ronda Grande um König Ortler	42
4. November	Rudi Till: Skitourenstreifzüge mit Rudi Till	45
3. Dezember	Adventsfeier	48



## Faschingsskitouren 2014 in St. Nikolai im Sölkta...

oder DSDNSG

(Deutschland sucht den neuen Superguide)

### **Samstag, 1. März**

Unter blauem Himmel und Sonnenschein  
fuhren wir ins Sölkta hinein.  
Wir wollten das schöne Wetter genießen,  
aber in St. Nikolai war's zum Verdrießen.  
Eine graue Wolkensuppe,  
doch unseren Tourenleitern war das Schnuppe.  
Das Deneck wollten wir besteigen.  
Vielleicht wird sich oben die Sonne zeigen?  
Kurz unterm Gipfel blieben wir stehen,  
wir haben ihn vor lauter Nebel nicht gesehen.  
Trotzdem lief bei uns der Schweiß,  
denn die Sauna im "Gamswirt" war ganz schön heiß.



### **Sonntag, 2. März**

Das Frühstück war ja schon recht gut.  
Wir starteten mit frischem Mut.  
Die ersten Meter noch im Dreck,  
doch dann im Schnee bis auf's Gumpenek.  
Ein schöner Gipfel, umgeben von Bergen,  
und heute mit 30 Skitourenzwergen.  
Hinunter ging's locker, ob alt oder jung,  
in die Schönwetterhütte zum Einkehrschnug.



### **DSDNSG**

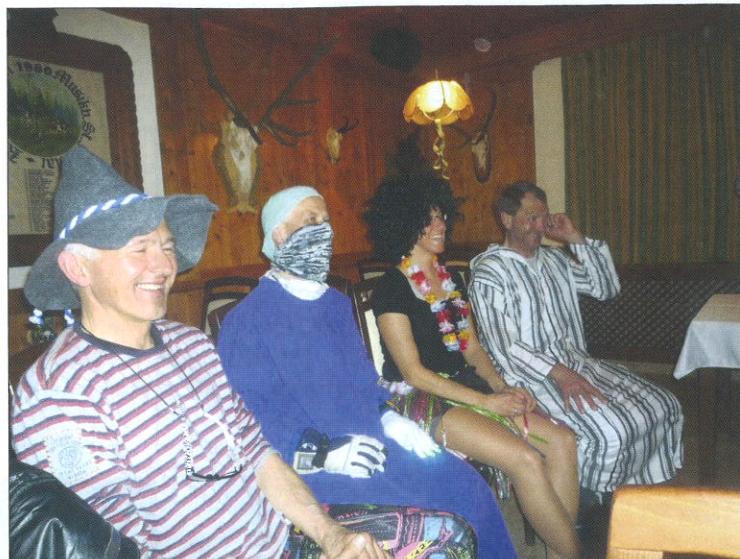
(Deutschland sucht den  
neuen Superguide)  
Ein lustiger Abend  
folgte dann,  
die Faschingsgaudi für  
Frau und Mann.  
Es wurde gespielt,  
getanzt und viel  
gelacht,  
die Musi lief  
bis Mitternacht.



## Montag, 3. März

Die Sonne lachte schon am Morgen,  
verjagte alle Schlechtwettersorgen.  
Mit Tina, Stefan und Sepp voran  
ging's erst recht flach,  
dann steil bergan.

Der Höchste vom Sölktaal  
sollt's heute sein,  
2599 m, der große Knallstein.



## Dienstag, 4. März

Um 9 Uhr geht's los mit gepackten Taschen;  
schnell noch füllen die Getränkeflaschen.  
Abfahrt dann zur letzten Tour;  
Parkplatz am Ödwirt, doch da steht nur:  
"Ruhetag", doch Nori lässt das kalt.  
"Ruhetag gestrichen!" ruft er schon bald.  
Auf den Moditzen stapfen wir hinauf,  
"Bergheil!", dann lassen wir den Skiern ihren Lauf.  
Wir ziehen unsre Schwünge im Pulverschnee,  
da kann man nur sagen: "Mei is des schee!"  
Zum Abschluss kehren wir beim Ödwirt ein.  
Zufrieden und glücklich fahren wir heim.

Gedicht: *Cordula*

## TOURENBERICHT

### Bergwanderwoche in Bad Kleinkirchheim...

(29. Juni bis 6. Juli 2014)

Der Alpenverein Teisendorf unternahm mit 53 Personen eine Bergwanderwoche im Nockalmgebiet in Kärnten. Im Hotel Kolmhof\*\*\*\* in Bad Kleinkirchheim wurden wir von der Familie Lienert und ihren Mitarbeitern hervorragend versorgt. Mit dem Wetter hatten wir Glück, es wurde nur einmal kurz Regenbekleidung gebraucht aber auf den Bergen war es oft sehr kalt.

#### Tagebuch:

Sonntag 29. Juni

war Anreise entweder über die Tauernautobahn oder Obertauern, Lungenau, Katschberg oder Turacher Höhe.

Die Waginger erstiegen von Obertauern aus die Gamskarlspitze 2411 m.

Montag 30. Juni

war das Wetter sehr bedeckt so dass die meisten Wasserweg Richtung St. Oswald gingen. Einige gingen weiter zur Falkert Hütte, andere fuhren am Nachmittag mit der Kaiserburgbahn auf den Wöllaner Nock, andere gingen den Mühlenweg eine weitere Gruppe fuhr Vormittag zum Gurker Dom und ging Nachmittag den Wasserweg. Zwei haben sich verlaufen, kamen auf den Priedorf 1963 m und erst kurz vor dem Abendessen im Hotel an.



# *Einladung* Zu unserem *Hüttenabschied*

Am Samstag, den 24. Oktober und  
Sonntag, den 25. Oktober 2015.

Es sind alle Mitglieder und Freunde unserer Sektion sehr herzlich eingeladen.

Für Musik und Unterhaltung ist gesorgt.  
Die Hütte ist an beiden Tagen ganztags geöffnet.  
Für die Übernachtung bitte rechtzeitig anmelden!

# *Einladung* zur adventlichen *Vorweihnachtsfeier*

Am 2. Adventsonntag, den 6. Dezember 2015  
um 16.00 Uhr  
im Gasthaus Alte Post  
in Teisendorf.

Alle Mitglieder und Bergfreunde,  
Jung und Alt sowie junge Familien mit Kindern  
sind herzlichst eingeladen.

Dienstag 1. Juli

bei bedecktem Himmel fuhren die meisten mit der Brunnachbahn 1902m. Von erstiegen die einzelnen Gruppen den Großen Rosennock 2440 m, den Pfannock 2254 m oder den Predigerstuhl 1902 m mit einer Einkehr im Erlacher Haus oder in der Oswald Hütte. Andere machten eine Wanderung vom Falkertsee aus.

Mittwoch 2. Juli

Vormittag regnete es noch kurz. Fünf machten eine Schifffahrt auf dem Millstätter See. Die Waginger Truppe bekam wieder einmal nicht genug und ging die Nockalm-Quattrologie, Mallnock 2226 m, Klomnock 2331 m, Falkert Spizze 2308 m, dort hatte Burgi nicht mehr die Zeit den Apfel fertig zu essen, den Moschelitzen 2310 m und den direkten Abstieg nach Bad Kleinkirchheim. Eine große Gruppe fuhr mit der Kaiserburgbahn 2055 m machten eine Wanderung zum vorderen Wöllaner 2090 m und gingen bzw. fuhren mit dem Rad ins Tal anschließend zum Millstätter See. Die Hafner's gingen von der Brunnachbahn über Spitzegg 1913 m, Wiesernock 1974 m zum Priedröf 1963 m. Fritz, Ferdinand, Kati und Maridi, fuhren zum Gurker Dom.

Donnerstag 3. Juli

bei schönem Wetter gingen 5 von der Erlauer Hütte zum Großen Rosennock 2440 m. Mehrere fuhren auf die Kaiserburg wo angeblich Bergmesse wäre, diese war aber leider schon am Mittwoch. Viele fuhren zum Falkert See und gingen auf den Falkert, eine andere Gruppe stieg von St. Oswald auf

den Falkert, wo Hias und Elvira auf dem Sattel ausgetauscht wurden. Die Waginger musste ihre Gipelliste von der Turacher Höhe aus um fünf erweitern, vom Schoberriegel 2208 m über Gruft 2232 m, Kaser Höhe 2318 m, Hoazhöhe 2319 m zur Brett Höhe 2320 m. Vier fuhren an den Millstätter See. Mehrere gingen von der Brunnachbahn auf den Malln- und Klomnock. Vier fuhren mit den Fahrrädern „Auf den Spuren des Kärntner Radmarathons – Rund um den Wöllaner Nock“.

Freitag 4. Juli

bei schönem Wetter fuhren vier von Millsatt auf die Schwaigerhütte und gingen über die Weinzierlhütte und Millstätter- Hütte und -Törl 1906 m zum Kamplnock 2101 m. Acht gingen von der Brunnachbahn über den großen 2254 m und kleinen Pfannock auf den Predigerstuhl 1902 m. Fünf fuhren zum Millstätter See. Zwei machten eine Schifffahrt auf dem See. Die Masse war auf der Turacher Höhe und gingen auf den Rinsennock 2334 m, von dort fuhren Heindel Sepp und Maier Resi mit der Sommerrodelbahn ins Tal. Vier fuhren über die Nockbergstraße und gingen auf den Großen Königstuhl 2336 m. Zwei machten mit dem Rad die 3-Seenrunde Afritzer-, Feld-, Millstätter-See.

Samstag, 5. Juli

bei noch schönem Wetter fuhren auf die Nockalmstraße und gingen auf den Königstuhl 2336 m und anschließend auf die Almen wo überall Musik gespielt wurde. Eine große Gruppe machte die Tour von Millsatt auf die Schwai-

## Hüttenwochenende der Familiengruppe

vom 1. bis 3. August 2014

Auch in diesem Jahr hatten wir wieder mächtig Wetterglück mit unserer Tour! Diesmal waren wir, d.h. sieben kleinere und sieben ausgewachsene Bergfexn, "reif für die Reiter Alpe"!



am Nachmittag nutzten wir das schöne Wetter für den Klettergarten in Hütten-nähe, bevor wir uns kulinärisch und mit zünftiger Musik auf der Terrasse einen lustigen Abend machten. Natürlich hatten die Kids im Lager auch ihre Gaudi!

Unseren Stützpunkt, die Neue Traunsteiner Hütte auf 1560 m, erreichten wir am Freitagnachmittag über den netten Alpastegi bei Reith. Gleich noch



Bericht:  
Marita und Jakob Kirchleitner



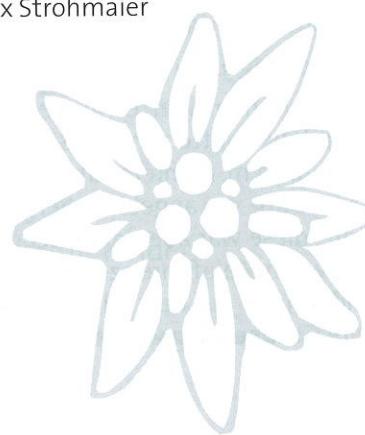
gerhütte zum Kamplnock 2101m. Etliche fuhren mit der Kaiserburgbahn und machten eine Wanderung wobei einig anschließend mit dem Rad ins Tal fuhren. 2 gingen vom Falkertsee auf den Falkert. Zwei machten eine Falkertsee-Wanderung, fuhren nach St. Lorenzen und gingen ins hochmoorige Anderltal.

Sonntag 6. Juli

beis schönem Wetter hieß es Abschied nehmen. Die Waginger gingen noch von der Turacher Höhe noch auf den Rinsennock 2334m. Einige gingen noch im Millstätter See baden, andere fuhren über die Nockalmstraße und auf die Malta Hochalmstraße wo gerade an diesem Tag Motorradsegnung war. Es werden wohl mehrere Tausend Mo-

torräder oben gewesen sein. Auch den direkten Weg nach Hause über die Tauernautobahn nahmen mehrere. Schillinger und Winklersahen in Kendlbruck im Lungau noch den Samson mit den Partnern Achaz und Maria und schlossen die Woche mit einer Wahlfahrt nach Maria Hallenstein ab.

Felix Strohmaier



## Ehrenamt – Ich bin dabei!

Immer wieder wurde heuer von den Medien berichtet, dass langjährige ehrenamtlich Tätige geehrt wurden. Wer ein Ehrenamt übernimmt, erhält gesellschaftliche Anerkennung und kann mitgestalten. Breit gefächert kann man sich hier engagieren und bereits in jungen Jahren eigene Ideen einbringen und umsetzen: Sport, Kultur und Musik, Freizeit, Gesundheit, Soziales, Schule, Kindergarten, Bildungsarbeit, Umweltschutz, Naturschutz, Tierschutz, in der Politik, Kirche, Justiz, bei den Unfall- und Rettungsdiensten oder der wirtschaftlichen Selbsthilfe, um nur die Hauptfelder zu nennen.

Auch der Alpenverein könnte seine eingegangenen Verpflichtungen nicht ohne die Mitarbeit von Ehrenamtlichen bewältigen. Nur leider ist es so, dass viele zwar die Angebote von Vereinen nutzen, sich nach deren Inanspruchnahme aber zurückziehen. Das Wirken der Vereine wird zur reinen Dienstleistung degradiert. Vielfach werden Vereine – vor allem in großen Städten – nicht mehr als Gemeinschaft mit familiärer Struktur und als Heimstatt gesehen, sondern als Dienstleister, die für kleine Beiträge zu funktionieren haben. Geht es um die Übernahme von Verantwortung, wird schnell abgewunken. Auch unser es schnell lebige Zeit, Doppelbelastung durch Familie und stressigen Beruf, Unsicherheit, Druck und jobbedingte häufige Wohnortwechsel stehen der Übernahme eines Ehrenamts oft entgegen.

Doch werden die Vorteile eines Ehrenamts, sei es eine Tätigkeit im Vorstand eines Vereins oder in den nachgeordneten Ebenen, viel zu oft gar nicht wahrgenommen:

Wo kann man denn bereits in jungen Jahren so viel Verantwortung übernehmen und auf so hoher Ebene vereinspolitisch aktiv werden und Erfahrungen sammeln? Wo lernt man durch die politische Arbeit und die Fortbildungen so viel, um beispielsweise in Fachgremien zu bestehen? Kenntnisse in Rhetorik, Präsentationsgeschick, Teamleitung oder Verhandlungstaktik werden teils ganz nebenbei oder auf Fortbildungen erworben. All diese Soft Skills stärken das persönliche Selbstvertrauen und bringen einem sehr viel, beruflich wie privat. Wenn man dann ein Amt von einem langjährigen „alten Hasen“ übergeben bekommt, hat man den Vorteil, noch von diesem eingewiesen und unterstützt zu werden.

So ist die Situation auch in der Sektion Teisendorf.

In drei Jahren ist ein Großteil der Vorstandsspitze neu zu besetzen:

- ✖ 1. Vorsitzender, 1. Vorsitzende
- ✖ 2. Vorsitzender, 2. Vorsitzende
- ✖ Schatzmeister, Schatzmeisterin

Der langjährige erste Vorstandsvorsitzende möchte Platz für jemanden mit neuen frischen Ideen machen. Der Nachfolger kann sich auf ein gut zusammenarbeitendes Team, das ihn unterstützt, freuen. Der stellvertretende

Vorstand kann aus beruflichen Gründen nicht immer verlässlich dem ersten Vorstand zur Seite stehen, daher möchte er dieses Amt ebenfalls freistellen.

Die Schatzmeisterin wünscht sich nach langen Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit unter anderem mehr Zeit für Familie und das Geschäft.

Alle Mitglieder des Vorstands werden in der Hauptversammlung durch die anwesenden Mitglieder neu gewählt.

Unter anderem weitere zu besetzende Ehrenämter:

- ✖ Öffentlichkeitsreferent, Öffentlichkeitsreferentin
- ✖ Kindergruppenleiter, Kindergruppenleiterin
- ✖ Jugendleiter, Jugendleiterin

Wer gerne mitarbeiten möchte, sei es nur für ein paar Tage oder mehrere Jahre, ist immer willkommen! Sei es als Familiengruppenleiter(-in), Wanderleiter(-in) ohne fachliche Ausbildung, dafür aber mit eigener Bergerfahrung und viel Herz und Begeisterung oder als Fachübungsleiter(-in) der unterschiedlichen Sparten, wie Skihochtouren, Bergsteigen, Hochtouren, Mountainbike oder Alpinklettern mit fundierter Ausbildung durch den DAV. Der Hüttenwart oder Wegereferent ist dankbar, wenn sich fleißige Hände melden, weil eine Sektionsveranstaltung wie die Bergmesse an der Teisendorfer Hütte geplant ist oder durch langanhaltenden Starkregen besonders viele Wege ausgebessert werden müssen.

Ganz aktuell werden Mitglieder gesucht, die an der neuen Kletterwand in der Turnhalle in Waging aktiv werden sollen. Auch sie genießen die Ausbil-

dung zum Kletterwandbetreuer durch den Verein.

Melden Sie sich bei Interesse oder Fragen telefonisch beim ersten Vorsitzenden, Franz Waldhutter, unter 08656/1395 oder auch per e-mail unter [info@dav-teisendorf.de](mailto:info@dav-teisendorf.de).

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschieden wir unsere großteils langjährigen „altgedienten“ Ehrenamtler:

**Fritz Graml**, Seniorenwart

**Theresia Koch**, Tourenwartin

**Albert Staller**, Nachrichtenblatt

**Martin Staller**, Vortragsreferent

**Monika Helminger**, stellvertretende Schatzmeisterin

**Katharina Enzinger**, Jugendleiterin

Die gesamte Vorstandschaft dankt Euch für die geleistete Arbeit und die langjährige Treue recht herzlich! Wir wünschen alles Gute!

Neu begrüßen können wir in unserer Mitte:

**Felix Strohmaier**, Seniorenwart

**Stefan Stadler**, Tourenwart (bisher 2. Tourenwart)

**Sebastian Strohmaier**, Nachrichtenblatt

**Simone Kirchhofer**, stellvertretende Schatzmeisterin

**Helmut Huber**, Chronist

Wir wünschen euch viel Erfolg und Freude mit eurer übernommenen Aufgabe!

Die Unterstützung der gesamten Vorstandschaft ist euch sicher.



## Grandlspitz und Taghaube...

Am zweiten schönen Wochenende nach der süddeutschen Regenzeit (August bis Ende September) machten wir am 3. Oktober den nun dritten Versuch, den Grandlspitz und die Taghaube zu besteigen. Die letzten beiden Jahre hatten leider Regen und Schnee die Tour vereitelt.

Trotz gutem Wetterbericht kamen die Anmeldungen leider erst spät bei mir an. Hatte wahrscheinlich mit dem unbeständigen Wetter der letzten Wochen zu tun.

Dann, am Freitag, den 3. Oktober machten wir uns zu dreizehn auf den Weg. Hochnebel bis fast zur Erichhütte. Dann kam die Sonne raus.

Der Klettersteig auf den Grandlspitz lag dann leider wieder im Nebel. Nach einer kurzen Gipfelpause machten wir uns dann an den Abstieg vom Gipfel. Weiter ging es dann über einen schmalen Steig mit einigen Kletterstellen rüber zur Taghaube, wo uns die Sonne erwartete. Nach einer längeren Pause machten wir uns über den Normalweg an den Abstieg zur Erichhütte. Nach einem Einkehrschwung mit Kaffee, Weißbier und Heidelbeerkuchen machten wir uns am Spätnachmittag an die Heimfahrt. Endlich wieder einmal eine gelungene Bergtour mit schönem Wetter und netten Leuten.

Bericht: Robert  
Fotos: Robert und Mike



Predigtstuhlbahn  
Südtiroler Platz 1  
83435 Bad Reichenhall  
info@predigtstuhlbahn.de  
Tel.: +49 (0) 8651 21 27  
www.predigtstuhlbahn.de

**Grandiose Aussicht  
Gepflegte Spazierwege  
Denkmalgeschützte Bergbahn  
Gemütliche Almhütte**

## Mountainbiken vor König Laurins Rosengarten...

Deutschnofen, vom 25. bis zum 28. Juni 2014 unser Ausgangspunkt für wunderschöne Bergradtouren, 1000 Höhenmeter über Bozen und dem Etschtal, liegt in einmalig schöner Lage vor dem Rosengarten. War es der Fluch Laurins, der für uns von seinem Reich nur die nackten grauen und gelben Felsen sichtbar machte und das auch nur widerwillig? Und nicht das vielgepriesene abendliche Leuchten der Berggipfel?

Dem anfänglichen Regen zum Trotz machten wir uns gleich nach der Anfahrt fertig zur ersten Tour. Bis alle aufgesattelt hatten, waren erste Lücken im Einheitsgrau zu erkennen. Und welches Wunder: es blieb trocken, die Sonne brach durch und gewann die Oberhand. Auf schönen Sträßchen ging's



knapp 700 Hm hinauf zum Jochgrimm, einem Einschnitt zwischen Weiß- und Schwarzhorn, unterbrochen durch eine Einkehr im Auerleger. Bei der langen Abfahrt baute unser Guide Heini noch einige knifflige Passagen für die Trailer ein. Nach einer langen zweiten Einkehr in der sonnigen Schönrastalm war noch Kultur angesagt: Kloster Maria Weißenstein (1988 von Papst Johannes Paul II besucht) und die St. Leonhard-Kapelle mit schöner Sicht ins Etschtal.

Der zweite Tag sollte laut Wetterbericht der Schönste werden und so war es auch: genau richtig für unsere Königsetappe, die MTB-Runde um die Latemargruppe entgegen dem Uhrzeigersinn. Die Konditionsbolzen ließen es sich nicht nehmen, auch die 800-Hm-Anfahrt zum Startpunkt, dem Reiter Joch, mit den Rädern zurückzulegen. Von dort aus ging's auf einer elendig steilen Skipiste 1100 Hm nach Predazzo runter und von dort aus bequem auf einem Radweg nach Moena. Die Schotteraufahrt zum Karerpass forderte jeden. Nach langer Mittagspau-

se entschied sich eine Gruppe für die Rückfahrt nach Deutschnofen auf Forstwegen, die anderen hielten sich an eine aussichtsreiche MTB-Trailvariante nahe dem Latemar, um ohne größeren Höhenverlust zu den Autos am Reiter Joch zurückzukommen.

Am Freitag ging's mit uns bergab! Ja, Bozen liegt 1100 Hm tiefer als unser Hotel, und dies war unser Tagesziel. Natürlich auf Urmwegen.

Heini hatte wieder eine MTB-Strecke ausgetüftelt, die uns hoch über dem Eggental abwechslungs- und aussichtsreich in die Südtiroler Hauptstadt führte. Hier trennte man sich: die Genießergruppe stieg gleich oder nach einem Eisbecher in der Bozener Innenstadt in die Kohlernseilbahn (1908 als erste Per-



sonenseilbahn der Welt erbaut) ein, die Unermüdlichen strampelten die 800 Hm natürlich per Pedes rauf. Man traf sich, ausgeruht oder schwitzend, beim Gasthaus Schneiderwiesen zur Einkehr. Schön rauf und runter, den einmaligen Aussichtspunkt Rotenstein 1300 Hm über dem Etschtal mitnehmend, endete die Runde wieder am Hotel Regglbergerhof.

Bei den Welschen (Italienern) in Deutschnofen begann unsere letzte Runde, es sollte der Höhepunkt der „Heini-MTB-Tage“ werden. Eine Sternwarte hoch über dem Etsch- und Eggental war erstes Ziel, bevor uns eine komplizierte Wegführung über kleine Schotterstraßen und Trails zum Nigerpass brachte. Und dies immer mit phantastischer Sicht zum Rosengarten, zum Latemar und ins



**Ihr Ansprechpartner  
in Sachen Bergsport**



**INTERSPORT  
krenn**

Postgasse 1 · 83329 Waging a See · Telefon 08681/304

[facebook.com/intersport.krenn](https://facebook.com/intersport.krenn)

**Wir rücken Sie  
glänzend in's**



**Professionelles  
Design & Produktion**

aller Bereiche **visueller Kommunikation**  
für Vereine, Firmen, Körperschaften und Institutionen.

Wir entwickeln neben  
Firmen- & Markenzeichen Ihr Corporate-Design  
und erarbeiten Konzepte für Ihren  
wirksamen medialen Auftritt.

**Von A bis Z.**

Agentur für

**pr+print**

Hans Koch

Druckprojekte  
Werbung & Media  
Beschriftungen  
Öffentlichkeitsarbeit

0160-94662056 • [info@proprint-mail.de](mailto:info@proprint-mail.de)

Tiersetal, soweit sich die Gipfel nicht hinter Wolken versteckten. Und wieder gelang es Heini, nach langer Abschlußeinkehr in der Frommeralm eine tolle

steile Abfahrt durchs Gelände zu unseren Autos zu finden.

Bericht und Fotos: Alois

## Die Sage

### von König Laurins Rosengarten

„Der Sage nach lag vor langer Zeit, hoch oben bei den grauen Felsen, der wunderschöne Rosengarten von König Laurin.

Hier ward es also, das Reich von König Laurin und seinem fleißigen Zwergenvolk, das im Inneren der Berge nach Kristallen, Silber und Gold schürfte.

Eines Tages begab es sich, dass der König an der Etsch seine wunderschöne Tochter Similde vermählen wollte. Alle Adeligen der Umgebung wurden zu einer Maifahrt eingeladen, nur König Laurin nicht. Dieser beschloss jedoch, mit seiner Tarnkappe ausgerüstet eben als unsichtbarer Gast daran teilzunehmen. Als er am Turnierplatz Similde erblickte, verliebte er sich in ihr schönes Antlitz, setzte sie auf sein Pferd und ritt mit ihr von dannen.

Alsbald zogen Simildes Versprochener und dessen Ritter aus, um die Angetraute zurückzuholen und standen kurz darauf vor dem Rosengarten. Da band sich König Laurin seinen Wundergürtel um, der ihm die Kraft von zwölf Männern verlieh und stellte sich dem Kampf. Als er sah, dass er trotz allem ins Hintertreffen geriet, zog er sich die Tarnkappe über und sprang, unsichtbar wie er nun zu sein glaubte, im Rosengarten hin und her.

Die Ritter jedoch erkannten an den Bewegungen der Rosen, wo der Zwergenkönig sich verbarg.

Sie packten ihn, zerbrachen den Zaubergürtel und führten ihn in Gefangenschaft. Laurin, erzürnt über sein Schicksal, drehte sich um und belegte den Rosengarten, der ihn verraten hatte, mit einem Fluch: Weder bei Tag noch bei Nacht, sollte ihn jemals mehr ein Menschenauge sehen.

Laurin aber hatte die Dämmerung vergessen und so kommt es, dass der verzauberte Garten auch heute noch in der Dämmerung seine blühenden Rosen für kurze Zeit erstrahlen lässt...“

## Klettern im Alpstein an der Hundsteinhütte ...



Südplättli, Fähnligipfel, Südriplli, Sandürliweg. Lautern niedliche Namen, aber doch ernste Ziele im Alpsteingebiet gleich südlich des Bodensees.

Mit acht Personen besetzt ging es am Fronleichnamstag mit unserem Vereinsbus nach Brülsau bei Appenzell. Beim Aufstieg zur Hundsteinhütte zeigte sich die Schweiz gleich von ihrer klischeehaften Seite: Freilaufendes Braunvieh mit Hörnern, Kuhglockengeläute und ein junger Kuhhirte, der in der Holzschubkarre das Streu einsammelt. Nur der Himmel zeigte sich noch nicht von seiner schönsten Seite, aber es blieb trocken. Nach der Ankunft an der Hundsteinhütte gönnten wir uns zunächst eine Kaffeepause, in er es nun ruhig draußen auch regnen durfte. Aufgrund der Witterung entschlossen wir uns dann, nicht weiter oben am Widderalpstock zu klettern, sondern 10 Min. unterhalb der Hütte an der Bollenwees im Klet-

tergarten „Stifelwand“. Zur Einstimmung auf die nächsten Tage konnte hier jeder seine persönliche Grenze ausloten.

Am Freitag packten wir dann den Widderalpstock: Stefan ging mit seiner Gruppe an den Sektor Hurlibutz und sie kletterten dort die Routen „Hurlibutz“ (5b, 4SL) und „Neue Zeiten“ (5c, 4SL).

Anschließend nutzten Sie die Nähe zum Hundstein (2157m) und wanderten noch auf dessen Gipfel. Georg ging im Sektor „Neu Neues Südplättli“



mit seiner Gruppe die gleichnamige Route (5b, 5SL), stieg jedoch dann wieder ab zur Hütte da es nach Regen aussah. Nach einer Kaffeepause wurden einige sportliche Routen im Klettergarten an der Bollenwees gemacht.

Am Samstag kam dann das „Highlight“ des Kletterausflugs: „Kreuzberg III“ mit seinen „Ripplis“ (Auf den Schweizer Karten werden die Kreuzberge auch „Chrüzberg“ genannt):

Über die Bollenwees, Sixer Lücke und Roslenalp ging es hinauf zur Scharte zwischen Kreuzberg III und IV. Nur ein paar Meter von der Scharte südöstlich bergab ging es dann zu den Einstiegen. Die Gruppe Stefan startete mit dem wirklich spektakulären Aufstieg auf das „Schmale Südriplli“ (4b, 5SL), Georg machte mit seiner Gruppe den „Sandürliweg“ (5c, 4SL). Nach Abstieg zur Scharte wechselte die Gruppe Georg zum Schmalen Südriplli und die Gruppe Stefan überkletterte das „Breite Südriplli“ (3a, 4SL). Von der Scharte seilten wir dann ab zum Fuß der Kreuzberge und an der Roslenalp gleich unterhalb war dann eine gemütliche Einkehr redlich verdient. Auf dem Rückweg noch ein erfrischendes Bad im Fähnlesee an der Bollenwees, bevor es zum Abendessen zurück auf die Hütte ging. Die Fußballfans



mussten sich dann am Abend das WM-Spiel Deutschland-Ghana am Smartphone-Radio anhören, da es in den umliegenden Hütten keine Gelegenheit gab, das Duell am Fernsehen mit zu verfolgen.

Den letzten Tag ging es noch einmal hinauf zum Widderalpstock auf den Fähnligipfel (1980 m). Bei bestem Wetter, aber mit etwas frischem Wind, kletterten beide Gruppen fast nebeneinander die Touren „Südwestkante“ und „Röstiraffle“ (beide 5c, 6SL). Ein wunderschöner Gipfel und beste Fernsicht auf Säntis, Altmann und den ganzen Alpstein krönten den Abschluss der Kletterfahrt bevor es wieder ins Tal und zur Heimreise ging.

Teilnehmer:

Georg Eckart mit Markus B., Elisabeth, Matthias, Stefan Stadler mit Markus K., Christian, Valentin

Leitung: Georg Eckart und Stefan Stadler

Bericht: Georg Eckart

## Die Redaktion...

Nach über 20 Jahre Redaktionsarbeit ist es für mich an der Zeit, einem „Neuen“, die Gestaltung des Nachrichtenblattes zu übergeben.

Als ich damals das Amt von Kurt Binder übernommen habe und das erste Heft Nr. 29 im Januar 1994 erschien, war ich sehr stolz auf das erste Heft, das zusammen entstand.

Die Arbeit und die Möglichkeiten waren damals sehr begrenzt. Geschrieben wurde auf einer elektronischen Schreibmaschine und die Gestaltungsmöglichkeiten waren doch sehr begrenzt. Sie wurden immer mit einigen Handständen erledigt. So wurde einiges aus diversen Zeitschriften ausgeschnitten, auf die Texte geklebt und zum Schluss zusammenkopiert. Das Titelbild aber war damals schon in

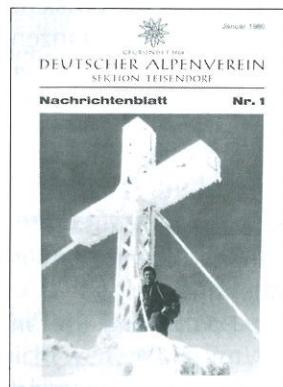


Farbe. Gedruckt wurde das Heft bei der Firma „Speedy's“ Kopie & Druck in Traunstein. Erscheinungsweise war zwei Mal im Jahr.

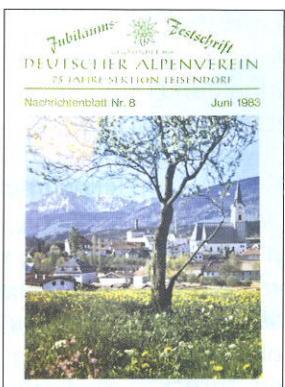
Mittlerweile sind zahlreiche Nachrichtenblätter aus meiner Hand erschienen. Von Heft Nr. 30 bis Heft Nr. 57 (27 Hefte) habe ich das Sektionsleben mitgestaltet dürfen. Auch am

Erscheinungsbild habe ich versucht, es noch ansprechender und übersichtlicher zu gestalten.

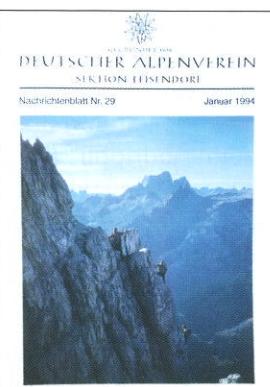
Ich möchte mich bei allen bedanken die mich während der vielen Jahre unterstützt haben. Besonders möchte ich mich bei dem damaligen Vorstand Helmut Huber und dem jetzigen Vorstand Franz Waldhutter bedanken. Sie hatten immer ein offenes Ohr und unterstützten mich bei zahlreichen Ent-



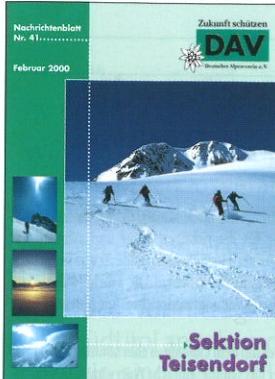
Das erste Nachrichtenblatt...



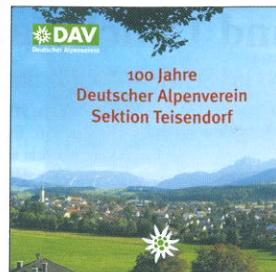
Umschlag in Farbe...



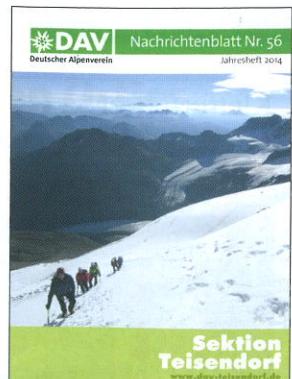
erste Mitarbeit...



Neues Erscheinungsbild...



Festschrift "100 Jahre..."



aktuelles Layout

scheidungen. Auch das Editorial wurde rechtzeitig geschrieben und ist immer ein wichtiger Bestandteil des Blattes.

Um ein Nachrichtenblatt attraktiv zu machen dürfen natürlich die Referats- und Tourenberichte sowie auch zahlreiche Fotos nicht fehlen. Hier gilt mein herzlichster Dank allen, die mich über all die Jahre hinweg immer unterstützt haben. Das Nachrichtenblatt ist sehr gut gefüllt und mit 96 Seiten mittlerweile fast schon ein kleines Buch.

Übrigens, ich habe mir alle Ausgaben gesammelt, denn es dient mir immer

wieder auch als Nachschlagewerk für Touren.

Neben dem Nachrichtenblatt war die Erstellung der Festschrift, „100 Jahre Deutscher Alpenverein Sektion Teisendorf“, die Festschrift zur Hütteinweihung am 31. Juli 2005 und einiger kleinerer Flyer immer wieder eine sehr spannende und interessante Arbeit, die ich hier noch erwähnen möchte.

Ich wünsche dem Alpenverein, besonders aber meinem Nachfolger Sebastian Strohmaier, viele schönen Berichte und Fotos von Vereinstouren sowie zahlreiche Informationen aus den Referaten. Denn nur so kann ein informatives und ansprechendes Nachrichtenblatt entstehen.

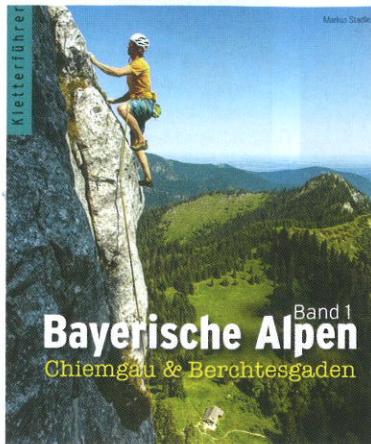
Albert Staller



## Kletterführer

**Bayer. Alpen Band 1, incl. Kampenwand**

Markus Stadler, 1. Auflage 2014, 368 Seiten, 148 x 185 mm



Klettern im Chiemgau, das bedeutete früher (also damals, als das Sportklettern noch nicht erfunden war) Training für die richtigen Berge und zwar an der Kampenwand und vielleicht noch an der Hörndlwand. Beide Traditionsgelände werden in diesem Führer vollumfänglich beschrieben. Die Hörndlwand sogar erstmals seit der Sanierung und Erschließung zahlreicher Sportkletterrouten in den 90er Jahren.

Heute verbinden die meisten Kletterer mit dem Chiemgau eher sonnige Felsen, wie die Zellerwand, das Pleitwand oder das schöne, einfache Auerwand. Dass es daneben aber noch viele weitere lohnende Gebiete gibt, wissen die wenigsten. Markus Stadler hat sie mit tatkräftiger Unterstützung einiger wichtiger Locals recherchiert und in diesem Führer in bewährter Panico-Qualität zusammengefasst.

Weil die Bayerischen Alpen östlich des Chiemgau jedoch noch lange nicht zu Ende sind, gehören in diesen Führer natürlich auch die Sportklettergebiete rund um Berchtesgaden. Der Heimat-Klettergarten der jungen Huberbaum, Karlstein bei Bad Reichenhall, ist das größte davon – daneben finden sich noch eine Reihe kleinerer und weniger bekannter Klettermöglichkeiten zu Füßen des Watzmanns.

**Kletterführer Bayerische Alpen Band 1**

ISBN 978-3-936740-97-4 – Preis € 29,80

**MALER EPPLE**

**Kalk- und Mineralfarbenanstriche**  
**Wir lassen Mauern atmen!**

Brückenweg 7 • 83329 Waging am See • Tel. (08681) 514  
[www.malerbetrieb-epple.de](http://www.malerbetrieb-epple.de) • [info@malerbetrieb-epple.de](mailto:info@malerbetrieb-epple.de)

**Öffnungszeiten nach Vereinbarung!**

**Über den Hintergrat auf den Ortler...**

Wir sind am Donnerstag am frühen Morgen losgefahren um den großen Klassiker der Ostalpen, den Ortler über den Hintergrat zu besteigen. Im Laufe des Vormittags sind wir in Südtirol angekommen, aber wir sind nicht direkt nach Sulden, sondern haben einen „Umweg“ über Latsch im Vinschgau gemacht.

Dort haben wir den sehr lohnenden Klettergarten (Gestein: Gneis) besucht. Später sind wir weiter nach Sulden, unserem Ausgangspunkt für den Ortler gefahren und in 2 Stunden auf die Hintergrathütte aufgestiegen. Ein kurzer Regenschauer konnte die Freude auf die Tour morgen auch nicht eintrüben. An der Hütte angekommen, konnten wir wieder eine herrliche Aussicht auf Königsspitze, Monte Zebru und viele weitere Berge genießen.

Am Freitag früh sind wir sehrzeitig mit Stirnlampen bei sternenklarem Himmel aufgebrochen. Da sich der Hintergrat auf der Ostseite des Ortlers befindet, durften wir einen herrlichen Sonnenaufgang erleben. Wir sind zügig vorangekommen und alle Mitglieder meiner Gruppen haben auch die technischen Schwierigkeiten gut gemeistert. Es waren Kletterstellen bis IV und Steileishänge bis 40 Grad zu bewältigen. Obwohl der Gipfel inzwischen wieder in Wolken war, haben wir glücklich den Gipfel erreicht. Beim Abstieg zur Payerhütte über den Normal-



weg haben steile Gletscherflanken und Kletterstellen im Fels auch noch unsere volle Konzentration gefordert!

Am Samstag sind wir wieder früh aufgebrochen um den großen Eiskogel zu besteigen. Der Wetterbericht hatte bis Mittag gut und dann Schauer und Gewitter vorhergesagt. Ein Stück nachdem wir uns den Weg durch ein Gletscherspaltenlabyrinth gesucht hatten, haben wir uns zur Umkehr entschieden, da wir den Rückweg durch den Gletscherbruch bei Wolken und Nebel kaum noch gefunden hätten. Als wir genau bei einsetzendem Regen die Berglhütte erreichten, wussten wir, dass wir exakt zum richtigen Zeitpunkt umgekehrt sind. Der zweite Hüttenabend auf der Payerhütte war gemütlicher und hat länger gedauert, als die Abende zuvor.

Es stand am Sonntag nur noch der Abstieg nach Sulden und die Heimfahrt an.

Fotos: Elisabeth, Georg, Stefan  
 Tourenleitung & Bericht: Stefan Stadler

NEU in Teisendorf NEU

# ELEKTRO FRITZ

- vormals Elektro Huber -

Elektrogeräte  
Kundendienst  
Installationen  
TV/Audio/Video

Ihr kompetenter Partner  
rund um's Elektrische

Marktstr. 34 · 83317 Teisendorf

Tel. 0 86 66/289 · Fax 0 86 66/64 81

e-Mail: [elektro.norbertfritz@web.de](mailto:elektro.norbertfritz@web.de)

[www.elektro.fritz-trostberg.de](http://www.elektro.fritz-trostberg.de)

# SAX

## Maschinenputz

Hammerau

☎ 0 86 54/48 15-0

# Einladung

zum Vortrag von

## Sissy Mayer



## Mustang

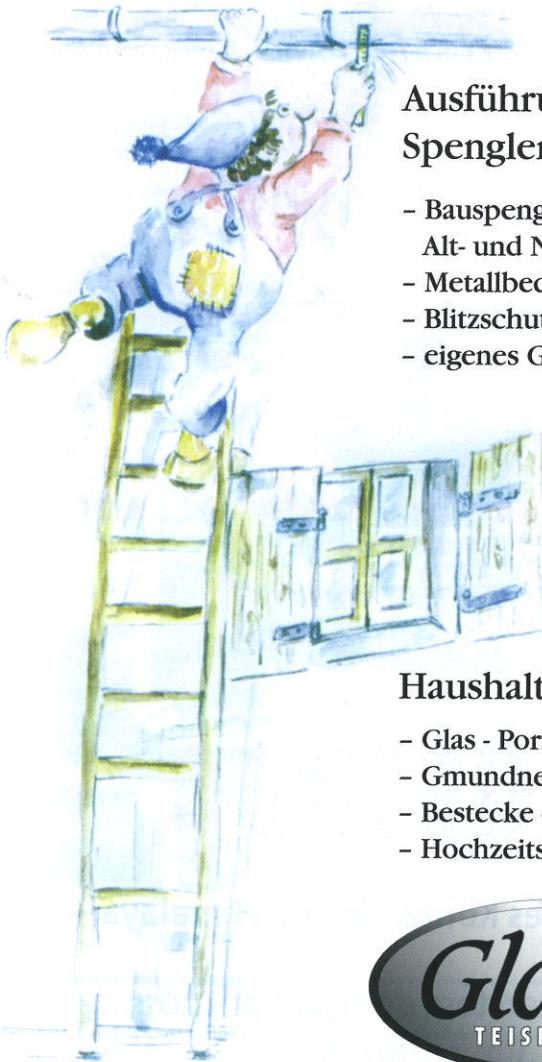
– Verborgenes Königreich im Himalaya –

am Donnerstag, den 30. April 2015

um 20:00 Uhr

im Pfarrheim Teisendorf.

# Wir steigen Ihnen gerne auf's Dach!



## Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten:

- Bauspenglerearbeiten
- Alt- und Neubauten
- Metallbedachungen
- Blitzschutz
- eigenes Gerüst

## Haushaltwaren:

- Glas - Porzellan
- Gmundner Keramik
- Bestecke - Kochgeschirr
- Hochzeitstisch-Service



Marktstraße 19 · Telefon (08666) 244

## Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Ihre personenbezogenen Daten werden nur zum rechtmäßigen Zweck der Aufgabenerfüllung des DAV (Sektion & Dachverband) gespeichert und genutzt.

An die Sektion

### DAV-Sektion Teisendorf

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Postfach 1128

83317 Teisendorf

**Hinweise zur Mitgliedschaft:** Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt der Antragsteller, dass er die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch

**Wenn auch der Partner Mitglied werden soll:**

Name des Partners	Vorname des Partners	Geburtsdatum
Beruf des Partners	Telefon des Partners	
Ort, Datum	Unterschrift des Partners	X

**Wenn auch Kinder des Antragstellers Mitglieder werden sollen:**

Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Ort, Datum	Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreter/s	X

**Wenn bereits eine Mitgliedschaft in einer Sektion des DAV besteht:**

Ich war/bin bereits Mitglied in der Sektion:	Andere Familienmitglieder sind/waren Mitglied in der Sektion:
--	---

## Einzugsermächtigung

Ich ermächtige hiermit, jederzeit widerruflich, die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion	Name des Kontoinhabers
	Name des Kreditinstitutes
Kontonummer	Bankleitzahl
SWIFT-BIC	
IBAN	
Ort, Datum	Unterschrift

**Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!**

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer	In die Mitgliederdatei aufgenommen am	Ausweis ausgehändigt/versandt am	Stammdatenfassungsbeleg versandt am	

# Deutscher Alpenverein

Sektion Teisendorf

## Änderung der Mitgliedsdaten

(bitte bei Änderung von Anschrift, Bankverbindung etc. verwenden)

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Mitgliedsnummer (bitte immer angeben) \_\_\_\_\_

### Anschrift alt

Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

### Anschrift neu

Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

### Kategorie neu

### Bankverbindung (neu)

Kto.-Nr. \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

Bankbezeichnung \_\_\_\_\_

Sonstige Anmerkungen \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# Panico Alpinverlag

Markus Stadler, Doris & Thomas Neumayr

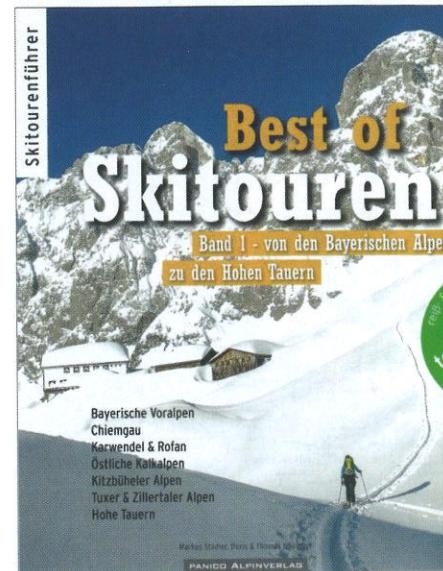
# Best of Skitouren

## Band 1

50 Skitouren + 50 Varianten  
von den Bayerischen Alpen bis zu den Hohen Tauern.

1. Auflage 2015,

344 Seiten, 148 x 185 mm, Softcover, PVC Hülle,  
inkl. reiß- und wasserfester topographischer Karte im Maßstab 1:50000  
ISBN 978-3-95611-028-3  
Preis € 29,80



Unsere Gebietsskiführer beschreiben jede mehr - manchmal auch weniger - lohnende Skitour einer Gebirgsgruppe. Gerade der Gelegenheitstourengeher wünscht sich aber eine Vorauswahl der schönsten Touren eines Gebiets mit umfassender Darstellung, gerne mit Kartenausschnitt zur Orientierung vor Ort, so dass er mit dem Führerdirekt losziehen kann. Mit dem vorliegenden „Best-of-Skiführer“ schlagen wir gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe. Unsere Autoren haben die schönsten Skitouren jeder Region ausgewählt und in gewissenhafter Weise beschrieben. Als Zuckerl für ambitionierte Tourengeher, die gerne abseits des „Mainstream“ unterwegs sind, haben sie die jeweilige Tourenbeschreibung um einen „Spezialtipp“ ergänzt. Im Buch ist der Routenverlauf in einer Kartenskizze und mit aussagekräftigen Fotos eingezeichnet. Für eine exakte Tourenplanung und die Orientierung auf der Tour ist separat eine Karte beigefügt: mit allen notwendigen Ausschnitten aus den entsprechenden topografischen Landeskarten im Maßstab 1:50000.

# GIPFELSTÜRMER!



## ALPENSTOFF. DAS BIER DER BERGE

So kraftvoll, klar und doch harmonisch mild.  
Mit seiner sechsten DLG-Goldmedaille erstürmt  
DAS BIER DER BERGE die Gipfel des besonderen  
Biergeschmacks.

Lassen Sie Ihren Geschmack entscheiden. Und  
entdecken auch Sie diesen Gipfel bayerischer  
Bräu-kunst für sich.

INFO - TEL. 08651 - 608 - 626  
[WWW.ALPENSTOFF.DE](http://WWW.ALPENSTOFF.DE)

Ein Spitzenprodukt der  
Privaten Alpenbrauerei  
Bürgerbräu Bad Reichenhall

